



Quelle: stock.adobe.com

Jetzt geht's los: Willkommen im neuen Schuljahr

Liebe Böblinger*innen und Dagersheimer*innen, liebe Schüler*innen, das Schuljahr 2026/27 markiert für viele Kinder und Jugendliche den Beginn eines neuen Lebensabschnitts. Nun sind die Sommerferien vorbei – und es wird mit Spannung dem ersten Schultag entgegengefiebert.

Für die Erstklässler*innen startet eine aufregende Zeit voller neuer Erfahrungen. Insbesondere der Schulweg wird zu einem bedeutsamen Schritt in Richtung Selbstständigkeit. Eltern sollten ihn frühzeitig mit ihren Kindern üben, indem alle gemeinsam auf sichere Übergänge, Ampeln und mögliche Gefahrenstellen achten. Reflektierende Kleidung erhöht die Sichtbarkeit, gerade in der dunkleren Jahreszeit. Gleichzeitig rufe ich alle Verkehrsteilnehmenden auf: Fahren Sie vorsichtig und nehmen Sie Rücksicht auf unsere Schulanfänger*innen!

Achtung – Schulkinder sind unterwegs!

Auch für die neuen Fünftklässler*innen bringt der Wechsel an die weiterführende Schule viele Veränderungen mit sich: neue Mitschüler*innen, neue Fächer sowie zahlreiche Projekte und Angebote. Damit der Übergang gelingt, sind Lehrkräfte, Eltern und pädagogische Fachkräfte wichtige Begleiter*innen. Ein wertschätzendes Miteinander und klare Strukturen schaffen Sicherheit und Vertrauen. Wir wünschen allen Kindern einen gelingenden Start an ihrer neuen Schule und danken allen Mitwirkenden sehr

herzlich für Ihren Einsatz!

Ganztagsförderung

Mit dem neuen Schuljahr tritt erstmals der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder der ersten Grundschulklasse in Kraft. Grundlage ist das Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG). Der Anspruch wird stufenweise ausgeweitet und gilt auch für Kinder in den neu eingeführten Juniorklassen.

Wir bei der Stadt Böblingen haben die Versorgung für das kommende Schuljahr gesichert. Dabei setzen wir auf das bewährte Betreuungskonzept, das wir erhalten und zugleich kontinuierlich weiterentwickeln – damit Familien auch künftig auf ein verlässliches Angebot zählen können.

DigitalPakt 2.0

Mit dem „DigitalPakt Schule 2.0“ investieren Bund und Länder in die digitale Infrastruktur unserer Bildungseinrichtungen. Wir nutzen die Fördermittel insbesondere für den Ausbau der WLAN-Infrastruktur sowie für Investitionen in Server- und Netzwerk-Technik für Böblingen und Dagersheim. Ziel ist es, unsere Schulen zukunftsfähig aufzustellen und zeitgemäße Lernbedingungen zu schaffen.

Juniorklassen

Seit August 2026 werden an Grundschulen sogenannte Juniorklassen eingerichtet. Sie ersetzen die bisherigen Grundschulförderklassen und unterstützen Kinder mit intensivem Förder-

bedarf, insbesondere im sprachlichen Bereich, beim erfolgreichen Start in die Schullaufbahn.

Handyregelungen an Schulen

Alle Schulen sind künftig verpflichtet, verbindliche Regelungen zur privaten Handynutzung festzulegen. Unsere Bitte an Sie als Eltern: Vereinbaren Sie mit Ihren Kindern klare Regeln, sprechen Sie über Chancen und Risiken digitaler Medien und nutzen Sie bestehende Informationsangebote.

Schulsport

Bewegung und Sport fördern Gesundheit, Teamgeist und soziale Kompetenzen. Neben dem regulären Unterricht stehen zahlreiche sportliche Veranstaltungen auf dem Programm. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht nur sportliche Leistungen, sondern vor allem die Freude an der Bewegung, Fairness und gegenseitiger Respekt.

Allen Schüler*innen, Eltern und Lehrkräften wünschen wir von Herzen ein erfolgreich verlaufendes Schuljahr mit viel Freude bzw. der Vermehrung von Wissen beim Lernen und Lehren!

Dr. Stefan Belz
Oberbürgermeister

Tobias Heizmann
Erster Bürgermeister

Amtsblatt Böblingen



Meinungen aus dem Gemeinderat
Seiten 2 bis 4

Baustellen und Straßensperrungen
Seite 5

Einladung zum Waldbegang
Mit Oberbürgermeister Dr. Belz am
18. September
Seite 5

Bücherausstellung in der Stadtbibliothek
Zur Europäischen Mobilitätswoche
Seite 6

Gemeinsam frühstücken
Am 15. September im Treff am See
Seite 13

World Cleanup Day
Stadtteil-Putzete auf der Diezenhalde
Seite 12

Vielfältige Angebote für alle
Im Treff am See und im Treff am
Murkenbach
Seite 13

Stellenanzeigen
Seite 29

Wichtiges in Kürze und Notdienst
Seite 18 und 19

Veranstaltungskalender
Seite 21

Kirchen, Vereine und sonstige Organisationen

Heute _____ ab Seite 21

Mitteilungsblatt Dagersheim



Heute _____ ab Seite 27

stadtböb



Unsere Social-
Media-Kanäle

Zur kostenfreien
Online-Ausgabe

Lasst die Alemannen ruhen!



So möchte ich heute noch einmal an die dringend notwendige Renovierung der Paul-Lechler-Schule I und II und deren Umsetzung erinnern. Viele ältere Bürgerinnen und Bürger kennen noch die im Jahre 1903 erbaute Volksschule, „Deutsche Schule“, Mörike-Schule und heute Paul-Lechler-Schule an der Gartenstraße. Sie erhielt im Jahre 1937 und 1949 je einen Anbau im Westen und im Osten. Dann kam 1972 die Wilhelm-Hauff-Grundschule, anstelle des abgebrochenen Schul- und Leh-

rerwohngebäudes von 1875, hinzu. Bereits 2006 stand jedoch zur Diskussion, die Wilhelm-Hauff-Grundschule zu schließen.

Renovierung nötig

Zwischenzeitlich muss die in die Jahre gekommene Schule dringend renoviert werden. Solange das Schulgebäude renoviert wird, braucht es für die Schülerinnen und Schüler ein Interimsgebäude zur Unterbringung. Unter anderem wird auch die Schafgasse als möglicher Standort untersucht. Und hier fängt die Problematik an. Genau dieses Gebiet zwischen der Breiten Gasse und der Herrschaftsgar-

tenstraße ist seit Beginn des 19. Jahrhunderts als alemannisches Gräberfeld eingetragen, also archäologisch gesehen ein gefährdetes Gebiet. So müssen dort vor Beginn jeglicher Bauvorhaben zuerst durch das städtische Gebäudemanagement vorbereitende Untersuchungen eingeleitet werden, für die der Gemeinderat in einer der letzten Sitzungen 100.000 Euro genehmigt hat.

Hohe Kosten

Ich habe in der Abstimmung gegen die Freigabe der 100.000 Euro gestimmt, weil dieses Gebiet schon in den vergangenen zwei Jahrhunderten umgegraben und durchwühlt wurde und somit, so denke ich, kaum noch etwas zu finden sein dürfte. Würde dabei auch nur eine Fibel, Pfeilspitze usw. gefunden und das Grabungsgebiet deshalb noch erweitert, wären dies für die Stadt Böblingen teure Grabbeigaben. Die Kosten würden dann, wie auf dem Schlossberg, aus dem Ruder laufen. Zudem würden diese Fundstücke wieder im Depot des Landesdenkmalamtes eingelagert, sodass wir Böblinger diese auch nicht ausstellen und ansehen könnten. Deshalb ist mein Vorschlag – lasst die alten Alemannen ruhen und das Gelände weiterhin von unserer unteren Denkmalschutzbehörde im Rathaus bei der zukünftigen Bebauung überwachen.

Renovierungskonzept anpassen

Um die Renovierung der Schulen so schnell wie möglich und auch noch kostengünstiger in die Wege leiten zu können, wäre mein Vorschlag: Die jetzige Wilhelm-Hauff-Schule auf dem aktuellen Grundriss durch einen kompletten Neubau in Holzständerbauweise zu ersetzen. Dabei würden die Räume der pädagogischen Bedarfsplanung angepasst; bei zusätzlichem Raumbedarf ließe sich jederzeit ein weiteres Stockwerk ergänzen. Das heißt, dieses neue Schulgebäude in der Holzständerbauweise (siehe Schulzentrum Stockbrünnele) könnte schneller

erstellt werden, sodass die Schülerinnen und Schüler nicht zu lange in einem Provisorium unterrichtet werden müssen. Beim Neubau auf dem aktuellen Grundriss brauchen wir keine archäologische Sondage und könnten diese 100.000 Euro in die bessere Ausstattung der Schulräume einbringen.

Der bauliche und technische Zustand der beiden Gebäude erfordert schnelles Handeln. Das von der Verwaltung vorgebrachte Argument, dass künftig mit mehr Schülerinnen und Schülern in der Innenstadt zu rechnen sei und dann das neue Schulgebäude nicht mehr ausreiche, kann ich nicht nachvollziehen. Wir wissen erst wenn der Bedarf tatsächlich auftritt, wie viele Schülerinnen und Schüler einen Platz benötigen.

Da sich die Finanzlage der Stadt Böblingen dramatisch verschlechtert hat, müssen wir wirklich in Zukunft über Vorschläge, Planungen und jede Veränderung zweimal nachdenken. „Man verachtet kühne Pläne, wenn man sich große Erfolge nicht zutraut“, sagt Luc de Clapiers. Trauen wir uns!



Hans-Dieter Schühle, CDU-Fraktion
Quelle: Hans-Dieter Schühle

Ihr Stadtrat aus der CDU-Fraktion
Hans-Dieter Schühle



Paul-Lechler-Schule 1903 / Quelle: Archiv von Jürgen Sostmann - Freigegeben

Die Seiten des Böblinger Gemeinderats

Auf den Seiten „Meinungen aus dem Gemeinderat“ kommen die im Gemeinderat der Großen Kreisstadt Böblingen vertretenen Fraktionen (i. d. R. einmal im Monat), Gruppierungen und Einzelstadträte (jeweils i. d. R. einmal im Quartal) zu Wort.

Diese sind selbst für den Inhalt ihrer Beiträge verantwortlich.



Meinungsfreiheit braucht Respekt



Mir fällt in den letzten Monaten zunehmend auf, dass der Meinungsaustausch in den sozialen Medien – vor allem auf Facebook – aber auch in persönlichen Gesprächen, immer schneller eskaliert. Inzwischen ist es mir kaum noch möglich, die Kommentare unter Artikeln der SZBZ oder der Kreiszeitung zu lesen. Manch einer liest offenbar nur die Überschrift eines Artikels – und schon geht es los: mit wüsten Beschimpfungen, persönlichen Angriffen, Unterstellungen und teilweise auch mit Hass und Hetze. Und das völlig unabhängig davon, um welches Thema es geht. Das macht mir Sorgen.

Meinungsfreiheit ist ein hohes und schützenswertes Gut

Natürlich darf und soll jeder seine Meinung sagen. Wir müssen unterschiedliche Meinungen und Standpunkte aushalten – auch dann, wenn sie unseren eigenen Überzeugungen völlig widersprechen. Aber Meinungsfreiheit bedeutet nicht, dass wir aufeinander losgehen dürfen. Kritik ist wichtig. Widerspruch ist wichtig. Streit gehört zur Demokratie. Aber Hass, Hetze, Beleidigungen und Bedrohungen gehören nicht dazu.

Gerade meine Arbeit im Böblinger Gemeinderat zeigt mir, wie wichtig ein lebhafter Austausch unterschiedlicher Meinungen ist. Die Arbeit in den Ausschüssen und im Gemeinderat lebt von unterschiedlichen Standpunkten. Manchmal scheinen diese zunächst völlig unvereinbar zu sein. Es wird diskutiert, argumentiert und um die beste Lösung gerungen.

Und doch merke ich seit Beginn meiner Arbeit im Böblinger Gemeinderat immer wieder: Wenn wir uns alle darauf besinnen, wofür es uns eigentlich geht – um unsere Stadt Böblingen, um ihre Einwohnerinnen und Einwohner, um ein gutes Miteinander, um eine vielfältige, faire Stadtgesellschaft, um eine starke Wirtschaft, um Klimaanpassung und eine lebenswerte Stadt – dann finden wir auch einen gemeinsamen Nenner.

Ja, diese Entscheidung ist dann häufig

ein Kompromiss. Aber ein Kompromiss ist kein Zeichen von Schwäche. Er ist ein Zeichen dafür, dass Menschen bereit sind, aufeinander zuzugehen. Um es sinngemäß zu sagen: „Demokratie bedeutet nicht, dass einer gewinnt. Demokratie bedeutet, dass wir gemeinsam eine Lösung finden, mit der wir Verantwortung übernehmen können.“ Das Ergebnis ist dann nicht dass was sich jeder Einzelne gewünscht hat. Aber es ist eine gemeinsame Entscheidung. Und genau das ist für mich gelebte Demokratie.

„Ein Gespräch setzt voraus, dass der Andere Recht haben könnte!“, sagt unser Minsiterpräsident Cem Özdemir. Wir dürfen hart in der Sache diskutieren. Wir dürfen Entscheidungen kritisieren. Wir dürfen anderer Meinung sein. Wir dürfen uns sogar leidenschaftlich streiten. Aber wir sollten niemals vergessen, dass auf der anderen Seite ebenfalls ein Mensch sitzt, der sicherlich aus seiner Sicht ebenfalls das Beste für unsere Stadt erreichen möchte.

Wir müssen nicht einer Meinung sein, um respektvoll miteinander umzugehen

Kommunalpolitik lebt vom Mitmachen. Sie lebt davon, dass Menschen bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, sich einzubringen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Deshalb wünsche ich mir wieder mehr von dem, was wir für eine lebendige Kommunalpolitik brauchen: Mehr Argumente. Mehr Zuhören. Mehr „Was können wir gemeinsam erreichen?“



Anja Sklarski

Quelle: Stadt Böblingen

Für einen starken Start nach den Sommerferien
Ihre Anja Sklarski
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ein starkes Zeichen für Teilhabe und Miteinander – der neue Integrationsrat der Stadt Böblingen



Mit der Wahl des neuen Integrationsrats setzt die Stadt Böblingen ein wichtiges Zeichen: Nach einer längeren Unterbrechung gibt es wieder ein Gremium, das Menschen mit internationaler Geschichte eine starke Stimme gibt und ihre Perspektiven in unsere Stadtgesellschaft einbringt. Dazu gratuliere ich allen gewählten Mitgliedern von Herzen und wünsche ihnen für ihre verantwortungsvolle Aufgabe viel Erfolg, Freude und eine glückliche Hand.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit. Als Mitglied des Interkulturellen Beirats weiß ich, wie wertvoll der Austausch unterschiedlicher Erfahrungen und Sichtweisen ist. Beide Räte werden künftig eng zusammenarbeiten. Ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam wichtige Impulse für ein gutes Zusammenleben in Böblingen setzen können.

Unsere Stadt lebt von ihrer Vielfalt. Menschen aus unterschiedlichsten Ländern, Kulturen und Religionen haben hier eine Heimat gefunden. Sie arbeiten in unseren Unternehmen, engagieren sich in Vereinen, übernehmen Verantwortung im Ehrenamt und prägen das gesellschaftliche Leben. Diese Vielfalt macht Böblingen stärker – und sie verdient Mitbestimmung.

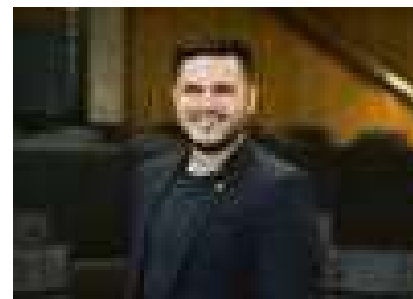
Genau hier setzt der Integrationsrat an. Er schafft Möglichkeiten zur Teilhabe, fördert den Dialog und eröffnet Menschen mit und ohne internationa-

ler Geschichte die Chance, ihre Ideen, Erfahrungen und Anliegen aktiv einzubringen. Mitgestaltung ist keine Selbstverständlichkeit, sondern ein wesentlicher Bestandteil einer lebendigen Demokratie. Wer Menschen beteiligt, stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt und schafft Vertrauen.

Ich sehe den neuen Integrationsrat deshalb nicht nur als beratendes Gremium, sondern als echten Gewinn für unsere Stadt. Er kann Brücken bauen, gegenseitiges Verständnis fördern und dazu beitragen, dass Integration nicht nur diskutiert, sondern gemeinsam gestaltet wird. Gerade in einer Zeit, in der gesellschaftlicher Zusammenhalt wichtiger denn je ist, sind Dialog, Respekt und gegenseitiges Zuhören von unschätzbarem Wert.

Ich wünsche allen Mitgliedern viel Erfolg, Ausdauer und Freude bei ihrer Arbeit. Ich freue mich auf viele konstruktive Gespräche, neue Ideen und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Integrationsrat, Interkulturellem Beirat, Gemeinderat und Stadtverwaltung. Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass Böblingen eine offene, vielfältige und lebenswerte Stadt für alle bleibt.

Olcaç Miyanyedi
Fraktion SPD+Linke



Kontakt: olcay.miyanyedi@stadtrat-boeblingen.de
Quelle: Stadt Böblingen





Baustellen, Umleitungen – und es läuft (meistens)!



Baustellen in Böblingen? Davon haben wir gerade mehr als genug. Umleitungen, veränderte Verkehrsführungen und immer wieder die Frage: Wie komme ich heute am schnellsten von A nach B? Aber bei aller berechtigten Kritik an den Einschränkungen sollten wir auch einmal festhalten: Es läuft besser, als viele gedacht haben. Der Ausbau der A81 geht planmäßig und zügig voran. Bei einem Projekt dieser Größenordnung ist das keine Selbstverständlichkeit.

Die Verkehrsführung und die Umleitungen sind gut organisiert und funktionieren erstaunlich ordentlich. Ich bin als Handwerksmeister beruflich sehr viel mit dem PKW in Böblingen und Sindelfingen unterwegs und erlebe es jeden Tag: Wer mitdenkt, kommt meistens gut durch. Manchmal bedeutet das eben, nicht stur die gewohnte Strecke zu fahren. Was morgens funktioniert, kann am

Nachmittag schon die schlechtere Wahl sein. Wer flexibel bleibt und seine Route anpasst, kommt häufig schneller ans Ziel.

Auch an der Calwer Straße geht es voran. Und auch hier funktioniert die Umleitungsstrecke aus meiner Sicht deutlich besser als erwartet. Natürlich kosten Baustellen Zeit, Nerven und manchmal auch einen Umweg. Das gehört bei einem solchen Umbau leider dazu. Entscheidend ist für mich, dass es vorangeht und die Verkehrsführung in der Praxis funktioniert. Bei einer Baustelle wird nicht jeder Tag nach Plan laufen. Wichtig ist, dass Probleme erkannt und Lösungen gefunden werden. Und das Ziel lohnt sich: Der Ausbau der A81 und die Querspange werden unsere Innenstadt und andere stark belastete Straßen künftig spürbar entlasten.

Heute Umwege – morgen weniger Verkehr in der Stadt

Gerade für unsere Betriebe, den Lieferverkehr und alle, die täglich auf

das Auto angewiesen sind, ist eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur wichtig.

Bis dahin heißt es für uns alle: Gewohnheiten ändern, neue Strecken ausprobieren und flexibel bleiben. Nicht jede Fahrt muss über den Weg gehen, den man seit Jahren gewohnt ist. Manchmal sind fünf Minuten Umweg am Ende die schnellere Lösung.

Für mich zählt dabei vor allem die praktische Erfahrung: Funktioniert es auf der Straße? Kommen die Menschen und unsere Betriebe ans Ziel? Geht es mit den Arbeiten sichtbar voran? Bei den aktuellen Baustellen kann ich diese Fragen aus meiner Sicht überwiegend mit „Ja“ beantworten.

Jetzt heißt es: mitdenken, flexibel bleiben und gemeinsam durch diese Bauphase kommen

In diesem Sinne wünsche ich allen allzeit gute Fahrt und einen sicheren Start für unsere Schul- und Verkehrsanfänger nach den Sommerferien!

Ihr Ralf Sklarski
Fraktion Freie Wähler



Quelle: Stadt Böblingen

Anwohnerparken: gezielt statt flächendeckend

Freie Demokraten

Gemeinderatsfraktion der Stadt Böblingen

In Zeiten von knappem Parkraum und leeren kommunalen Kassen hat der Gemeinderat der Einführung eines kostenpflichtigen Bewohnerparkens zugestimmt, um einen mittleren sechsstelligen Betrag zu erwirtschaften. Wie es ausgestaltet wird und ob es flächendeckend kommt, muss jedoch noch sorgfältig diskutiert werden. Auch sind die Kosten für Beschilderung, Technik, Verwaltung und Kontrollen dabei zu berücksichtigen.

Wir Freien Demokraten sprechen uns gegen eine pauschale, flächendeckende Einführung kostenpflichtigen Anwohnerparkens aus – auch wenn dies bedeutet, auf einen Teil der eingeplanten Einnahmen zu verzichten.

Der Parkdruck ist nicht überall gleich und hat unterschiedliche Ursachen: mehr Fahrzeuge je Haushalt, Nachverdichtung, Verlagerung aus bereits bewirtschafteten Gebieten oder Langzeitparker. Ein Teil der Probleme ist damit hausgemacht oder anderweitig lösbar. Es wäre falsch, sie pauschal

über Gebühren auf die Anwohner abzuwälzen.

Wir setzen deshalb auf passgenaue Maßnahmen. In besonders belasteten, etwa innenstadtnahen Bereichen kann Bewohnerparken sinnvoll sein. Bei Neubauten und Nachverdichtungen muss zugleich ein realistischer Stellplatzbedarf berücksichtigt werden. In älteren Wohngebieten gibt es häufig weniger Stellplätze als Fahrzeuge. Trotzdem funktioniert das Parken vielfach durch Rücksichtnahme und eingespielte nachbarschaftliche Lösungen. Eine starre Bewirtschaftung kann solche Strukturen sogar verschlechtern.

Was geschieht zudem, wenn mehr Anwohner einen Parkausweis beantragen als Stellplätze vorhanden sind? Wer erhält dann eine Berechtigung? Solange Alternativen wie Quartiersgaragen oder zusätzliche Stellplätze fehlen, darf diese Frage nicht ausgeblendet werden. Auch Besucher, Angehörige, Handwerker und Pflegedienste brauchen praktikable Lösungen.

Entscheidend ist für uns: erst das konkrete Problem analysieren, dann die passende Lösung wählen – nicht umgekehrt.

Kritisch sehen wir auch die weitere Übertragung von Parkraumkontrollen an private Unternehmen, wenn deren Geschäftsmodell auf der Sanktionierung selbst kleinster Abweichungen

beruht. Rechtlich zulässig bedeutet nicht automatisch bürgerfreundlich oder angemessen. Kontrollen brauchen Verhältnismäßigkeit und Augenmaß. Für uns Freie Demokraten ist ein Griff in die Taschen der Bürger nur dort gerechtfertigt, wo er etwas bewirkt und Kosten, Aufwand und Nutzen in einem vernünftigen Verhältnis stehen.

Deshalb: Anwohnerparken dort, wo es nachweislich sinnvoll ist – aber kein flächendeckendes Gebührenmodell nur deshalb, weil damit Einnahmen erzielt werden können.

Martina Sieber
Fraktion Freie Demokraten



Martina Sieber
Quelle: Jana Blohm (Blende 8)





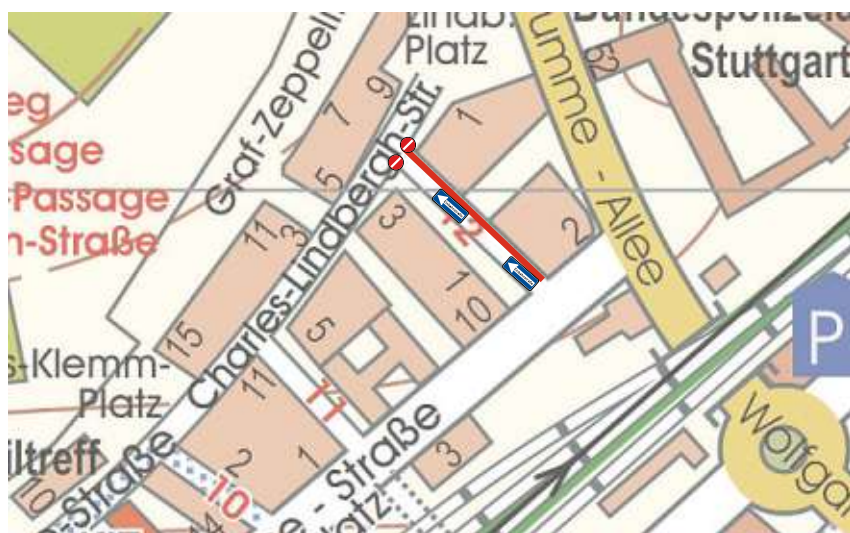
Halbseitige Sperrung mit Ampel in der Schickardstraße

Die Schickardstraße muss auf Höhe der A 81-Brücke bis voraussichtlich Mitte Oktober 2026 halbseitig gesperrt werden. Es sind alle Fahrbeziehungen möglich – der Kraftfahrzeug-Verkehr wird im gesperrten Bereich mit einer Ampel geregelt.

Der Rad- und Fußweg steht in der Bauzeit weiterhin zur Verfügung.

Grund dafür sind Instandsetzungsarbeiten an der A81-Brücke im Auftrag der Autobahn GmbH Niederlassung Südwest.

Private Baumaßnahme: Sperrung in der Jakob-Degen-Straße



Quelle: Stadt Böblingen

Die Jakob-Degen-Straße, zwischen Konrad-Zuse-Straße und Charles-Lindbergh-Straße, muss auf Höhe des Porsche Zentrums (Konrad-Zuse-Straße 2) bis voraussichtlich Mittwoch, 7. Oktober 2026, in Fahrtrichtung Konrad-Zuse-Straße gesperrt werden.

Es wird eine Einbahnstraße in Richtung Charles-Lindbergh-Straße eingerichtet. Grund dafür sind Abdichtungs- und Entwässerungsarbeiten am Porsche Zentrum. Für Fußgänger*innen ist jederzeit ein sicherer Durchgang gewährleistet.

Formularhilfe vorübergehend geschlossen

Die Formularhilfe der Stadt Böblingen bleibt bis einschließlich 25. September 2026 geschlossen. In diesem Zeitraum wird auch keine Formularhilfe im Stadtteilbüro Treffpunkt Mitte angeboten.

Ab Montag, 28. September 2026, stehen wir Ihnen wieder wie gewohnt für Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen zur Verfügung. Wir bitten um Verständnis und danken für Ihre Geduld.

Sperrung in der Feldbergstraße



Der Verbindungsweg Feldbergstraße muss zwischen Herdweg und Feldbergstraße auf Höhe Gebäude 40-44 sowie der Kreuzungs-

bereich Feldbergstraße, auf Höhe Gebäude 35 bis 37 von Samstag, 12. September, bis voraussichtlich Freitag, 23. Oktober 2026, voll gesperrt werden. Grund hierfür ist die Erneuerung der Kanalisation. Für Fußgänger*innen ist

jederzeit ein sicherer Durchgang gewährleistet.

Änderung der Verkehrsführung

Die Einbahnstraße in der Feldbergstraße zwischen Achalmstraße und Verbindungsweg Feldbergstraße wird aufgehoben, sodass Begegnungsverkehr und das Ausfahren von der Feldbergstraße in die Achalmstraße ermöglicht wird.

Einladung zum Waldbegang mit Oberbürgermeister Dr. Belz

Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz lädt alle interessierten Bürger*innen herzlich zum diesjährigen Waldbegang in den Böblinger Stadtwald ein. Die Veranstaltung findet am Freitag, 18. September 2026, um 15.00 Uhr statt. Treffpunkt ist die Zufahrt zum Waldheim Heuweg an der Römerstraße (Radschnellweg).

Gemeinsam mit Alexandra Radlinger, stellvertretende Leiterin des Amtes für Forsten, wird Revierförster Paul Erbacher die Teilnehmenden durch den Böblinger Stadtwald führen. Für den langjährigen Förster ist es ein besonderer Termin: Nach insgesamt 38 Jahren im Dienst des Böblinger Waldes wird er zum Jahresende in den Ruhestand verabschiedet. Beim Waldbegang gibt er daher noch einmal Einblicke in die Schwerpunkte seiner Arbeit und die Entwicklung des Stadtwaldes.

An mehreren Stationen entlang der Route werden aktuelle und zukünftige Herausforderungen der Waldbewirtschaftung thematisiert. Dazu gehören die Auswirkungen der Stürme Lothar, Vivien und Wiebke, die entstandenen Waldschäden sowie die Maßnahmen zur Walderneuerung. Außerdem wird

am See entlang des Sandwegs gezeigt, welche Bedeutung Stillgewässer für den Arten- und Biotopschutz haben. Weitere Themen sind neue Schadorganismen, die Folgen des Klimawandels für den Wald sowie die Anpassungsstrategien der Forstwirtschaft.

Auch die Rolle des Stadtwaldes als Naherholungsraum kommt zur Sprache. Förster Paul Erbacher berichtet aus seiner langjährigen Praxis über den intensiven Austausch mit Waldbesucher*innen und informiert über geplante Pflegemaßnahmen im Stadtwald.

Die Route führt von der Zufahrt zum Waldheim Heuweg entlang des Sandwegs bis zum Grill- und Spielplatz Spatzensee. Dort klingt die Veranstaltung gegen 17.00 Uhr bei einem Getränk und der Gelegenheit zum persönlichen Austausch aus. Der Rundweg verläuft überwiegend auf geschotterten Waldwegen und ist bis auf einen kurzen Abstecher in den Wald auch mit Kinderwagen gut begehbar. Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz sowie der Böblinger Forstbetrieb freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer*innen.

Verlagswechsel beim Amtsblatt

Seit dieser Ausgabe erscheint das Amtsblatt der Stadt Böblingen in einem neuen Verlag. Für die Leser*innen ist der Verlagswechsel jedoch mit keinen Änderungen verbunden: Das Amtsblatt wird auch künftig in der gewohnten Form über aktuelle Themen, Bekanntmachungen und das Geschehen in Böblingen informieren.

Mit dem Verlagswechsel werden im Hintergrund organisatorische und technische Abläufe neu aufgestellt. Ziel ist es, die bewährte Informationsversorgung fortzuführen und gleichzeitig eine verlässliche Grundlage für die zukünftige Erstellung und Veröffentlichung des Amtsblatts zu schaffen.

Für Leser*innen bleibt alles wie gewohnt

Für die Leser*innen bedeutet der Wechsel vor allem eines: Sie können sich auch weiterhin auf ihr Amtsblatt als wichtige Informationsquelle rund um das kommunale Leben verlassen. Öffentliche Bekanntmachungen, Informationen der Stadtverwaltung sowie Beiträge aus dem örtlichen Geschehen werden weiterhin ihren festen Platz im Amtsblatt haben. Der Verlagswechsel betrifft in erster Linie die Abläufe hinter den Kulissen. **Informationen für Autor*innen** Für Vereine, Organisationen, Einrichtungen und weitere Autor*innen, die regelmäßig Beiträge für das Amtsblatt

einreichen, steht das Redaktionssystem Solseit zur Verfügung. Über dieses System können redaktionelle Beiträge wie gewohnt digital eingestellt und für die Veröffentlichung übermittelt werden. Das Redaktionssystem ermöglicht eine strukturierte und unkomplizierte Übermittlung der Inhalte. Autor*innen können ihre Artikel dort erfassen und entsprechend den redaktionellen Vorgaben zur Veröffentlichung einreichen. Wer erstmals einen Beitrag über Solseit einstellen möchte oder Fragen zur Nutzung des Redaktionssystems hat, muss sich dabei nicht allein zurechtfinden. Bei Fragen zur Registrierung, zur Einreichung von Artikeln oder zum weiteren Ablauf stehen die Stadt Böblingen und der NAK Verlag zur Verfügung.

Unterstützung bei Fragen

Bei Fragen rund um das Amtsblatt, den Verlagswechsel oder die Nutzung des Redaktionssystems können sich Autor*innen gerne per E-Mail an die Stadt Böblingen unter presse@boeblingen.de oder an den NAK Verlag unter nak.verlag@n-pg.de wenden. Dort erhalten sie Unterstützung und weitere Informationen zum redaktionellen Ablauf. Gerade in der Anfangsphase eines Verlagswechsels können sich Fragen zu neuen Abläufen oder technischen Details ergeben. Stadt und Verlag möchten deshalb dazu beitragen, den Übergang für alle Beteiligten so unkompliziert wie möglich zu gestalten.



Neugeborenen-Urkunden jetzt bequem online beantragen

Die Geburt eines Kindes ist ein besonderer Moment. Damit sich Eltern nach der Geburt um möglichst wenige Behördengänge kümmern müssen, bietet das Standesamt Böblingen ab sofort einen neuen Online-Service an.

Eltern, deren Kind im Böblinger Krankenhaus geboren wurde und die dort die entsprechenden Informationsunterlagen erhalten haben, können die benötigten Geburtsurkunden ihres Neugeborenen bequem online bestellen und bezahlen. Voraussetzung ist, dass die in den Informationsunterlagen genannten Unterlagen im Original bei der Patientenaufnahme des Krankenhauses abgegeben werden. Die Dokumente werden anschließend per Kurier an das Standesamt Böblingen weitergeleitet. Über das neue Online-Formular können Eltern angeben, welche Urkunden sie benötigen. Die Bezahlung erfolgt direkt am Ende des Online-Formulars. Dadurch entfällt in vielen Fällen ein zusätzlicher Besuch im Rathaus oder Standesamt.

Nach der Beurkundung werden dann die gebührenfreien Urkunden für Krankenkasse, Kindergeld und Elterngeld und die zusätzlich bestellten gebührenpflichtigen Urkunden ausgestellt und den Eltern mit den eingereichten Originalunterlagen per Einschreiben (4,50 Euro Versandkosten) zugesendet. Der neue Service erleichtert jungen Familien die Erledigung wichtiger Formalitäten rund um die Geburt ihres Kindes und spart Zeit sowie Wege.

Digitalisierung in der Stadt Böblingen
Die Stadt Böblingen arbeitet intensiv daran, Verwaltungsdienstleistungen auch digital anzubieten – sowohl für Bürger*innen als auch für Unternehmen. Unter dem Motto „BBgoesDigital“ schreitet die Digitalisierung der Stadtverwaltung stetig voran. Alle neu hinzugekommenen HTML-Formulare – z. B. für Gewerbean-, -um- oder -abmeldungen, Gaststättenerlaubnisse oder Urkundenanträge – finden Sie auf unserer Website www.boeblingen.de/onlinedienste.

Neues Urnenwahlgrabfeld auf dem Alten Friedhof

Der Alte Friedhof ist ein wichtiger Ort des Erinnerns, der Trauer und der Begegnung in Böblingen. Die Friedhofsverwaltung entwickelt das Angebot und die Gestaltung der Friedhöfe kontinuierlich weiter, um den Bedürfnissen der Bürger*innen gerecht zu werden.

Urnenwahlgräber bieten die Möglichkeit, bis zu vier Urnen in einer Grabstätte beizusetzen und werden deshalb häufig als „kleines Familiengrab“ bezeichnet. Nach Ablauf der Ruhezeit der zuerst beigesetzten Urne können weitere Beisetzungen erfolgen. Die Nachfrage nach dieser Grabart ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gestiegen. Dadurch wurden die verfügbaren Urnenwahlgräber auf dem Alten Friedhof zunehmend knapp. Um dem Bedarf gerecht zu werden, hat die Friedhofsverwaltung nun ein neues Grabfeld für Urnenwahlgräber eröffnet

und dabei ein modernes Gestaltungskonzept umgesetzt. Anstelle der bisher schmalen Wege wurden 80 Zentimeter breite Wege angelegt, die auch mit einem Rollator komfortabel genutzt werden können. Darüber hinaus werden im Herbst neue Bäume gepflanzt. Sie tragen zu einer würdevollen Atmosphäre bei und entsprechen dem Wunsch vieler Böblinger*innen nach einer naturnahen Friedhofsgestaltung. Zur weiteren Verbesserung der Aufenthaltsqualität werden zudem zusätzliche Sitzbänke aufgestellt.

Bei Fragen rund um Bestattungsformen, Grabarten oder die Friedhöfe in Böblingen steht Bürger*innen die Friedhofsverwaltung gerne telefonisch unter 07031 669-2236 oder per E-Mail an friedhofsverwaltung@boeblingen.de zur Verfügung.



Quelle: Stadt Böblinaen

Bücherausstellung zur Europäischen Mobilitätswoche in der Stadtbibliothek

Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche präsentiert die Stadtbibliothek von 16. bis 22. September 2026 eine kleine Bücherausstellung rund um die Themen nachhaltige Mobilität, Klimaschutz und umweltfreundliche Fortbewegung. Die Ausstellung lädt dazu ein, neue Perspektiven auf den täglichen Weg zur Arbeit, zur Schule oder in der Freizeit zu entdecken.

Interessierte finden eine Auswahl an Sachbüchern, Ratgebern und inspirierenden Geschichten über das Radfahren, den öffentlichen Nahverkehr, Sharing-Angebote sowie die Gestaltung lebenswerter Städte. Die Medien können direkt vor Ort ausgeliehen

werden. Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek „Im Höfle“ im 1. Stock zu sehen. Alle Bürger*innen sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und Anregungen für eine klimafreundliche Mobilität im Alltag mitzunehmen.



Quelle: Umweltbundesamt

Kleine Helden, große Ziele: 17 Ideen für eine nachhaltige Zukunft

Entdeckt spannende Geschichten, kreative Mitmachaktionen und den Wunderofen „Harald“. Gemeinsam mit Wettermoderatorin Michaela Koschak erleben wir, wie schon kleine Taten Großes bewirken können. Am Freitag, 18. September 2026, von 17.00 bis 18.30 Uhr, sind Kinder und ihre Familien herzlich eingeladen zur Mitmachveranstaltung in der Zehntscheuer Böblingen.

Kann man mit kleinen Taten die Welt verändern? Ja, das kann man! In ihrem Buch „Kleine Helden, große Ziele“ reisen wir mit Wettermoderatorin Michaela Koschak einmal um die Erde: zu Elara nach Äthiopien, zu Kiran nach Indien, zu Mika in die Ukraine und zu Kiki, einem schlauen Orang-Utan, in den Regenwald. Die Geschichten von Kindern aus aller Welt zeigen, wie Mut, Kreativität und Zusammenhalt Großes bewirken können.

Ein Wunderofen namens Harald? Ein besonderes Highlight der Veranstaltung ist der Pflanzenkohleofen „Harald“, den wir gemeinsam anfeuern. Der Ofen zeigt anschaulich, wie aus Pflanzenresten wertvolle Pflanzenkohle entsteht und wofür die Kohle nützlich ist. Beispielsweise erfahren die Kinder, wie daraus ein natürlicher Dünger für Beete, Blumenkästen und Schulgärten hergestellt werden kann.

„Die bundesweite Woche der Klimaanpassung zeigt, wie wichtig es ist, unsere Städte und unser tägliches Leben auf die Folgen des Klimawandels vorzubereiten. Besonders freut es mich, dass Kinder und Familien dieses Thema gemeinsam mit Meteorologin und Klimaexpertin Michaela Koschak auf so anschauliche und kreative Weise entdecken können“, betont Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz.

Bei der Veranstaltung stehen Mitmachen, Entdecken und Ausprobieren im Mittel-

punkt. Gemeinsam sammeln wir Ideen für eine lebenswerte und klimafitte Zukunft und erfahren, wie Klimaschutz, Klimaanpassung und nachhaltiges Handeln schon im Alltag beginnen können. Kinder ab sechs Jahren und ihre Familien sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet im Rahmen der bundesweiten Woche der Klimaanpassung statt.



Wettermoderatorin Michaela Koschak mit ihrem Buch „Kleine Helden, große Ziele“ / Quelle: Michaela Koschak

Veranstaltungsinformationen

- Freitag, 18. September 2026, 17.00 bis 18.30 Uhr (Einlass ab 16.30 Uhr)
- Deutsches Bauernkriegsmuseum / Museum Zehntscheuer, Pfarrgasse 2, 71032 Böblingen
- Der Eintritt ist kostenlos. Es stehen kostenlose Getränke zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass ein Teil der Veranstaltung im Freien stattfindet. Wir empfehlen daher wettergerechte Kleidung.
- Anmeldung über www.boeblingen.de/kleinhelden
- Kontakt: Stabsstelle Klimaschutz und Nachhaltigkeit, klimaschutz@boeblingen.de



Quelle: © Helix Pflanzensysteme GmbH

Mobiles Grün auf dem Schulhof der Paul-Lechler-Schule

Der Sommer 2026 zeigt erneut, welche Auswirkungen hohe Temperaturen auf den Alltag in Städten haben können. Auch in Böblingen wurden Temperaturen von fast 40 °C gemessen. Insbesondere für vulnerable Gruppen, zu denen auch Kinder gehören, ist diese Hitze nicht nur unangenehm, sondern unter Umständen auch gefährlich. Mit dem Mobilen Grünen Zimmer werden praktische Lösungen für den Umgang mit zunehmenden Hitzebelastungen auf dem Schulhof der Paul-Lechler-Schule erprobt – als Teil eines Schulprojekts

Insbesondere auf stark versiegelten Schulhöfen wird Hitze von Kindern und Jugendlichen deutlich wahrgenommen. Um innovative Lösungen für den Hitzeschutz auf Schulhöfen zu erproben, ist das Mobile Grüne Zimmer seit 9. September 2026 für einen Monat zurück in Böblingen und macht Station auf dem Schulhof der Paul-Lechler-Schule in Böblingen. Die Firma Helix unterstützt das Projekt durch Beistellung des Mobilen Grünen Zimmers.

Das Mobile Grüne Zimmer besteht aus bepflanzt und schattenspendenden Elementen, die an einen sogenannten „vertical garden“ erinnern. Dabei wird ein grüner Rückzugsort zum Lernen und Ausruhen geschaffen, der aktiv in den Unterricht eingebunden wird. „Als Schulverbund aus Grundschule und SBBZ Lernen erleben wir an heißen Tagen sehr deutlich, wie belastend hohe Temperaturen insbesondere für unsere Schülerinnen und Schüler sein können. Das Mobile Grüne Zimmer ist eine große Bereicherung für unseren Schulalltag: Als Rückzugsraum und Treffpunkt aber auch als Lernort, mit dem wir Natur- und Umweltthemen im Unterricht noch erlebbarer machen können. Wir freuen uns, unsere Erstklässlerinnen und Erstklässler dieses Jahr mit diesem Highlight

willkommen zu heißen“, so Schulleiterin Nadine Rathmann. Die schuleigene Garten AG unterstützt die Pflege des Mobilen Grünen Zimmers. Bereits heute engagiert sich die Schule aktiv für einen verbesserten Hitzeschutz. Auf Initiative der Schulleitung wurde bereits ein mobiles Sonnensegel installiert.

Laut Deutschem Wetterdienst (DWD) ist der diesjährige Sommer in Baden-Württemberg gemäß einer vorläufigen Auswertung der wärmste, der je gemessen wurde. Eine entsprechende Studie des DWD zum Zusammenhang der Hitzewelle im Juni 2026 mit dem Klimawandel kommt zu dem Ergebnis, dass die Intensität eines solchen Ereignisses ohne den Einfluss des Klimawandels statistisch nicht möglich gewesen wäre. „Extreme Hitze wird durch den Klimawandel wahrscheinlicher. Diese Auswirkungen spüren wir auch hier in Böblingen und arbeiten daher kontinuierlich daran, den Ursachen durch Klimaschutz und den Folgen durch Klimaanpassung entgegenzuwirken. Die Paul-Lechler-Schule befindet sich gemäß unserer stadtklimatischen Analyse in einem Gebiet mit erhöhter Hitzebelastung. Gleichzeitig sind flächendeckende Entsiegelung und Baumpflanzungen nur eingeschränkt möglich. Das Projekt soll wertvolle Erkenntnisse darüber liefern, welchen Beitrag mobile Begrünungs- und Verschattungslösungen als ergänzender Baustein zur Hitzevorsorge an Bildungsstandorten leisten können und wie sie angenommen werden. Ziel ist es, die gewonnenen Erfahrungen für weitere Maßnahmen an Schulen und Kindertageseinrichtungen in Böblingen nutzbar zu machen“, so die Leitung der städtischen Stabsstelle Klimaschutz und Nachhaltigkeit, Marie-Luise Zaiß.

Böblingen bei der KulturRegionale 2026

Am Samstag, 19. September 2026, beginnt das dreiwöchige Festival der KulturRegion Stuttgart. Die Stadt Böblingen beteiligt sich mit zwei spielerisch-spaßigen Projekten.

Alle zwei Jahre kommen die 45 Mitgliedsgemeinden der KulturRegion Stuttgart zur „KulturRegionale“ zusammen. Die nächste Ausgabe des Festivals findet von 19. September bis 10. Oktober 2026 statt, diesmal mit dem Titel BEYOND FUN. Im Zeitraum von drei Wochen und vier Wochenenden, verteilt über den Norden von Baden-Württemberg, setzt sich die KulturRegionale mit unterschiedlichen Formen des Spiels auseinander: von Gaming und ungewöhnlichen Sportveranstaltungen bis hin zu Performances und künstlerischen Interpretationen bekannter Gesellschafts- oder Brettspiele.

Die SchaffBar präsentiert Böblingen

Zur Eröffnung der KulturRegionale wird am Samstag, 19. September 2026, um 15.30 Uhr auf dem Kleinen Schlossplatz in Stuttgart ein interkommunaler Minigolf-Parcours aufgebaut. Für den Böblinger Beitrag konnte das Amt für Kultur die offene Werkstatt SchaffBar e. V. gewinnen. Die mit raffinierten technischen Spielereien ausgestattete Minigolfbahn präsentiert alle Gewerke der SchaffBar. Außerdem sind besondere Bauwerke aus Böblingen, wie die Harfenbrücke auf dem Flugfeld oder die Wandelhalle am Oberen See, zu sehen, die in liebevoller Handarbeit nachgebaut wurden. Der Minigolf-Parcours kann am ganzen Eröffnungswochenende kostenlos gespielt werden. Am Ende werden die besten Bahnen

prämiert. Es gibt einen dotierten Publikumspreis sowie Belohnungen für die nachhaltigste und die verrückteste Bahn.

KulturRegionale in Kooperation mit der Städtischen Galerie

Den Böblinger Beitrag aus der bildenden Kunst verantwortet die Städtische Galerie Böblingen. Von 19. September bis 10. Oktober 2026 zeigt sie im Museum Zehntscheuer die interaktive KI-Installation „Der Instruktor“ des Stuttgarter Medienkünstlers Fabian Kühfuß. Die offizielle Eröffnung findet am 24. September um 19.00 Uhr in der Städtischen Galerie statt. Mit dabei sind u. a. das Kuratoren-Duo der KulturRegion Stuttgart und der Künstler selbst.

Künstlerisch-künstliche Handlungsanweisungen zum Mitmachen

In seiner retrofuturistischen Installation verbindet der in Böblingen aufgewachsene Künstler alte Fernseher, Computertechnik und künstliche Intelligenz zu einem interaktiven „Techno-Altar“. Besucher*innen treten mit dem „Instruktor“ in Dialog und erhalten Handlungsanweisungen, die im geschützten Raum des Museums ausprobiert werden dürfen. Spielerisch wirft die Arbeit Fragen nach dem Verhältnis von menschlichem Handeln, maschinellem Denken und neuen Technologien auf.

Die Präsentation wird durch die großzügige Unterstützung der SSC-Stiftung ermöglicht.

Weitere Informationen unter www.kulturregion-stuttgart.de.



Liebevolle Handarbeit der SchaffBar-Aktiven: Bei der Böblinger Minigolfbahn zur KulturRegionale muss der Ball unter anderem auch über die Harfenbrücke bugsiert werden.

Quelle: SchaffBar



Kita „Im Eichenpfäde“ feiert Sommerfest und 30-jähriges Jubiläum

Am 18. Juli 2026 verwandelte sich die Kita „Im Eichenpfäde“ in Dagersheim am Vormittag zu einem interkulturellen Treffpunkt für rund 150 Gäste. Unter dem Motto „Eine kulinarische Reise um die Welt“ feierten Kinder, Familien und das Kita-Team gemeinsam ihr Sommerfest – gleichzeitig wurde das 30-jährige Bestehen der Einrichtung begangen.

Nach der Begrüßung durch Kita-Leiterin Sylvia Kühn und ihrem Team erhielten alle Kinder ihren imaginären Reisepass, mit dem sie sich auf Weltreise begeben konnten. An verschiedenen Länderstationen waren Geschicklichkeit, Kreativität und jede Menge Spaß gefragt. So konnten die Familien zum Beispiel in Holland Käseräder aus Holz den Berg hoch rollen, in Frankreich den Eiffelturm aus Legosteinen nachbauen oder in Italien einen abwechslungsreichen Pizzaparcours meistern.

Für das leibliche Wohl sorgten die Familien selbst mit einem vielfältigen und internationalen Buffet. Nach der Reise um die Welt konnten sich alle Gäste an den zahlreichen kulinarischen Köstlichkeiten stärken und die gemeinsame Zeit genießen.

Das Sommerfest war ein rundum gelungenes Ereignis, das nicht nur die Vielfalt verschiedener Kulturen erlebbar machte, sondern auch das 30-jährige Bestehen der Kita auf besondere Weise würdigte.



Quelle: Stadt Böblingen

Europäischer Wettbewerb 2026/27: Kreative Ideen für Europas Zukunft gesucht

Mit Beginn des neuen Schuljahres startet die 74. Runde des Europäischen Wettbewerbs. Unter dem Motto „Europa gerecht gestalten: Was kostet die Welt?“ sind Schüler*innen aus Böblingen und Dagersheim eingeladen, sich kreativ mit Fragen rund um Wirtschaft auseinanderzusetzen.

Der Europäische Wettbewerb ist Deutschlands ältester Schülerwettbewerb und bietet jungen Menschen die Möglichkeit, ihre Ideen und Perspektiven zu europäischen Themen einzubringen. Die Aufgaben können altersgerecht bearbeitet werden, da je nach Klassenstufe unterschiedliche Themenmodule zur Auswahl stehen. Ob Kunstwerk, Kurzgeschichte, Film, Podcast, Theaterstück, Rede oder digitales Medienprojekt: Der Fantasie sind bei der praktischen Umsetzung keine Grenzen gesetzt. So können auch die eigenen Zukunftsvisionen oder Perspektiven auf Gleichberechtigung, das Ehrenamt sowie nachhaltiges Wirtschaften in diesem Jahr in die Beiträge einfließen.

Teilnahme und Einsendeschluss

Teilnehmen können Schüler*innen aller Schularten und Klassenstufen gemeinsam mit einer betreuenden Lehrkraft über ihre Schule. Die Wettbewerbsthemen eignen sich sowohl für den regulären Unterricht als auch für Arbeitsgemeinschaften, die Ganztags- und Nachmittagsbetreuung oder Projektstage. Die Beiträge werden in Baden-Württemberg ausschließlich digital eingereicht. Die Anmeldung erfolgt über die Online-Plattform unter www.anmeldung-ew.de, Einsendeschluss ist der 3. Februar 2027.

Neu beim Europäischen Wettbewerb dabei?

Sie sind Schulleitung oder Lehrkraft und interessieren sich für eine Teilnahme Ihrer Schule? Dann nutzen Sie gerne das kostenfreie Webinar-Angebot der Landesstelle des Europäischen Wettbewerbs.

Termine der Landesstelle:

- Dienstag, 6. Oktober 2026, 14.30 bis 16.00 Uhr
- Donnerstag, 12. November 2026, 14.30 bis 16.00 Uhr

14.30 bis 16.00 Uhr

- Donnerstag, 17. Dezember 2026, 14.30 bis 16.00 Uhr

Auch die Bundesstelle des Europäischen Wettbewerbs bietet ergänzende Online-Fortbildungen an.

Termine der Bundesstelle:

- Freitag, 25. September 2026, 15.00 bis 16.30 Uhr
- Donnerstag, 29. Oktober 2026, 16.00 bis 17.30 Uhr
- Donnerstag, 26. November 2026, 16.30 bis 18.00 Uhr

Die Anmelde Links und weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Europäischen Wettbewerbs unter „Online-Fortbildungen zum Start des 74. Europäischen Wettbewerbs“.

Preisverleihung im Landkreis Böblingen

Besonders erfolgreiche Arbeiten werden auf Landes- und Bundesebene ausgezeichnet. Darüber hinaus werden die Preisträger*innen aus dem Landkreis Böblingen gemeinsam mit ihren Lehrkräften im Frühsommer 2027 bei einer feierlichen Veranstaltung mit

Landrat Roland Bernhard und den Oberbürgermeistern Dr. Stefan Belz (Böblingen) und Markus Kleemann (Sindelfingen) geehrt.

Jetzt mitmachen!

Die Stadt Böblingen freut sich auf viele kreative Beiträge aus Böblingen und Dagersheim für ein vielfältiges, innovatives und zukunftsorientiertes Europa. Bei Fragen oder Unterstützungsbedarf steht das Europabüro der Stadt Böblingen gerne zur Verfügung unter europa@boeblingen.de.



Motiv des 74. Europäischen Wettbewerbs

Quelle: Rosa Maria Preibisch/Nina Trautsch

Kulinarische Genüsse aus Alba

Der Traditionsverein „Famija Albëisa“ aus der Partnerstadt Alba bietet von 6. bis 8. November 2026 traditionelle kulinarische Leckerbissen aus Alba und der Region Langhe an, flankiert von der berühmten weißen Trüffel und den großen Weinen aus Alba.

Rund 80 ehrenamtliche Helfer*innen aus Alba werden die Gäste mit Gerichten wie Vitello Tonnato oder den typischen Nudelsorten Tajarin und Plin verwöhnen und dazu lokale Weine wie Arneis, Dolcetto d'Alba, Roero, Barbaresco und Barolo kredenzen.

Partnerschaftsveranstaltung zum 17. Mal in Böblingen

Am Freitag und Samstag wird Abendes- sen angeboten, am Samstag und

Sonntag auch Mittagessen. Die Gerichte können entweder im Restaurant-Bereich im Rahmen eines täglich wechselnden Menufixe (55,00 Euro) genossen werden oder einzeln, je nach individuellen Wünschen, im Selbstbedienungsbereich.

Servicezeiten für Speisen im Restaurant und Selbstbedienungsbereich:

- Freitag, 6. November: 19.00 bis 23.00 Uhr (Saal-Öffnung um 18.00 Uhr mit Eröffnungsfeier)
- Samstag, 7. November: 12.00 bis 15.00 Uhr und 19.00 bis 23.00 Uhr
- Sonntag, 8. November: 12.00 bis 15.00 Uhr

Die Menufixe für den Restaurant-Bereich finden Sie auf der städtischen

Webseite unter www.boeblingen.de/kulinarische-genuesse.

Im Foyer beim Eingang bieten regionale Erzeuger ihre Produkte wie Wein, Haselnüsse oder Honig zum Verkauf an. Im Foyer vor dem Europasaal können Wurst und Käse erworben werden und in der „Bottega“ können die Gäste außerdem Pasta, Süßigkeiten und weitere Spezialitäten der Region erstehen. Auch die „weißen Trüffel“ aus Alba stehen frisch geerntet zum Verkauf bereit – Freitag und Samstag von 10.00 bis 24.00 Uhr, Sonntag von 10.00 bis 15.00 Uhr. Am Samstagnachmittag um 15.00 Uhr und um 17.30 Uhr werden im Württemberg-Saal zwei kommentierte Wein-Degustationen angeboten – 18,00 Euro / Person, Reservierung erforderlich.

Der Eintritt in die Kongresshalle (Ida-Ehre-Platz 1, Böblingen) ist an allen Veranstaltungstagen frei.

Tischreservierungen für den Restaurant-Bereich und die Wein-Degustationen ab 5. Oktober 2026 über:

Stadt Böblingen, Hauptamt, Telefon 07031 669-5817 oder per E-Mail unter KulinarischeGenuesse@boeblingen.de.



Quelle: Anette Fischer

20 Jahre Böblinger Zirkuscamp: Manege frei für eine besondere Ferienwoche

Bereits zum 20. Mal verwandelte sich das Gelände des SFK im Böblinger Zimmerschlag in eine bunte Zirkuswelt. Rund 40 Kinder erlebten in der fünften Sommerferienwoche eine abwechslungsreiche Zeit voller Kreativität, Bewegung und Gemeinschaft und präsentierten ihr Können zum Abschluss in einer beeindruckenden Zirkusvorstellung vor Familie und Freund*innen.

Das traditionsreiche Angebot wird seit 20 Jahren durch die erfolgreiche Kooperation zwischen dem Jugendreferat der Stadt Böblingen und dem Mitmach-Zirkus „Zirkus Bingo“ ermöglicht. Seit 2006 gastiert die Zirkusfamilie Fiala mit ihrem Team auf dem Gelände des SFK im Böblinger Zimmerschlag und verwandelt das Areal jedes Jahr in eine bunte Zirkuswelt. Das große Zirkuszelt, ergänzt durch ein Übungszelt und mehrere Wohnwagen, sorgt für eine authentische Atmosphäre. „Wenn am Freitag dann noch der Duft von Zuckerwatte und Popcorn über das Gelände zieht, ist das Zirkusgefühl perfekt“, beschreibt Claudia Auth, Organisatorin des Camps, die besondere Stimmung.

Während der fünftägigen Campwoche bereiten sich die Kinder gemeinsam mit erfahrenen Zirkusprofis auf ihren großen Auftritt vor. Ob als Akrobat*innen, Fakire, Jongleure oder Clowns – alle Teilnehmenden konnten ihre individuellen Talente entdecken und weiterentwickeln. „Im Zirkuscamp geht es nicht nur darum, Kunststücke zu lernen. Die Kinder wachsen im Laufe der Woche über sich hinaus, entdecken neue Fähigkeiten und erleben, was man gemeinsam auf die Beine stellen kann“, erläutert Sebastian Gräber, der pädagogische Leiter.

Die Familie Fiala, eine traditionsreiche Artistenfamilie aus Tschechien mit Wurzeln im ehemaligen tschechischen Staatszirkus, prägt das Zirkuscamp seit vielen Jahren maßgeblich. Mit ihrem Mitmach-Zirkus „Variété Bingo“ begeistert sie bereits seit 1996 Kinder und Jugendliche in ganz Baden-Württemberg mit Workshops, Projekten und Ferien-camps. Gemeinsam mit weiteren Artist*innen begleiten die Fialas die

Kinder während der gesamten Campwoche, vermitteln zirkuspädagogische Grundlagen und geben wertvolle Tipps für die einzelnen Darbietungen.

Den Höhepunkt bildet traditionell die große Abschlussvorstellung am Freitag-nachmittag, bei der die jungen Artist*innen ihr Können vor Familie und Freund*innen präsentieren. Eröffnet wurde sie von der neuen Amtsleitung des Amts für Jugend, Schule und Sport, Anja Beck. Unter dem Motto „Vorhang auf, Manege frei!“ zeigten die Kinder auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm. Mit Trapez-, Seil- und Bodenakrobatik, Clownerie, Fakir-Kunst, Jonglage, Diabolo und Rola-Rola begeisterten sie das Publikum und sorgten für einen gelungenen Abschluss. Nach der Vorstellung erhielten alle Kinder ihre Urkunden sowie den begehrten Zirkusbutton als Erinnerung an eine erlebnisreiche Woche.

Auch die Rahmenbedingungen trugen zum Erfolg des Jubiläumsjahres bei. Das Gelände bot selbst an heißen Sommertagen ausreichend Schattenplätze. Für die Verpflegung sorgte das nahegelegene Restaurant mit einer eigens zusammengestellten Kinderkarte, die bei den jungen Teilnehmer*innen großen Anklang fand.

Ein besonderer Dank gilt den freiwilligen Auszubildenden der Stadt Böblingen, die das Camp engagiert unterstützten. Im Rahmen ihrer Ausbildung konnten sie wertvolle praktische Erfahrungen in der pädagogischen Arbeit sammeln und aktiv bei der Betreuung der Kinder mitwirken.

Seit 20 Jahren ist das Zirkuscamp ein fester Bestandteil des städtischen Ferienprogramms und ergänzt die Betreuungsangebote von Waldheimen, Vereinen und Kirchengemeinden, die überwiegend in den ersten vier Ferienwochen stattfinden.

Weitere Informationen zum Zirkuscamp sowie zu den vielfältigen Ferienangeboten der Stadt Böblingen finden Interessierte im Online-Ferienportal unter bb.feripro.de.



Quelle: Stadt Böblingen

Tag des offenen Denkmals in Böblingen: Auf den Spuren von Hans Dieter Bohnet

Zum Tag des offenen Denkmals lädt die Städtische Galerie Böblingen zur Führung mit der Kuratorin Corinna Steimel durch die Ausstellung „In der Klarheit liegt die Kraft. Der Bildhauer Hans Dieter Bohnet (1926–2006)“ ein.

Großplastiken und prägten über Jahrzehnte alltäglich genutzte Orte. Gerade die enge Bindung an Gebäude und städtebauliche Situationen machte sie zugleich verletzlich: Umbauten, Sanierungen, Nutzungsänderungen oder städtebauliche Neuordnungen



Quelle: Corinna Steimel

Im Mittelpunkt stehen die noch sichtbaren, vor allem aber die verlorenen Spuren des Künstlers im öffentlichen und architektonischen Raum. Er zählt zu jener Künstlergeneration der Nachkriegsmode, deren Schaffen eng mit Architektur, Stadtplanung und öffentlichem Raum verbunden war. Zahlreiche Arbeiten entstanden als Kunst am Bau, als Bauplastiken, Reliefs, Brunnenanlagen oder freistehende

fürten dazu, dass Werke verändert, versetzt oder vollständig entfernt wurden. Die Führung begibt sich gezielt auf die Spuren solcher heute nicht mehr oder nicht mehr an ihrem ursprünglichen Ort vorhandenen Arbeiten – mit besonderem Blick auf Böblingen.

- Treffpunkt: Museumsfoyer der Zehntscheuer
- Termin: Sonntag, 13. September 2026, 11.00 Uhr

Tag des offenen Denkmals

Unter dem Motto „NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur“ öffnen exklusiv für Sie zu Deutschlands größter Kulturveranstaltung dieses Jahr bundesweit Denkmale Ihre Pforten. Oftmals ehrenamtliche Engagierte lassen Sie herein in das Netz-WERK aller Akteur*innen, die unsere gebaute historische Umgebung pflegen, erhalten und für Sie zugänglich machen. Böblingen zeigt Ihnen am Sonntag, 13. September 2026, die Erinnerungsräume auf dem Alten Friedhof.

Zwischen 15.00 und 17.00 Uhr sind die Erinnerungsräume in der Ausstellungshalle auf dem Alten Friedhof, Herdweg 41, geöffnet. In den Erinnerungsräumen präsentiert der Künstler Marinus van Aalst sein spezifisch für die unterirdischen Räume der Friedhofskapelle geschaffenes Kunstwerk zur Aufarbeitung und Wahrnehmung der Stadtgeschichte im Zweiten Weltkrieg. So tritt die künstlerische Arbeit in den Kellerräumen der Friedhofskapelle in einen beeindruckenden Dialog mit den architektonischen Gegebenheiten.



Erinnerungsräume

Quelle: Marinus van Aalst

Die Ausstellung thematisiert das Gedenken und die Erinnerung an die Bombennacht vom 7. auf den 8. Oktober 1943, der 44 Menschen zum Opfer fielen, und erinnert an die Zwangsarbeiter auf dem Flughafengelände, die von 1940 bis 1945 zur Reparatur von Militärflugzeugen eingesetzt wurden. Obwohl anhand von Fundstücken und Tatsachenberichten eine geradezu greifbare Nähe entsteht, erzeugt die künstlerische Brechung die notwendige Distanz zum historischen Geschehen. So werden die Erinnerungsräume besonders für die kommenden Generationen zu einem wichtigen Beitrag gegen das Vergessen.



BöDöSo #5 – Der Spieß muss weg! Böblinger DönerSonntag feiert fünften Geburtstag

Am Sonntag, 20. September 2026, wird gefeiert! Von 11 bis 17 Uhr lädt das Deutsche Fleischermuseum zum 5. Böblinger DönerSonntag (BöDöSo) auf den Böblinger Marktplatz ein. Der Eintritt ist frei. Zum kleinen Jubiläum verspricht das „schrägste Haus der Stadt“ den größten, buntesten und genussvollsten BöDöSo aller Zeiten – mit Musik, Kunst, Comics, Gesprächen, Mitmachaktionen und natürlich jeder Menge Döner.

Mit dabei sind unter anderem SWR3-Morningshow-Moderator Kemal Goga, Musiker Can Erol und Robert Kudlek, Mitglieder des Ensembles von Die Optimistinnen, die Berliner Comicmacher von Moga Mobo sowie das legendäre Team von Klein Kebabheim, das den ganzen Tag über Döner in klassischer, vegetarischer und veganer Variante serviert.

Fünf Jahre BöDöSo

Vor fünf Jahren begann alles mit einer Idee, die viele zunächst für eine nette Schnapsidee hielten: Ein DönerSonntag – ausgerechnet im Deutschen Fleischermuseum? Kann das funktionieren? Es konnte. Und wie! Aus einer ungewöhnlichen Veranstaltung wurde in kurzer Zeit ein fester Termin im Böblinger Kulturkalender. Der BöDöSo ist heute weit mehr als ein Fest rund um den Döner. Er ist ein Ort der Begegnung. Hier kommen Menschen unterschiedlichster Generationen, Kulturen und Lebensgeschichten miteinander ins Gespräch – oft ganz unkompliziert beim gemeinsamen Essen.

Genau darum geht es dem Deutschen Fleischermuseum seit vielen Jahren: Essen ist weit mehr als bloße Nahrungsaufnahme. Es erzählt Geschichten, stiftet Identität und verbindet

Menschen. Kaum ein Gericht steht dafür heute so sehr wie der Döner. Er ist längst Teil des Alltags in Deutschland und gleichzeitig Ausdruck kultureller Vielfalt. Der BöDöSo feiert deshalb nicht nur ein beliebtes Gericht, sondern das Miteinander in einer vielfältigen Stadtgesellschaft.

Dass diese Idee funktioniert, zeigt sich jedes Jahr aufs Neue. Viele Besucher*innen betreten beim BöDöSo zum ersten Mal das Fleischermuseum. Aus Neugier auf den Döner werden sie zu Gästen des Museums – und viele kommen später wieder. Der BöDöSo ist damit weit mehr als ein Straßenfest. Er ist ein Türöffner. Er baut Schwellen ab, macht Lust auf Kultur und zeigt, dass Museen Orte für alle sein können. Genau das entspricht dem Selbstverständnis des Deutschen Fleischermuseums als offenem, demokratischem und partizipativem Kulturort.

Passend zum kleinen Jubiläum steht der diesjährige BöDöSo augenzwinkernd unter dem Motto „Der Spieß muss weg!“. Natürlich geht es dabei nicht darum, den Döner abzuschaffen – ganz im Gegenteil. Das Motto lädt dazu ein, den Döner einmal anders zu betrachten: als kulturelles Phänomen, als Anlass für Gespräche und als Symbol einer vielfältigen Gesellschaft. Und selbstverständlich wird auch 2026 wieder mit Alles bestellt.

Vielfältiges Programm

Das Programm kann sich sehen – oder besser: erleben – lassen. Ab 13.00 Uhr präsentiert SWR3-Morningshow-Moderator Kemal Goga seine „Große Kemal Goga-DönerShow (mit Alles!)“. Mit viel Witz, Neugier und Spontaneität spricht er mit Menschen auf dem Marktplatz über Döner, Heimat, Erinnerungen und

das, was eine vielfältige Gesellschaft zusammenhält. Mal Talkshow, mal Straßentheater, mal Improvisation – aber garantiert immer mit Alles!

Ein besonderer musikalischer Höhepunkt erwartet die Besucher*innen mit Mitgliedern des Ensembles des Theaterstücks Die Optimistinnen, das an den Schauspielbühnen Stuttgart große Erfolge feierte. In einem exklusiven musikalischen Best-of präsentieren sie die Lieder des Stücks – Songs, die die Geschichte der ersten türkischen Arbeitsmigrant*innen begleiten und über Generationen hinweg zum Soundtrack vieler Familien geworden sind. Ob Schlager, Pop oder türkische Klassiker – vieles davon kennt fast jede*r. Musik wird hier zur Erinnerung, zum gemeinsamen Mitsingen und zu einem bewegenden Stück gelebter Migrationsgeschichte.

Musikalisch begleitet wird der Tag außerdem von Can Erol und Robert Kudlek, die türkische Coversongs und internationale Klassiker interpretieren. Gleichzeitig präsentiert Moga Mobo einen neuen Comicband rund um Migration, Alltag und Zusammenleben und zeigt dazu eine Ausstellung im Museum. Damit schlägt der BöDöSo auch in seinem fünften Jahr eine Brücke zwischen Popkultur, Kunst und gesellschaftlichem Austausch.

Kulinarisch bleibt ebenfalls kein Wunsch offen. Das Team von Klein Kebabheim, das seit dem ersten BöDöSo zum festen Inventar gehört, serviert wieder seine vielfach gelobten Döner – klassisch, vegetarisch und vegan. Regional, nachhaltig und für alle Geschmäcker. Der BöDöSo entsteht auch 2026 wieder in enger Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Türkischen

Forum Böblingen (DTF). Während Klein Kebabheim für das leibliche Wohl sorgt, laden die Aktiven des DTF zu Mokka, Çay und süßen Spezialitäten ein. Auch dadurch wird der BöDöSo zu einem Fest der Begegnung, bei dem Gastfreundschaft und kultureller Austausch ganz selbstverständlich zusammengehören.

Dass der BöDöSo in seinem Jubiläumsjahr größer gefeiert werden kann als jemals zuvor, ist einer großzügigen Förderung im Programm „WIRKT! Kultur in Gesellschaft“ des Zentrums für Kulturelle Teilhabe Baden-Württemberg zu verdanken. Diese Unterstützung ermöglicht zusätzliche Programmpunkte, neue Kooperationen und viele besondere Momente. Sie ist zugleich eine Anerkennung der Idee, Kultur über gemeinsames Essen, Begegnung und Teilhabe für möglichst viele Menschen erlebbar zu machen.

Fünf Jahre BöDöSo bedeuten deshalb vor allem eines: weitermachen! Mit neuen Ideen, offenen Türen, guten Gesprächen und jeder Menge Humor – so, wie man es aus dem schrägsten Haus der Stadt kennt. Fünf Jahre BöDöSo zeigen eindrucksvoll: Ein Döner kann satt machen. Gemeinsames Essen kann aber noch viel mehr. Es bringt Menschen miteinander ins Gespräch, verbindet unterschiedliche Lebensgeschichten und schafft Begegnungen, die sonst vielleicht nie stattfinden würden. Genau deshalb gehört der Böblinger DönerSonntag inzwischen ganz selbstverständlich zum kulturellen Leben der Stadt. Feiern Sie mit uns am 20. September 2026 auf dem Marktplatz und im schrägsten Haus der Stadt. Natürlich: mit Alles und mit und ohne scharf, ganz wie beliebt!



Nur bei Murat Boztepe gibt's den BöDöSo

Quelle: Özlem Yavuz

„Stadt Land Spielt“ in der Stadtbibliothek

Nächste Woche ist es soweit: Am Samstag, 19. September 2026, von 10.00 bis 15.00 Uhr in der Hauptstelle „Im Höfle“, Pestalozzistraße 4. Kinder, Familien, Spielefans und auch Neugierige sind eingeladen, gemeinsam neue Spiele auszuprobieren, um Spaß zu haben beim Karten abwerfen oder beim Siegpunkte sammeln.

- Erklärer des Spielvereins FsF e. V. Böblingen helfen Euch bei der Spielauswahl und führen Euch in die Spielregeln ein.
- Die Rollenspieler von „Rabenthing“ bieten Rollenspielrunden an.
- Spielerallye: Wer alle Spiele auf seiner Karte abhaken kann, nimmt an einer Verlosung teil.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Weitere Infos unter spieleverein-boeblingen.de/stadt-land-spielt und bibliothek.boeblingen.de.



Quelle: Canva



Basteln mit dem DRK

Am Montag, 21. September 2026, sind alle Generationen von 16.00 bis 18.00 Uhr zum offenen Bastel-Angebot im Treff am See, Poststraße 38, eingeladen. Unter der Leitung von Daria Hertkorn und Monika Hopf vom DRK Ortsverein Böblingen e. V. entstehen kreative und jahreszeitliche Bastelarbeiten.

Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, in gemütlicher Atmosphäre neue Techniken auszuprobieren und eigene Ideen umzusetzen. Ob Groß oder Klein, jede*r kann teilnehmen und das Geschick unter Beweis stellen. Der Eintritt ist frei. Kommen Sie vorbei und lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf!

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation des DRK Ortsvereins Böblingen e. V. mit dem Bürger- und Mehrgenerationenhaus Treff am See. Weitere Informationen an der Infotheke im Treff am See – telefonisch

unter 07031 669-9907 oder per E-Mail an treffamsee@boeblingen.de.



Quelle: Senta Hagmayer-Berner

Frühstückstreff im Treff am See

Am Dienstag, 15. September 2026, von 9.00 bis 11.00 Uhr sind Menschen jedes Alters wieder zum gemeinsamen Frühstück in das Bürger- und Mehrgenerationenhaus Treff am See, Poststraße 38, eingeladen.

Der Treff am See lädt alle Einwohner*innen ganz herzlich zum gemeinsamen Stadtteil-Frühstück ein. Im offenen Treff ist Platz für Geselligkeit. Bei Kaffee, Tee und Gebäck ist Zeit für nette Gespräche mit bekannten und unbekannten Nachbar*innen und Mitmenschen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie vor Ort im Bürger- und Mehrgenerationenhaus Treff am See sowie per E-Mail unter mehrgenerationenhaus@boeblingen.de oder telefonisch unter 07031 669-9907.

Vorbereitungs-Team

Ein Besuch beim Frühstückstreff ist Ihnen zu wenig? Sie wollen gerne im Vorbereitungs-Team dabei sein? Dann melden Sie sich bitte bei Senta Hagmayer-Berner, Telefon 07031 669-5322, E-Mail s.hagmayer-berner@boeblingen.de.



Quelle: Ingo Reimer

Programm im Café Emil



Die Sommerpause im Café Emil endet am 13. September 2026. Ab Montag, 14. September 2026, sind alle Interessierten wieder herzlich zu den Angeboten eingeladen.

English Conversation Groups 1&2

In gemütlicher Atmosphäre Englisch sprechen, englische kurze Texte lesen und besprechen: Jeden Montag trifft sich die English Conversation Group 2, jeden Dienstag die English Conversation Group 1 von 10.00 bis 11.30 Uhr im

Café Emil. Newcomers welcome! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sprachtreff Französisch

Wer Lust und Zeit hat, seine Französischkenntnisse anzuwenden, ist herzlich zum Sprachtreffen eingeladen. Das Sprachtreffen findet jeden Montag von 16.00 bis 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mittagstisch

Der Mittagstisch im Café Emil pausiert noch eine weitere Woche. Ab Freitag, 25. September 2026, heißt Sie das ehrenamtliche Gastro-Team wieder herzlich willkommen. Alle Angebote im Stadtteiltreff finden Sie auf der Internetseite www.boeblingen.de/cafe-emil.

„In the Hood“: Erstes Treffen nach der Sommerpause

Die Sommerpause war lang – und hoffentlich schön für alle – aber jetzt geht es endlich weiter: Der kultur- und generationenübergreifende Nachbarschaftstreff „In the Hood“ trifft sich wieder am Donnerstag, 17. September 2026, von 17.00 bis 18.30 Uhr im Treff im Grund in der Goerdelerstraße 2. Beim ersten Nachmittag wird genügend Zeit sein, um sich bei Erfrischungen gegenseitig zu erzählen, was der Sommer so gebracht hat, welche interessanten Erfahrungen vielleicht gemacht wurden und was es Neues gibt ... Sicher interessant werden die Berichte der „Berlin-Fahrer*innen“ sein – eine Gruppe von zehn „Hoodies“ hat von 29. Juli bis 1. August 2026 an einer politischen Bildungsreise (BPA-Reise) nach Berlin teilgenommen. Sie haben Eindrückliches erlebt, von dem sie bestimmt gerne erzählen werden.

Außerdem gibt es die Möglichkeit, an der neu entstandenen Häkelgruppe teilzunehmen und sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen. Diese Gruppe war schon sehr fleißig und hat den Säulen im Treff im Grund ein sommerfrisches Aussehen verpasst – lassen Sie sich einfach überraschen!

Bei „In the Hood“ sind alle willkommen, jede Nation, jede Sprache, jedes Alter. „In the Hood“ ist eine Schnittstelle zwischen Stadtverwaltung, Neuzugezogenen und Einheimischen. Es werden sowohl Informationen zum Leben in Böblingen und in Deutschland vermittelt als auch Treffen gestaltet, bei denen der Austausch und der Spaß im Vordergrund stehen. So haben wir dieses Jahr zum Beispiel schon gemeinsam Fasching gefeiert und Referentinnen zu den Themen Schule und Kindergarten eingeladen. Wir

waren zusammen im Theater in Stuttgart und wurden von einem Experten zum Thema Bauernkriegsmahnmal mit Infos versorgt. Auch für die nächste Zeit sind wieder interessante Dinge geplant, wie z. B. ein Selbstverteidigungs-Nachmittag am 1. Oktober 2026. Allerdings endet das Projekt leider nach drei Jahren Laufzeit am 26. November 2026 mit einer großen Abschlussfeier.

„In the Hood“ wird gefördert vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg freigegeben hat.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Leitung des Treffs im Grund, Melahat Altan, unter Telefon 07031 669-5441 oder per E-Mail an grund@boeblingen.de. Informationen zu Angeboten und Ansprechpersonen auch auf der Internetseite www.boeblingen.de/treffimgrund.



Besuch des Theaterstücks „Die Optimistinnen“ mit „In the Hood“ im Juli im Alten Schauspielhaus in Stuttgart / Quelle: Stadt Böblingen

Fairer Samstag im Weltladen



Der Weltladen Böblingen lädt alle zum Fairen Samstag am 26.

September 2026 auf einen Espresso ein.



Weltladen Böblingen, Innenansicht

Quelle: Nurdan Drignath
Von 10.00 bis 13.00 Uhr ist der Laden am Postplatz 10 für alle ein Ort der

Information, der Begegnung, der Gespräche und des Blicks auf das vielfältige Angebot.

Bei dieser Fairveranstaltung wollen wir Ihnen im Rahmen der Aktion „Faire Woche“ die Idee, die Menschen und die Produkte des Weltladens Böblingen ein wenig näher vorstellen. Neben den

vielen Informationen und tollen Produkten erhalten Sie auch zehn Prozent Nachlass auf alle Non-Food-Artikel. Wir freuen uns auf Sie.

Außerdem suchen wir eine*n ehrenamtliche*n Mitarbeiter*in für die Buchhaltung. Gerne Frührentner*in oder Rentner*in. Wir freuen uns auf Ihr Interesse für diese Tätigkeit und bitten Sie, uns gleich am Fairen Samstag darauf anzusprechen oder an einem anderen Tag anzurufen, eine E-Mail zu schicken oder uns an einem Ihnen passenden Tag im Laden zu besuchen, um alles weitere zu besprechen.

Weltladen Böblingen
Postplatz 10
07031 224100
weltladenbb@t-online.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 10.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 13.00 Uhr



World Cleanup Day – Einladung zur Stadtteil-Putzete auf der Diezenhalde

Jedes Jahr im September setzt die ganze Welt ein Zeichen für eine saubere, gesunde und müllfreie Zukunft. Millionen Menschen weltweit gehen an diesem Tag in die Natur, auf Grünflächen und in Straßenzüge, um Abfälle einzusammeln.

Am Samstag, 19. September 2026, lädt der Stadtteilarbeitskreis Diezenhalde, unterstützt von der städtischen Initiative BlitzBlank, alle Bürger*innen dazu ein, etwas Gutes für die Umwelt und den Stadtteil zu tun. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr im Stadtteiltreff Café Emil (Freiburger Allee 44), wo Müllsammel-equipment und Handschuhe ausgegeben werden. Nach der Einteilung heißt es für Groß und Klein zwei Stunden fleißig Müll sammeln. Um 12.00 Uhr treffen sich alle bei Pizza und Getränken im Café Emil zum gemüthlichen Ausklang. Machen Sie mit für

einen sauberen ansprechenden Stadtteil!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, weitere Informationen erhalten Sie bei Natalie Huttenlocher-Drachsler, Telefon 07031 669-2477, E-Mail n.huttenlocher-drachsler@boeblingen.de sowie unter www.boeblingen.de/akdiezenhalde.



Quelle: Offizielles Logo World Cleanup Day

Flohmarkt für Groß und Klein auf dem Sömmerdaplatz

Der Stadtteilarbeitskreis Diezenhalde lädt am Sonntag, 27. September 2026, von 13.00 bis 17.00 Uhr zum Flohmarkt auf den Sömmerdaplatz ein. Bei Dauerregen wird der Termin auf Sonntag, 11. Oktober 2026, verschoben. Sichern Sie sich jetzt einen der begehrten Standplätze beim Flohmarkt auf dem Sömmerdaplatz. Verkäufer*innen können sich bei Andrea Lenart-Decker in der Reiseagentur Travel & Events bis spätestens Freitag, 25. September 2026, per E-Mail unter info@travelundevents.de anmelden – bitte vollständige Adresse sowie Telefonnummer angeben.

Die Standgebühr beträgt 5,00 Euro (bis ca. drei Meter Standlänge) und kommt dem Stadtteilarbeitskreis Diezenhalde zugute. Nur private Haushalte sind zugelassen. Zubehör für den Stand muss mitgebracht werden. Der Aufbau vor 12.00 Uhr und Abbau vor 17.00 Uhr

ist untersagt. Der jeweilige Standplatz wird zugewiesen.

Der beliebte ehrenamtlich organisierte Flohmarkt lebt vom aktiven Mitmachen der Bürgerschaft. Wir freuen uns auf Sie! Informationen unter www.boeblingen.de/akdiezenhalde.



Flohmarkt auf dem Sömmerdaplatz 2025

Quelle: N. Huttenlocher-Drachsler

Mehrgenerationenhaus Treff am See

- Bildung
- Freizeit
- Engagement für alle Generationen

Alle Angebote stehen grundsätzlich allen Interessierten offen.

Info und Anmeldung: Telefon 07031 669-9907
E-Mail TreffamSee@boeblingen.de
Adresse Poststraße 38, 71032 Böblingen

Besetzung der Infotheke: Mo – Fr 9.00 – 11.00 Uhr
Mo – Do 15.00 – 17.00 Uhr

„Fetzers“ café | bar | vino: Mo, Do 15.00 – 23.00 Uhr
Fr, Sa 15.00 – 24.00 Uhr
So 15.00 – 22.00 Uhr
Di, Mi Ruhetag



Vielfältige Angebote in Ihrem Treff am See

Alle Generationen

Stricken & Co.: Offener Handarbeitstreff
Montag, 14. September 2026, 15.00 bis 17.00 Uhr,
Treff am See, Gartenzimmer
Sabine Wirtz-Eder
sabine1009@googlemail.com

Frühstückstreff im Treff am See

Dienstag, 15. September 2026, 9.00 bis 11.00 Uhr,
Treff am See, Foyer
Bürger- und Mehrgenerationenhaus
Treff am See

Monatliche Spielesamstage für Jugendliche und Erwachsene

Samstag, 19. September 2026, 14.00 bis

24.00 Uhr,
Treff am See, Seminarraum, Gartenzimmer und Essplatz

Basteln im Offenen Treff

Montag, 21. September 2026, 16.00 bis 18.00 Uhr,
Treff am See, Foyer
Daria Hertkorn und Monika Hopf, DRK Ortsverein Böblingen e. V.

Stadtteilfrühstück auf dem Rauhen Kapf

Donnerstag, 24. September 2026, 9.00 bis 11.00 Uhr,
Stadtteiltreff im Gemeindezentrum
Rauher Kapf, Taunusstraße 50

Plaudertreff am Abend: Offener

Treffpunkt für alle Einwohner*innen der Kernstadt
Dienstag, 6. Oktober 2026, 18.00 bis 20.00 Uhr,
Treff am See, Foyer

Gesundheit und Selbsthilfe

Selbsthilfegruppe Myotone Dystrophie DM2 (POMM) – Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e. V.

Samstag, 12. September 2026, 15.00 bis 18.00 Uhr,
Treff am See, Gartenzimmer
Anja Appel
Bei Interesse bitte vorherige Kontaktaufnahme unter anja.appel@dgm.org

Selbsthilfegruppe Schwerhörigkeit
Montag, 14. September 2026, 16.00 Uhr,
Treff am See, Kreativraum
Bitte melden Sie sich bei Interesse vorab unter hoerselfbb@gmail.com
Offener Tag der Selbsthilfe: Vortrag mit anschließendem Publikumsgespräch
Mittwoch, 16. September 2026, 19.00 Uhr,
Treff am See, Saal
Kontaktbüro Selbsthilfegruppen, Landkreis Böblingen

Kinder und Eltern

Babyturnen für Babys von sieben bis zehn Monaten
Kurs mit neun Terminen
Freitag, 25. September 2026, 9.00 bis 9.45 Uhr,
Treff am See, Saal
Janine Klöss
57,00 Euro

Kleinkindturnen für Kinder von elf bis 14 Monaten
Kurs mit neun Terminen
Freitag, 25. September 2026, 10.00 bis 10.45 Uhr,
Treff am See, Saal
Janine Klöss

57,00 Euro

Zwergenstübchen für Babys von drei bis sechs Monaten

Kurs mit neun Terminen
Freitag, 25. September 2026, 11.00 bis 11.45 Uhr,
Treff am See, Saal
Janine Klöss
57,00 Euro

Vortragsreihe Kindergesundheit im Familiencafé: Impfungen
Donnerstag, 8. Oktober 2026, 10.00 bis 11.00 Uhr,
Treff am See, Seminarraum
Dr. Nahid Burr, Landratsamt Böblingen
Kostenfrei

Senior*innen

Spieletreff für Ältere im Treff im Grund
Mittwoch, 16. September 2026, 14.30 bis 16.30 Uhr,
Treff im Grund, Goerdelerstraße 2
Barbara Ramin
Keine Anmeldung

Themenbrunch: „Wenn die Eltern älter werden ...“
Samstag, 26. September 2026, 10.00 bis 13.00 Uhr,
Treff am See, Saal
Ulla Reyle, Gerontologin, Supervisorin (WIT Uni Tübingen), Geistliche Begleiterin
Anmeldung bis Montag, 21. September 2026

Kino und Austausch „Wenn die Eltern älter werden ...“
Montag, 28. September 2026, Einlass 17.00 Uhr, Programmstart 17.30 Uhr,
Filmzentrum Bären, Poststraße 36
8,00 Euro direkt an der Kinokasse

Einladung zum Treffen des AK Kernstadt

Alle Mitwirkenden und Interessierten sind eingeladen am AK Kernstadt Treffen am Mittwoch, 16. September 2026, von 18.00 bis 20.00 Uhr im Treff am See teilzunehmen und das Leben in ihrem Stadtteil aktiv mitzugestalten.

Die Stadtteilarbeitskreise (AK) sind Orte der direkten Beteiligung der Bürger*innen. Im Zusammenspiel von Bürgerschaft, Gemeinderat, Kooperationspartner*innen und Stadtverwaltung wird das „Wir-Gefühl“ in Böblingen gelebt. Die AKs werden moderiert und geleitet von Mitarbeiterinnen der städtischen Fachstelle für Bürger-schaftliches Engagement.

Allgemeine Informationen, Termine der Treffen und Veranstaltungen finden Sie auf der Internetseite www.boeblingen.de/stadtteilarbeitskreise.

AK-Treffen und Engagierte für Kinderolympiade gesucht

Am Mittwoch, 16. September 2026,

treffen sich von 18.00 bis 20.00 Uhr Engagierte, Hauptamtliche und Interessierte im Treff am See in der Poststraße 38.

Neben Themen wie Aktuellem und Planung von Veranstaltungen im Herbst wird die Kinderolympiade für Kinder von fünf bis 13 Jahren vorbereitet. Die Olympiade zum Weltkindertag findet am Donnerstag, 1. Oktober 2026, von 15.00 bis 18.00 Uhr statt. Es werden Engagierte für den Auf- und Abbau der AK Stände und für den AK Infostand mit Verteilung der Spielepässe und Medaillen für die Kinder gesucht. Informationen zur Kinderolympiade unter www.boeblingen.de/kinderolympiade.

Ansprechpartnerin: Yvonne Paetel, Telefon 07031 669-2476, E-Mail paetel@boeblingen.de, Internet www.boeblingen.de/akkernstadt.



Bürger- und Mehrgenerationenhaus Treff am See, Poststraße 38

Quelle: Stadt Böblingen

Treff am Murkenbach



Bildung, Freizeit und Engagement für alle Generationen im Treff am Murkenbach (Murkenbachweg 2): Die Angebote stehen allen Interessierten offen. Ideen und neue Angebote sind willkommen. Informationen auf der städtischen Internetseite unter www.boeblingen.de/murkenbach.



Montagstreff

Wie Daimler Sindelfingen und die Region veränderte

Quelle: Stadt Böblinaen

1915 fällt eine Entscheidung, die Sindelfingen für immer verändern wird: Daimler kommt in die Stadt. Doch kaum jemand weiß, dass alles mit Flugzeugen und dem Ersten Weltkrieg begann – und nicht mit Autos! In 35 Tagen werden die Weichen für eine Entwicklung gestellt, die aus der Stadt und der Region einen bedeutenden Industriestandort machen. Der Sindelfinger Stadthistoriker Horst Zecha erzählt die spannende Geschichte hinter der Daimler Ansiedlung.

Mit Getränken und Kuchen startet um 14.30 Uhr der Montagstreff. Gegen 15.00 Uhr beginnt der Vortrag.

- Montag, 14. September 2026 14.30 bis 16.30 Uhr

Themen-Brunch: Wenn die Eltern älter werden

Am Samstag, 26. September 2026, 10.00 bis 13.00 Uhr, lädt die Offene Städtische Seniorenarbeit herzlich zum Vortrag der Tübinger Gerontologin Ulla Reyle in den Treff am See, Poststraße 38 ein. Beim anschließenden Brunch besteht die Möglichkeit zum Austausch.

Wenn die Eltern älter werden, kann das die bisherige Rollenaufteilung in den Familien buchstäblich auf den Kopf stellen. Plötzlich versorgen nicht mehr die Eltern ihre Kinder, sondern umgekehrt. Immer häufiger kann es zu Situationen kommen, in denen nun die Kinder ihren Eltern mit Rat und Tat zur Seite stehen müssen. So entsteht in vielen Familien die Frage, wie die Unterstützung und evtl. erforderliche Pflege für alle Seiten befriedigend gestaltet werden können. Ungelöste Konflikte aus früheren Lebensphasen, Spannungen unter den Geschwistern oder dementielle Beeinträchtigungen behindern häufig den Wunsch nach einem entspannten Zusammenleben und führen zu Überforderung und Schuldgefühlen. Zudem ist es oft schwer mit der Vergänglichkeit der Eltern umzugehen. Die Veranstaltung soll hilfreiche Impulse dazu anbieten, wie Unterstützung und Pflege zwischen den Generationen so gelingen können, dass die Liebe bleibt!

Gleichzeitig wollen wir uns auch die Frage stellen, wie wir für unser eigenes Älterwerden vorgesorgt haben. Was

sollten Menschen spätestens bis zum 70. Geburtstag eingespart haben, um nach einer hoffentlich langen, selbstständigen Lebensphase auch auf die Jahre vorbereitet zu sein, in denen physische und psychische Verletzlichkeiten wahrscheinlicher werden?

Beim gemeinsamen Brunch sind Sie eingeladen, mit Ihren Tischnachbarn ins Gespräch zu kommen. Nutzen Sie die Möglichkeit zur Information und zum Austausch. Dabei kann es um ganz praktische Erfahrungen gehen, wie Hilfe organisiert werden kann, aber auch um den Umgang mit der Vergänglichkeit der Eltern.

- Referentin: Ulla Reyle, Gerontologin, Supervisorin (WIT Uni Tübingen), Geistliche Begleiterin
- Anmeldung bis Dienstag, 22. September 2026, unter Telefon 07031 669-9907 oder per E-Mail an seniorenarbeit@boeblingen.de



Quelle: ayyan48 auf Pixabay

Kulturfahrt zum Lapidarium in Stuttgart

Ziel der Kulturfahrt am Freitag, 25. September 2026, ist das Stuttgarter Lapidarium. Am Hang zwischen Mörikestraße und Karlshöhe gelegen, ist das Lapidarium eine eindrucksvolle Parkanlage, in der wir wie in einem „steinernen Bilderbuch“ – „lapis“ (lat.) „Stein“ – Zeugnissen der Vergangenheit Stuttgarts begegnen. Ursprünglich waren der Park und die dazugehörige Villa ein privates Anwesen, ein Geschenk des Fabrikanten Gustav Siegle an seine Tochter und seinen Schwiegersohn. 1950 erwarb die Stadt Stuttgart die Anlage und richtete das Städtische Lapidarium mit über 200 Plastiken und Überresten zerstörter oder abgerissener Bauten Stuttgarts ein, wie z. B. der „Nymphengruppe“ von J. H. Dannecker.

Wir erreichen das Lapidarium mit der S-Bahn bis „Feuersee“, von dort entweder zu Fuß die Silberburgstraße leicht ansteigend hinauf, oder mit dem Bus bis zur Haltestelle Mörikestraße. Nach der einstündigen Führung ist eine Einkehr im Brauhaus „Trollinger“ am Feuersee geplant.

Anmeldung und Abfahrt

- Treffpunkt: 14.50 Uhr Bahnhof Böblingen, Gleis 3, erster Waggon (Abfahrt 15.00 Uhr), Zustieg am Goldberg möglich. Rückkehr gegen 19.00 Uhr.
- Preis für Fahrt und Führung: 15,00 Euro, mit eigenem S-Bahn-Ticket 13,00 Euro, zu zahlen auf das Konto der Stadt Böblingen/Kulturfahrten, IBAN DE70 6035 0130 1000 4322 51, Stichwort: Lapidarium.
- Anmeldung ist möglich ab Freitag, 11. September 2026, im Treff am See oder per Telefon unter 07031 669-9907.

Verantwortlich: Gerda Lehmann. Die Fahrt findet statt im Rahmen der Offenen Städtischen Seniorenarbeit.



Quelle: Gerda Lehmann



Seniorenmittagstische für Senior*innen – Ermäßigung mit dem Böblinger Bonuspass

Gemeinsame Mahlzeiten fördern Begegnung, Austausch und das Miteinander. Mit dem Böblinger Bonuspass ermöglicht die Stadt Böblingen Senior*innen ab 60 Jahren die vergünstigte Teilnahme an Seniorenmittagstischen. Nach Antragstellung bei der Servicestelle Böblinger Bonuspass erhalten Berechtigte Gutscheine, mit denen das Mittagessen bei teilnehmenden Böblinger Anbietern nur 2,00 Euro kostet.

Bereits seit vielen Jahren können Bonuspass-Inhaber*innen den Seniorenmittagstisch der AWO Böblingen vergünstigt nutzen. Ab dem 10. Oktober 2026 gilt dies auch für den Mittagstisch im Haus am Maienplatz. Damit erhalten ältere Menschen mit geringem Einkommen eine weitere Möglichkeit, kostengünstig gemeinsam mit anderen zu essen und soziale Kontakte zu pflegen.

Der Mittagstisch im Haus am Maienplatz steht allen Senior*innen offen, unabhängig davon, ob sie einen Bonuspass besitzen. Die Bestellung des

Essens und der Erwerb der Essensmarken erfolgen für alle Gäste gleichermaßen. Angeboten wird täglich ein frisch zubereitetes Drei-Gänge-Menü, mittwochs alternativ auch vegetarisch. Wasser ist im Preis enthalten. Auf Nahrungsmittelunverträglichkeiten kann nach vorheriger Information Rücksicht genommen werden.

Neben einer ausgewogenen Mahlzeit bietet das Angebot Gelegenheit für Begegnung, Gespräche und Gemeinschaft. Der Speisesaal im ersten Stock ist per Aufzug erreichbar. Die Buslinie 721 hält direkt vor dem Haus. Essensmarken sind dienstags, mittwochs und freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr am Empfang erhältlich. An- und Abmeldungen sind montags bis freitags bis 10.00 Uhr für denselben Tag möglich.

Informationen zum Böblinger Bonuspass und die Antragsunterlagen finden Sie unter www.boeblingen.de/bonuspass oder bei der Servicestelle Böblinger Bonuspass in der Konrad-Zuse-Straße 90, Telefon 07031 669-0.

Kontakt

Offener Mittagstisch Haus am Maienplatz
Waldburgstraße 1, 71032 Böblingen
Telefon 07031 713-0
E-Mail haus-am-maienplatz@ev-heimstiftung.de



Gemeinsam schmeckt es besser: Der Mittagstisch im Haus am Maienplatz verbindet gutes Essen mit Begegnung und Austausch. / Quelle: Haus am Maienplatz

Wolfgang Hensel feiert 80. Geburtstag

Am 6. September 2026 feierte Wolfgang Hensel seinen 80. Geburtstag. Fünf Amtsperioden – von 1994 bis 2019 – gehörte er der SPD-Fraktion im Böblinger Gemeinderat an. Für seine 20-jährige ehrenamtliche Arbeit im Gemeinderat wurde er 2014 vom Städtetag Baden-Württemberg mit dem Verdienstabzeichen in Silber ausgezeichnet. In seiner kommunalpolitischen Arbeit war er bekannt und geschätzt als Generalist mit breit gefächertem Interesse und hohem Engagement in unterschiedlichsten Themenfeldern.

Mit großer Tatkraft und stets sorgfältig vorbereitet wirkte Wolfgang Hensel im Ausschuss für Technik, Umwelt und Straßenverkehr sowie in zahlreichen weiteren Gremien, darunter Zweckverbände und Aufsichtsräte, in denen er etwa Mitverantwortung für die Entwicklung der städtischen Tochtergesellschaften übernahm.

Die inhaltliche Vielfalt seiner Arbeit liest sich eindrucksvoll: ob Digitalisierung für Ältere, demografischer Wandel, Bauherrengemeinschaften, die Zusammenarbeit mit Sindelfingen, das Flugfeld-Klinikum, Verkehr in der Stadt oder die Böblinger Therme – und diese Aufzählung ist nicht vollständig.

Besonders konsequent und klar bezog der in Eutin geborene und im Schwarzwald aufgewachsene Wolfgang Hensel Stellung, wenn es galt, die Integrität des Gemeinderates gegen Vorwürfe von außen zu verteidigen. Er erläuterte der Öffentlichkeit den rechtlichen Rahmen kommunaler Entscheidungen und machte deutlich, dass diese nach bestem Wissen und Gewissen getroffen wurden. Aufrecht, offen und ehrlich stand er für seine Ansichten ein, bewies Haltung auch in kritischen Fragen und behielt stets einen kühlen Kopf. Seine Leitlinie konnte sinngemäß lauten: Sachlichkeit, Wahrheit, Klarheit – das Allgemeinwohl im Blick, ein lebens- und liebenswertes Böblingen für alle Generationen und Kulturen erhalten, weiterentwickeln und verbessern.

Der pensionierte Polizeihauptkommissar gestaltete Kommunalpolitik mit großer Freude und Überzeugung – und darüber hinaus ging er vielfältigen weiteren Vereinsaktivitäten nach. Bei der AWO, den Naturfreunden, bei Grün-Weiß Böblingen und im Gewerbeforum brachte sich Wolfgang Hensel ein. Sein besonderes Herz schlägt seit jeher für den Rad- und Kraftfahrerverein 1921 e. V., dessen langjähriger erster Vorsitzender er bis Februar 2011 war und dessen Aktivitäten er weiterhin eng verbunden bleibt.

Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz und der Gemeinderat gratulieren dem Jubilar ganz herzlich zum 80. Geburtstag. Gemeinsam wünschen sie Wolfgang Hensel alles Gute, insbesondere Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Die Offene Städtische Seniorenarbeit lädt ein

Offene Städtische Seniorenarbeit

- Austausch und Kommunikation
- Lebenslanges Lernen
- Bürgerschaftliches Engagement für die Generation 60+

Alle Angebote stehen grundsätzlich allen Interessierten offen.

Info und Anmeldung: Telefon 07031 669-9907
E-Mail seniorenarbeit@boeblingen.de
Adresse Poststraße 38, 71032 Böblingen

Besetzung der Infotheke: Mo – Fr 9.00 – 11.00 Uhr
Mo – Do 15.00 – 17.00 Uhr



Angebote im September

Unterhaltung
Spieleabend für Ältere im Treff im Grund
Mittwoch, 16. September 2026, 14.30 bis 16.30 Uhr,
Treff im Grund
Barbara Ramin

Stadtteilfrühstück Rauher Kapf
Donnerstag, 24. September 2026, 9.00 bis 11.00 Uhr,
Evangelisches Gemeindezentrum,
Tausnuststraße 50

Vital

Themenbrunch: „Wenn die Eltern älter werden ...“
... ändert sich meist die bisherige Rollenverteilung in Familien. Der Vortrag bietet Impulse, wie man damit umgehen und die neuen Herausforderungen gut meistern kann. Beim

gemeinsamen Brunch sind Sie eingeladen mit Ihren Tischnachbarn ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen und Gedanken auszutauschen.
Samstag, 26. September 2026, 15.00 bis 17.00 Uhr,
Treff am See, Saal
Ulla Reyle, Gerontologin, Supervisorin (WIT Uni Tübingen), Geistliche Begleiterin
Anmeldung bis Dienstag, 22. September 2026

Kino und Austausch „The Father“ mit Demenzparcours
Ein Nachmittag/Abend zum Thema Demenz sowie Pflege und Verantwortung für An- und Zugehörige.
Montag, 28. September 2026
16.00 bis 17.00 Uhr Demenzparcours,
Treff am See, Foyer
17.00 Uhr Einlass ins Kino, Filmzentrum

Bären, Poststraße 36
Eintrittskarten für das Kino kosten 8,00 Euro
Anschließend Information und Austausch im Treff am See, Foyer



Quelle: Annette auf Pixabay

Digital

Smartphone- und PC-Hilfe
Mittwochs, 15.00 bis 17.00 Uhr,
Treff am See, Foyer und Gartenzimmer
Birgit Monßen, Dr. Henriette Thieme, Christian Kopf, Ralph Link, Hasan Kaymaz, José Rodes

Smartphone- und Tablet-Sprechstunde
Dienstag, 8. und 22. September 2026, 9.00 bis 11.00 Uhr,
Wohn- und Pflegezentrum Flugfeld, Konrad-Zuse-Straße 22
Elisabeth Fugger, Harald Folberth, Jürgen Seitter

Smartphone-, PC- und Techniksprechstunde
Mittwoch, 16. September 2026, 16.30 bis 17.30 Uhr,
Treff im Grund
Emine Basli, Judith Lebski, Christian Kopf, Jürgen Kulenkamp
Anmeldung unbedingt erforderlich



Feuerwehr-Kostenersatzsatzung

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 zuletzt geändert am 22. Juli 2025 in Verbindung mit § 34 des Feuerwehrgesetzes für Baden-Württemberg (FwG) in der Fassung vom 2. März 2010 zuletzt geändert am 25. Februar 2025 hat der Gemeinderat der Stadt Böblingen am 24. Juni 2026 folgende Satzung über den Kostenersatz für die Leistungen der Feuerwehr beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Satzung regelt die Kostenersatzpflicht für die Leistungen der Feuerwehr Böblingen (im Folgenden Feuerwehr genannt).
- (2) Ersatzansprüche nach anderen Vorschriften bleiben unberührt.

§ 2 Aufgaben der Feuerwehr

- (1) Die Feuerwehr hat
 1. bei Schadenfeuer (Bränden) und öffentlichen Notständen Hilfe zu leisten und den Einzelnen und das Gemeinwesen vor hierbei drohenden Gefahren zu schützen und
 2. zur Rettung von Menschen und Tieren aus lebensbedrohlichen Lagen technische Hilfe zu leisten.

Ein öffentlicher Notstand ist ein durch ein Naturereignis, einen Unglücksfall oder dergleichen verursachtes Ereignis, das zu einer gegenwärtigen oder unmittelbar bevorstehenden Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Menschen und Tieren oder für andere wesentliche Rechtsgüter führt, von dem die Allgemeinheit, also eine unbestimmte und nicht bestimmbare Anzahl von Personen, unmittelbar betroffen ist und bei dem der Eintritt der Gefahr oder des Schadens nur durch außergewöhnliche Sofortmaßnahmen beseitigt oder verhindert werden kann.

- (2) Die Feuerwehr kann ferner durch die Gemeinde beauftragt werden
 1. mit der Abwehr von Gefahren bei anderen Notlagen für Menschen, Tiere und Schiffe und
 2. mit Maßnahmen der Brandverhütung, insbesondere der Brand- und Brandverhütung und -erziehung sowie der Brandsicherheitswache.

§ 3 Kostenersatzpflicht

- (1) Einsätze der Feuerwehr nach § 2 Absatz 1 sind unentgeltlich, soweit nicht in Satz 2 etwas anderes bestimmt ist. Kostenersatz wird verlangt:
 1. vom Verursacher, wenn er die Gefahr oder den Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeiführt hat,
 2. vom Fahrzeughalter, wenn der Einsatz durch den Betrieb von Kraftfahrzeugen, Anhängfahrzeugen, Schienen-, Luft- oder Wasserkraftfahrzeugen verursacht wurde,
 3. vom Betriebsinhaber für Kosten der Sonderlösch- und -einsatzmittel, die bei einem Brand in einem

Gewerbe- oder Industriebetrieb anfallen,

4. vom Betreiber, wenn die Gefahr oder der Schaden beim Umgang mit Gefahrstoffen oder wassergefährdenden Stoffen für gewerbliche oder militärische Zwecke entstand, von der Person, die ohne Vorliegen eines Schadensereignisses die Feuerwehr vorsätzlich oder infolge grob fahrlässiger Unkenntnis der Tatsachen alarmiert hat,
6. vom Betreiber, wenn der Einsatz durch einen Alarm einer Brandmeldeanlage oder einer anderen technischen Anlage zur Erkennung von Bränden oder zur Warnung bei Bränden mit automatischer Übertragung des Alarms an eine ständig besetzte Stelle ausgelöst wurde, ohne dass ein Schadenfeuer vorlag,
7. vom Fahrzeughalter, wenn der Einsatz durch einen Notruf ausgelöst wurde, der über ein in einem Kraftfahrzeug installiertes System zum Absetzen eines automatischen Notrufs oder zur automatischen Übertragung einer Notfallmeldung an eine ständig besetzte Stelle eingegangen ist, ohne dass ein Schadensereignis im Sinne von § 2 Abs. 1 vorlag.

In den Fällen der Nummern 1 und 5 gelten § 6 Absätze 2 und 3 des Polizeigesetzes des Landes Baden-Württemberg (PolG) entsprechend.

- (2) Für Einsätze nach § 2 Absatz 2 wird Kostenersatz verlangt. Kostenersatzpflichtig ist
 1. derjenige, dessen Verhalten die Leistung erforderlich gemacht hat; § 6 Absätze 2 und 3 des PolG gelten entsprechend,
 2. der Eigentümer der Sache, deren Zustand die Leistung erforderlich gemacht hat, oder derjenige, der die tatsächliche Gewalt über eine solche Sache ausübt,
 3. derjenige, in dessen Interesse die Leistung erbracht wurde,
 4. abweichend von den Nummern 1 bis 3 der Fahrzeughalter, wenn der Einsatz durch den Betrieb von Kraftfahrzeugen, Anhängfahrzeugen, Schienen-, Luft- oder Wasserkraftfahrzeugen verursacht wurde.
- (3) Werden kostenersatzpflichtige Leistungen im Anschluss an bzw. im Zusammenhang mit kostenersatzfreien Leistungen erbracht, wird der tatsächliche Aufwand der kostenersatzpflichtigen Leistung berechnet.
- (4) Ersatz der Kosten soll nicht verlangt werden, soweit dies eine unbillige Härte wäre oder im öffentlichen Interesse liegt.
- (5) Im Übrigen gelten die Vorschriften des FwG entsprechend.

§ 4 Überlandhilfe/Amtshilfe
Die Kosten der Überlandhilfe hat der Träger der Feuerwehr zu tragen, dem Hilfe geleistet worden ist. § 34 Absätze 4 bis 8 FwG i.V.m. § 5 dieser Satzung gelten entsprechend, es sei denn, es

besteht ein öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Regelung des Kostenersatzes der Überlandhilfe mit der Hilfe empfangenden Gemeinde. In diesem Fall gelten die Regelungen des entsprechenden öffentlich-rechtlichen Vertrags in der zum Einsatzzeitpunkt gültigen Fassung.

§ 5 Berechnung des Kostenersatzes

- (1) Der Kostenersatz wird in Stundensätzen für Einsatzkräfte und Feuerwehrfahrzeuge nach Maßgabe des § 34 Absätze 4 bis 8 FwG erhoben. Die Höhe der Kostenersatzes ergibt sich aus dem in der Anlage zu dieser Satzung beigefügten Verzeichnis.
- (2) Für die Erhebung der Kosten für Einsatzkräfte werden Durchschnittssätze festgelegt.
- (3) Für die normierten und mit diesen vergleichbaren Feuerwehrfahrzeugen gelten gemäß § 34 Absatz 8 FwG die pauschalen Stundensätze der Verordnung des Innenministeriums Baden-Württemberg über den Kostenersatz für Einsätze der Feuerwehr (VOKEFw) in der jeweils geltenden Fassung. Für die übrigen Fahrzeuge ergeben sich die Kostenersatzes aus dem in der Anlage zu dieser Satzung beigefügten Verzeichnis.
- (4) Kostenersatzpflichtige Leistungen der Feuerwehr, die weder im Kostenverzeichnis noch in der VOKEFw aufgeführt sind, werden entsprechend vergleichbarer Kostensätze des Kostenverzeichnisses bzw. der VOKEFw berechnet. Kann keine Zuordnung vorgenommen werden, werden die Kosten gesondert ermittelt und festgesetzt.
- (5) Die Einsatzdauer beginnt
 1. bei den Kosten für Einsatzkräfte mit der Alarmierung (Beginn des Einsatzes) und endet nach Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft einschließlich der notwendigen Aufräumungs- und Reinigungszeiten.
 2. bei Fahrzeugen mit der Abfahrt aus dem Feuerwehrgerätehaus und endet nach der Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft einschließlich Reinigungs-, Prüfungs-, Reparatur- und sonstiger Zeiten, die sich daraus ergeben, dass Feuerwehrfahrzeuge wieder einsatzfähig gemacht werden.
- (6) Die Stundensätze werden halbstundenweise abgerechnet. Angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten auf halbe Stunden, darüber hinaus auf volle Stunden aufgerundet.
- (7) Daneben kann Ersatz verlangt werden für

1. von der Gemeinde für den Einsatz von Hilfe leistenden Gemeinde- und Werkfeuerwehren oder anderen Hilfe leistenden Einrichtungen und Organisationen erstattete Kosten,
2. die Kosten der Sonderlösch- und Einsatzmittel nach § 3 Absatz 1 Satz 2 Nr.3,

3. sonstige durch den Einsatz verursachte notwendige Kosten und Auslagen. Hierzu gehören insbesondere die durch die Hilfeleistung herangezogener und nicht durch Nr. 1 erfasster Dritter, die Verwendung besonderer Lösch- und Einsatzmittel und die Reparatur oder den Ersatz besonderer Ausrüstungen entstandenen Kosten und Auslagen. Des Weiteren zählen hierzu die Kosten einer Wachbereitschaft, die während eines laufenden Einsatzes erforderlich wird, um die schnelle Verfügbarkeit von Einsatzkräften im Falle eines weiteren Einsatzes oder der Besetzung von Sonderfahrzeugen sicherzustellen.
- (8) Kosten und Auslagen nach § 5 Abs. 7, insbesondere für verbrauchte und beschädigte Materialien, werden auf Grundlage der jeweiligen Selbstkosten und eines zusätzlichen Verwaltungsaufwandes nach Zeitaufwand berechnet.
- (9) Werden Löschfahrzeuge und dergleichen nur zum Transport von Einsatzkräften eingesetzt, so ist der Berechnung der Kostenersatz für den Mannschaftstransportwagen zugrunde zu legen.

§ 6 Entstehung, Festsetzung und Fälligkeit der Kostenschuld

1. Die Verpflichtung zum Kostenersatz entsteht mit Beendigung der Inanspruchnahme der Feuerwehr.
2. Der Kostenersatz wird durch Kostenbescheid als Verwaltungsakt (hoheitliches Handeln) festgesetzt.
3. Der Kostenersatz wird zu dem im Kostenbescheid genannten Zeitpunkt fällig.

§ 7 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.07.2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Böblingen vom 07.11.2012, zuletzt geändert am 20.11.2019, außer Kraft.

Verzeichnis der Kostensätze

Anlage zu § 5 der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Feuerwehr Böblingen (Feuerwehr-Kostenersatzsatzung)

Kostenersatzsätze

- I. Personalkosten
- II. Fahrzeugkosten
- III. Gerätekosten
- IV. Leistungen Atemschutz
- V. Leistungen Gefahrgut
- VI. Sonstige Werkstattleistungen
- VII. Vorbeugender Brandschutz
- VIII. Sonstige Verrechnungen

I. Personalkosten (Stundensätze)

Personalkosten für hauptamtliches Personal (gem. VwV Kostenfestlegung)

1. mittlerer Dienst (oder vergleichbar) 61,00 €
 - 1 gehobener Dienst (oder vergleichbar) 72,00 €
 - 2 höherer Dienst (oder vergleichbar) 89,00 €

Personalkosten für ehrenamtliches Personal

1. Einsatz nach Alarmierung 42,00 €



2. Brandsicherheitswachdienst 20,00 €
3. **II. Fahrzeugkosten einschließlich Beladung (Stundensätze)**
Feuerwehrfahrzeuge (gem. VOKEFw)
1. Einsatzleitwagen ELW 1 98,00 €
 2. Mannschaftstransportwagen MTW 34,00 €
 3. Kommandowagen Kdow 39,00 €
 4. Löschgruppenfahrzeug LF 10 172,00 €
 5. Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 10 198,00 €
 6. Löschgruppenfahrzeug LF 20 205,00 €
 7. Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20 236,00 €
 8. Tanklöschfahrzeug TLF 3000 172,00 €
 9. Drehleiter DLAK 23/12 290,00 €
 10. Gerätewagen Transport GW-T
- a. bis 3.500 kg zulässiger Gesamtmasse 31,00 €
- b. mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr 3.500 kg bis 9.000 kg 84,00 €
- c. mit mehr als 9.000 kg zulässiger Gesamtmasse 143,00 €
11. Wechselladerfahrzeug WLF 128,00 €
- 12. Sonstige Feuerwehrfahrzeuge, Abrollbehälter & Geräte**
1. Drohne DJI Matrice 300 RTK 20,00 €
 2. Drohne DJI Mavic 3T Enterprise 5,00 €
 3. Utility-Task-Vehicle UTV 49,00 €
 4. Abrollbehälter Mulde 5,00 €
 5. Abrollbehälter Wasser/F500 63,00 €
 6. Abrollbehälter Gefahrgut 174,00 €
 7. Abrollbehälter Pritsche 16,00 €
 8. Abrollbehälter Havarie 22,00 €
 9. Abrollbehälter Logistik 43,00 €
 10. Abrollbehälter (Trink-)wasser 69,00 €
 11. AirCore TAF-60 111,00 €
 12. FwA-Notstrom 51,00 €
 13. FwA-Notstrom/Licht 108,00 €
 14. FwA-Boot 8,00 €
 15. Wechselmodul Brandbekämpfung 25,00 €
 16. Skid-Unit 5,00 €
 17. Teleskoplader 35,00 €

Die Fahrzeugkosten beinhalten auch die Nutzung der nach DIN auf den Fahrzeugen vorhandenen Geräte. Darüber hinaus anfallende Kosten (z.B. für die Instandsetzung) und Verbrauchsmaterial werden gesondert berechnet.

Die Sätze nach II. gelten auch für Feuerwehrfahrzeuge, die mit den dort genannten in ihrem taktischen Einsatzwert, ihrer zulässigen Gesamtmasse und ihrer technischen Beladung vergleichbar sind. Im Übrigen gelten die nach § 34 Abs. 7 FwG von der Stadt Böblingen festzusetzenden Stundensätze.

III. Gerätekosten

- Geräteklasse 1:
- Einzelbeschaffungswert bis 250 EUR, je Einsatz 20,00 €

- Geräteklasse 2:
- Einzelbeschaffungswert von 251,00 EUR bis 1.000,00 EUR, je Einsatz 40,00 €
- Geräteklasse 3:
- Einzelbeschaffungswert von 1001,00 EUR bis 3.000,00 EUR, je Einsatz 100,00 €
- Geräteklasse 4:
- Einzelbeschaffungswert über 3.000,00 EUR, je Einsatz 330,00 €

IV. Leistungen Atemschutz

AG-Flaschen:

- Pressluftfüllkosten bis 7 l – Flasche 8,00 €
- Pressluftfüllkosten ab 7 Liter je weiterer Liter 1,00 €
- Flaschenreparatur 51,00 €
- Flaschenreinigung nach Kontamination 4,00 €

Atemanschluss:

- Atemanschluss reinigen, desinfizieren und prüfen 4,00 €
- Reparatur 8,00 € zzgl. Ersatzteile
- Sechsjahresprüfung 15,00 €

Lungenautomat:

- Lungenautomat reinigen, desinfizieren und prüfen 3,00 €
- Reparatur 11,00 € zzgl. Ersatzteile
- Sechsjahresprüfung 61,00 €

Pressluftatmer:

- Pressluftatmer reinigen desinfizieren und prüfen 39,00 €
- Reparatur 45,00 € zzgl. Ersatzteile
- Sechsjahresprüfung 53,00 €

Bereitstellung von Geräten:

- Pressluftatmer komplett pro Tag 31,00 €
- Atemanschluss pro Tag 7,00 €
- Druckluftflasche pro Tag 17,00 €
- Lungenautomat pro Tag 7,00 €

Bei Benutzung entstehen zusätzlich Kosten für Reinigung, Prüfung und Desinfektion. Ersatzteile werden gesondert verrechnet, hierbei werden die tatsächlichen Kosten angesetzt. Zusätzlich fallen die Personal- und ggf. Fahrzeugkosten gemäß I & II dieser Kostenersatz Satzung an.

V. Leistungen Gefahrgut

CSA-Anzüge:

- Chemieschutzanzug prüfen Kosten Ersatzteile
- Chemieschutzanzug Reinigen und Desinfizieren Waschmittel & Desinfektion
- Chemieschutzanzug nach Kontamination reinigen,
- Desinfizieren und prüfen Kosten Fachfirma

Messgeräte:

- Überprüfung und Kalibrierung Messgerät 12,00 €
- Reparatur/Sensorwechsel pro Stunde 12,00 € zzgl. 0²-Sensor
- zzgl. Ersatzteile

Verbrauchsmaterial, Ersatzteile und Kosten Externer werden gesondert verrechnet, hierbei werden die tatsächlichen Kosten angesetzt. Zusätzlich fallen die Personal- und ggf.

Fahrzeugkosten gem. I & II dieser Kostenersatz-Satzung an.

VI. Sonstige Werkstattleistungen

Es fallen die Personal- und Fahrzeugkosten gem. I & II dieser Kostenersatz-Satzung an. Verbrauchsmaterialien werden zusätzlich erhoben, hierbei werden die tatsächlichen Kosten angesetzt.

VII. Vorbeugender Brandschutz

Es fallen die Personal- und Fahrzeugkosten gem. I & II dieser Kostenersatz-Satzung an. Verbrauchsmaterialien werden zusätzlich erhoben, hierbei werden die tatsächlichen Kosten

angesetzt.
Leistungen:

- Beratungen, Stellungnahmen und Teilnahme an Brandverhütungsschauen
- Sonstige Leistungen (z.B. Abnahme von Brandmeldeanlagen und deren Bestandteilen, Sprinkleranlagen, Feuerwehraufzügen, Gebäudefunkanlagen, Überprüfung und Öffnen des Feuerwehrschrässeldepots)

VIII. Sonstige Regelungen

Vom Kostenersatzpflichtigen sind alle anfallenden Entsorgungsgebühren zu tragen (insbesondere Deponiegebühren, Personal- und Fahrzeugkosten).

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Böblingen, Marktplatz 16, 71032 Böblingen, geltend gemacht worden ist.

Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

EU weite Ausschreibung nach VOL/A Offenes Verfahren

Ausführungsorte: Alter Friedhof, Herdweg 41, 71032 Böblingen / Waldfriedhof, Maurener Weg 130, 71034 Böblingen / Friedhof Dagersheim, Böblinger Straße, 71034 Böblingen

Zu vergebende Leistungen:	Jahresarbeiten Friedhöfe: Pflanz-, Grünpflege und Belagsarbeiten 2027-2028
Vergabe-Nummer:	662-2026-0040
Ausführungszeitraum:	1. Januar 2027 – 31. Dezember 2028
Eröffnungstermin (Tag, Ortszeit):	23. September 2026, 9.30 Uhr
Ort der Angebotsöffnung und Kontaktstelle:	Stadt Böblingen, Zentrale Vergabestelle, Marktstraße 5, 71032 Böblingen E-Mail: b.plavsic@boeblingen.de; Telefon: +49 7031-669-3218
Internet-Hauptadresse (URL):	www.boeblingen.de
Adresse des Beschafferprofils (URL):	www.vergabe24.de

Weitere Auskünfte erteilt die oben genannte Kontaktstelle.

Die Vergabeunterlagen erhalten Sie per Download bei der Staatsanzeiger Baden-Württemberg GmbH unter www.vergabe24.de. Alle Detailinformationen können Sie auf der Internetseite der Stadt Böblingen unter www.boeblingen.de/Bekanntmachungeneinsehen.

Angebote sind elektronisch einzureichen via www.vergabe24.de.





Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung

Nach § 11 des Landesverwaltungs-
stellungsgesetzes (LVwZG) wird durch
diese Bekanntmachung

Herr Marc Geiselhart, geb. am
12.04.2004,
zuletzt wohnhaft Hochstraße 55, 66280
Sulzbach,
derzeitiger Aufenthalt unbekannt,

durch das Amt für Soziales der Stadt
Böblingen, Bürger- und Mehrgeneratio-
nenhaus Treff am See, davon in
Kenntnis gesetzt, dass nachfolgender
Bescheid öffentlich zugestellt wird:

Bescheid vom 07.07.2026 (Az. 043.28.3).

Der Bescheid kann beim Bürger- und
Mehrgenerationenhaus Treff am See,

Poststraße 389, 71032 Böblingen
während der üblichen Öffnungszeiten
eingesehen und abgeholt werden.

Nach § 11 Abs. 2 Satz 6 LVwZG gilt der
oben genannte Bescheid als zugestellt,
wenn seit dem Tag der Bekanntma-
chung dieser Benachrichtigung zwei
Wochen vergangen sind. Danach
beginnt die in dem oben genannten
Bescheid genannte Rechtsbehelfsfrist
zu laufen. Das bedeutet, dass der oben
genannte Bescheid nach Ablauf eines
Monats nach seiner Zustellung
unanfechtbar wird.

Stadt Böblingen, 11. September 2026
Amt für Soziales

Bescheid genannte Rechtsbehelfsfrist
zu laufen. Das bedeutet, dass der oben
genannte Bescheid nach Ablauf eines
Monats nach seiner Zustellung

unanfechtbar wird.

Böblingen, 11. September 2026
Kämmereiamt

Alter Friedhof: Abräumung von Urnen-Reihengräbern

**Die folgenden Urnen-Reihengräber
auf dem Alten Friedhof in Böblingen
wurden nur für die Dauer der Ruhezeit
(25 Jahre) der Verstorbenen abgege-
ben. Die letzten Ruhezeiten werden im
September 2026 ablaufen.**

- Feld II Abteilung B, Reihe 1 A,
Nummer 8, 11, 12 und 13
- Feld II Abteilung B, Reihe 4,
Nummer 11
- Feld II Abteilung B, Reihe 5,
Nummer 8

Es ist vorgesehen, diese Reihengräber
ab 11. Dezember 2026 abzuräumen. Die
Friedhofsverwaltung bittet die

Hinterbliebenen, die genannten Gräber
innerhalb des verbleibenden Zeitraums
bei Bedarf von Grabzubehör etc. zu
beräumen. Danach nicht abgeräumtes
Grabzubehör fällt entschädigungslos in
die Verfügungsgewalt der Stadt.

Für weitergehende Fragen steht Ihnen
die Friedhofsverwaltung Böblingen
unter Telefon 07031 669-2236 oder per
EMail an [friedhofsverwaltung@
boeblingen.de](mailto:friedhofsverwaltung@boeblingen.de) zur Verfügung.

Böblingen, 11. September 2026
Ihre Friedhofsverwaltung

Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung

Nach § 11 des Landesverwaltungs-
stellungsgesetzes (LVwZG) wird durch
diese öffentliche Bekanntmachung

Marius Schmollinger,
zuletzt wohnhaft Steinbeisstraße 18 in
71034 Böblingen,
derzeitiger Aufenthalt unbekannt,

durch das Kämmereiamt der Stadt
Böblingen davon in Kenntnis gesetzt,
dass nachfolgender Bescheid öffentlich
zugestellt wird:

Bescheid vom 26.08.2026 (Buchungs-
zeichen: 5.0100.616245.1)

Der Bescheid kann beim Kämmereiamt,
Marktplatz 16, Zimmer 103, nach
vorheriger Terminvereinbarung unter
der Telefonnummer 07031 669-2212,
unter Vorlage eines gültigen Lichtbild-
ausweises oder durch einen bevoll-
mächtigten Vertreter, eingesehen und
abgeholt werden.

Nach § 11 Abs. 2 Satz 6 LVwZG gilt der
oben genannte Bescheid als zugestellt,
wenn seit dem Tag der Bekanntma-
chung dieser Benachrichtigung zwei
Wochen vergangen sind. Danach
beginnt die in dem oben genannten

**Folgende Urnennischen auf dem Alten
Friedhof wurden nur für die Dauer der
Ruhezeit (15 Jahre) der Verstorbenen
abgegeben. Die letzten Ruhezeiten
sind im August 2026 abgelaufen.**

- Kolumbarium 4 Reihe 1 Nummer 6,
7, 8, 10 und 11
- Kolumbarium 4 Reihe 2 Nummer 5,
7, 8, und 11
- Kolumbarium 4 Reihe 3 Nummer 3,
4, 5, 7, 8, 9, 10

Es ist vorgesehen, diese Nischen ab 11.
Dezember 2026 abzuräumen. Die
Friedhofsverwaltung bittet die

Hinterbliebenen, innerhalb des
verbleibenden Zeitraums mitzuteilen,
ob die Grabplatte zurückgenommen
wird. Danach fällt das Grabzubehör
entschädigungslos in die Verfügungs-
gewalt der Stadt.

Für weitergehende Fragen steht Ihnen
die Friedhofsverwaltung Böblingen
unter Telefon 07031 669-2236 oder per
E-Mail an [friedhofsverwaltung@
boeblingen.de](mailto:friedhofsverwaltung@boeblingen.de) zur Verfügung.

Böblingen, 11. September 2026
Ihre Friedhofsverwaltung





2 Küchenkräfte (m/w/d) für die Böblinger Kindertagesstätten

Sie möchten Kinder und pädagogisches Personal in ihrem Alltag unterstützen und Teil unserer engagierten Böblinger Kita-Teams werden?

Wir suchen Küchenkräfte für die Einrichtung Goethestraße (50%) oder als flexible Springkraft (38,46%) für unterschiedliche Kindertagesstätten.



Jetzt online
bewerben

- Ab dem 01.10.2026
- Befristet bis 30.09.2028
- Teilzeit 50%, 38,46%
- Bis EG 2 TVÖD 35.701 € - 44.292 € bei Vollzeit
- Bewerben bis 20.09.2026

Stadtverwaltung Böblingen

Onlinedienste, Terminvereinbarungen und weitere Informationen zu Services auf www.boeblingen.de

Erreichbarkeit Rathaus:

Mo	9.00 – 12.00 Uhr
Di	9.00 – 12.00 Uhr
	16.00 – 18.00 Uhr
Mi	kein Publikumsverkehr
Do	9.00 – 12.00 Uhr
	15.00 – 16.30 Uhr
Fr	9.00 – 12.00 Uhr

Adresse Rathaus:

Marktplatz 16

Telefon 07031 669-0

Fax 07031 669-9909

E-Mail stadt@boeblingen.de

Tetragon

Konrad-Zuse-Straße 90

Bürgeramt

Marktplatz 16

Telefon 07031 669-9900

E-Mail buergeramt@boeblingen.de

Mo 8.00 – 12.30 Uhr

13.00 – 16.00 Uhr

Di, Do 8.00 – 12.30 Uhr

13.00 – 18.00 Uhr

Mi, Fr 8.00 – 12.00 Uhr

Bezirksamt Dagersheim

siehe Mitteilungsblatt

↓ A bis Z ↓

Allgemeiner Sozialer Dienst

Beratung und Information zu sozialen Fragestellungen, Hilfestellung in Krisen und belastenden Lebenssituationen.

Konrad-Zuse-Straße 90

Kontakt & Terminvereinbarung unter:

Telefon 07031 669-2375

oder 07031 669-2365

E-Mail asd@boeblingen.de

Formularhilfe

Terminvereinbarung unter:

Telefon 07031 669-2370

E-Mail formularhilfe@boeblingen.de
Offene Sprechstunden (ohne Termin):

- Tetragon, Konrad Zuse-Straße 90
Do 10.00 – 12.00 Uhr
15.00 – 16.30 Uhr
- Treff im Grund, Goerdeler Straße 2
jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
14.00 – 16.00 Uhr
- Treff am See, Poststraße 38
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
14.00 – 16.00 Uhr
- Neu: Treffpunkt Mitte, Karlstraße 16
Mi 11.00 – 12.00 Uhr

Böblinger Baugesellschaft mbH

Wilhelmstraße 33

Telefon 07031 6602-0

E-Mail info@bbg-boeblingen.de

Website www.bbg-boeblingen.de

Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Bürgerreferat

Telefon 07031 669-1257

E-Mail buergerreferat@boeblingen.de

Online-Formular unter
www.boeblingen.de/kontakt
Termine nach Vereinbarung.

Fachstelle für Bürgerschaft- liches Engagement

Informationen, Beratung,
Begleitung von Engagement

Treff am See, Poststraße 38

Telefon 07031 669-2476

oder 07031 669-2477

E-Mail fachstelle@boeblingen.de

Website www.boeblingen.de/fachstelle

Hilfen im Alter

Fachstelle für Leben im Alter (LiA)

Telefon 07031 669-2366

E-Mail leben-im-alter@boeblingen.de

de

Pflegestützpunkt Landratsamt Böblingen

Telefon 07031 663-3653

oder 07031 663-3087

E-Mail psp-boeblingen@lrabb.de

Hilfen (weitere)

**GEWALTig überfordert –
wenn Pflege an ihre Grenzen
stößt (Krisentelefon)**

Telefon 07031 663-3000

Notruf für Krankentransporte (DRK)

Telefon 07031 19222

**Tagesklinik für Psychiatrie und
Psychotherapie**

Telefon 07031 7130

Suchtmedizinische Tagesklinik

Telefon 07031 46846700

**AMILA – Beratungsstelle
bei Häuslicher Gewalt**

Telefon 07031 632808

Notruf 07031 222066

E-Mail info@amila-beratung.de

Website www.amila-beratung.de

**Psychologische
Beratungsstelle Böblingen**

Telefon 07031 223083

E-Mail beratungsstelleboeblingen@lrabb.de

Familie am Start

Telefon 07031 663-2403

E-Mail u.preschel-kanaan@lrabb.de

Website www.familie-am-start.de

Arbeitskreis Leben Böblingen

e. V. – Suizidprävention

Telefon 07031 3049259

E-Mail akl-boeblingen@ak-leben.de

**thamar – Beratungsstelle
gegen sexualisierte Gewalt**

Stuttgarter Straße 17

Telefon 07031 222066

E-Mail beratungsstelle@thamar.de

Website www.thamar.de

Onlineberatung www.thamarhilfeclick.de

Integrationsrat Böblingen

Treff am See, Poststraße 38

E-Mail info@integrationsrat-boeblingen.de

Jugendgemeinderat

Calwer Straße 4

Telefon 07031 669-5261

E-Mail jugendgemeinderat@boeblingen.de

Website www.jugendgemeinderat-bb.de

Facebook JGRBB

Instagram jgr.boeblingen

Kinder- und Jugend- einrichtungen (städtisch)

casa nostra –

Zentrum für Jugendkultur

Calwer Straße 4

Telefon 07031 669-5261

Website www.casanostra-bb.de

Mo – Fr 16.00 – 22.00 Uhr

Sa Veranstaltungen

Jugendtreff Dagersheim

Böblinger Straße 19

Telefon 07031 669-5281

Website www.iueendtreffdagersheim.de

Öffnungszeiten

Mo	17.00 – 21.00 Uhr offener Betrieb
Di	15.00 – 20.00 Uhr Mädchenzeit
Mi, Do	15.00 – 21.00 Uhr offener Betrieb
Do	17.00 – 19.00 Uhr Sportangebot Schwipphalle
Fr	15.00 – 18.00 Uhr TeenZeit 18.00–22.00 Uhr offener Betrieb
Sa	15.00 – 18.00 Uhr TeenZeit
(gerade Woche)	18.00 – 22.00 Uhr offener Betrieb 15.00 – 18.00 Uhr Sportangebot Schwipphalle

Kinder- und Jugendtreff

Diezenhalde

Freiburger Allee 44

Telefon 07031 669-5301

Website www.kjtd.de

Facebook KinderundJugendtreff

Diezenhalde Crew

Mo, Di 15.00 – 20.00 Uhr

Mi, Do 15.00 – 21.00 Uhr

Fr 15.00 – 22.00 Uhr

Kinder- und Jugend- einrichtungen (weitere)

Mobile Jugendarbeit

Talstraße 37

• Yannick Reichert

Telefon 0163 8989027

E-Mail reichert@mevesta.de

• Maximilian von Weyhe

Telefon 0163 8383948

E-Mail vonweyhe@mevesta.de

Mobile Jugendarbeit Flugfeld

• Patrik Nothelfer

Telefon 0163 8383903

E-Mail nothelfer@mevesta.de

Jugendfarm Böblingen e. V.

Röhrer Weg 32

Telefon 07031 4906940

E-Mail jugendfarm@arcor.de

Website www.jugendfarm-boeblingen.com

Di – Sa 14.30 – 18.00 Uhr

Tanzangebot „Flugfeldmove“

Stadtteiltreff Flugfeld

ganztätig 19.30 und 21.00 Uhr

Bei schlechtem Wetter im Jugendhaus

casa nostra; bei gutem Wetter

auf dem Flugfeld.

Kontakt über casa nostra – Zentrum

für Jugendkultur oder Mobile Jugend-

arbeit Flugfeld

Turnhalle Eichendorffschule

Fr 17.15 – 19.00 Uhr

Sozial- und Nachbarschaftszentrum Grund

Stauffenbergstraße 17

Telefon 07031 281748

E-Mail pfaff@awo-bb-tue.de

Di – Fr 14.00 – 18.00 Uhr

Kita-Plätze in Böblingen

Abt. Kindertagesbetreuung

Tetragon, Ebene 2

Telefon 07031 669-9916



Telefonische Servicezeiten:
Di – Do 9.00 – 11.30 Uhr
E-Mail kitaplatz@boeblingen.de

Mineraltherme Böblingen/ Bäder

Mineraltherme Böblingen
Am Hexenbuckel 1
Telefon 07031 817489-0
E-Mail info@mineraltherme-boeblingen.de
Website www.mineraltherme-boeblingen.de
täglich 9.00 – 22.00 Uhr
Jeden ersten Freitag im Monat
Lange Therme-Nacht bis 24.00 Uhr

Hallenbad Böblingen und Sauna
Schönaicher Straße 75
Telefon 07031 21924-0
Wieder geöffnet ab 16. September 2026

Freibad Böblingen
Silberweg 14
Telefon 07031 21924-0
Geöffnet ab 9. Mai 2026
Mo – Fr 6.30 – 9.00 Uhr
11.00 – 19.00 Uhr
Sa, So, Feiertage 9.00 – 19.00 Uhr
Einlass:
bis 60 Minuten vor Betriebsschluss
Badeschluss:
30 Minuten vor Betriebsschluss

Museen und Galerie

**Deutsches Bauernkriegsmuseum,
Städtische Galerie (im Gebäude
Museum Zehntscheuer)**
Pfarrgasse 2
Telefon 07031 669-1705

**Deutsches Fleischermuseum
(im Gebäude Vogtshaus)**
Marktplatz 27
Telefon 07031 669-1691

Öffnungszeiten jeweils
Mo, Di geschlossen
Mi – Fr 15.00 – 18.00 Uhr
Sa 13.00 – 18.00 Uhr
So 11.00 – 17.00 Uhr
Feiertage 11.00 – 17.00 Uhr

Notruf 112

Für Feuerwehreinsätze und den
Rettungsdienst.
www.feuerwehr-boeblingen.de

Rentenstelle

Ortsbehörde für die Deutsche
Rentenversicherung
Tetragon
Ebene 1, Zi. 1.13 und Zi. 1.14
Telefon 07031 669-2465

und 07031 669-2466
Terminvereinbarungen
täglich von 8.00 – 9.00 Uhr

Stadtarchiv Böblingen

Marktplatz 16
Telefon 07031 669-1687
E-Mail stadtarchiv@boeblingen.de
Öffnungszeiten nach Termin-
vereinbarung

Stadtbibliothek

Stadtbibliothek „Im Höfle“
Pestalozzistraße 4
Telefon 07031 669-9904
E-Mail bibliothek@boeblingen.de
Website www.bibliothek.boeblingen.de
Öffnungszeiten
Di – Fr 10.00 – 18.00 Uhr
Sa 10.00 – 13.00 Uhr

**Bibliothekszweigstelle
Dagersheim / Darmsheim**
Kirchgasse 18
Telefon 07031 669-1674
Mi, Fr 15.00 – 18.00 Uhr

**Stadtteillbibliothek
Diezenhalde**
Freiburger Allee 44
Telefon 07031 669-1671

Di, Do 15.00 – 18.00 Uhr

OnlinebibliothekBB
Website www.onlinebibliothekBB.de

Stadtwerke Böblingen (Kundenzentrum)

Mo 8.30 – 12.00 Uhr
13.00 – 16.00 Uhr
Di 8.30 – 12.00 Uhr
Do 8.30 – 12.00 Uhr
13.00 – 16.00 Uhr
Telefon 07031 2192-22
Telefonische Erreichbarkeit:
Mo – Do 8.00 – 16.00 Uhr
Fr 8.00 – 13.00 Uhr

Wochenmärkte

- Pestalozzischulhof:
Sa 6.00 – 12.00 Uhr
- Sömmerdaplitz:
Mi 8.00 – 12.00 Uhr
Fr 8.30 – 14.00 Uhr
- Elbenplatz:
Mi 8.00 – 13.00 Uhr
- Dorfplatz Dagersheim:
Sa 7.00 – 12.00 Uhr
- Bauernmarkt Elbenplatz:
Fr 10.30 – 15.30 Uhr



Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Sindelfingen
Klinikum Sindelfingen-Böblingen
Arthur-Gruber-Straße 70
71065 Sindelfingen
Öffnungszeiten
Mo – Do 18.00 – 22.00 Uhr
Fr 16.00 – 22.00 Uhr
Sa, So, Feiertage 8.00 – 20.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den
Wochenenden und Feiertagen und au-
ßerhalb der Sprechstundenzeiten:

**Kostenfreie Rufnummer für den ärzt-
lichen Bereitschaftsdienst
(allgemein-, Kinder-, Augen- und
HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst)
116 117**
Rund um die Uhr

docdirekt
Kostenfreie Onlinesprechstunde
von niedergelassenen Haus- und Kin-
derärzten, nur für gesetzlich
Versicherte unter
0711 965897-00 oder docdirekt.de

**docdirekt.de –
digitale Anlaufstelle der 116117**
Unter www.docdirekt.de bekommen
Patient*innen kostenlos und digital
eine medizinische Ersteinschätzung
und Handlungsempfehlung. Wird eine
Videosprechstunde empfohlen, kann
direkt zu einer telemedizinischen Be-
ratung vermittelt werden.

**Kinderärztliche Bereitschafts-
praxis Böblingen**
Klinikum Böblingen
Bunsenstraße 120
71032 Böblingen
Öffnungszeiten
Mo – Fr 19.00 – 22.00 Uhr
Sa, So, Feiertage 9.00 – 19.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst
ist zu erfragen unter der
Telefonnummer 0761 120120-00

Augenärztlicher Notdienst

**Augenärztliche Bereitschaftspraxis
Stuttgart**
Bereitschaftspraxis am
Katharinenhospital
Kriegsbergstraße 60
70174 Stuttgart
Öffnungszeiten
Fr 16.00 – 22.00 Uhr
Sa, So, Feiertage 8.00 – 22.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Samstag, 4. Juli 2026
Kleintierpraxis am Rankbach
Voithstraße 11-13
71272 Renningen-Malmsheim
Telefon 07159 8054910

Sonntag, 5. Juli 2026
Kleintierpraxis am Reichenbach
Reichenbachweg 4
72141 Walddorfhäslach
Telefon 07127 5609988

Apotheken

Böblingen, Sindelfingen, Schönbuch
Freitag, 11. September 2026
Stern-Apotheke
Mercedesstraße 12
71063 Sindelfingen
Telefon 07031 878500

Samstag, 12. September 2026
Apotheke Diezenhalde
Freiburger Allee 57
71034 Böblingen
Telefon 07031 273889

Sonntag, 13. September 2026
Apotheke an der Schwabstraße
Schwabstraße 21
71032 Böblingen
Telefon 07031 224085

Montag, 14. September 2026
Bahnhof-Apotheke Böblingen
Bahnhofstraße 19

71034 Böblingen
Telefon 07031 25223
Dienstag, 15. September 2026
Apotheke in den Mercaden
Wolfgang-Brumme-Allee 27
71034 Böblingen
Telefon 07031 4352100

Mittwoch, 16. September 2026
Paracelsus Apotheke Berliner Platz
Berliner Straße 28
71034 Böblingen
Telefon 07031 227333

Donnerstag, 17. September 2026
Apotheke im Spitzholz
Feldbergstraße 61
71067 Sindelfingen
Telefon 07031 805577

Freitag, 18. September 2026
Pinguin-Apotheke Maichingen
Berliner Straße 24
71069 Sindelfingen-Maichingen
Telefon 07031 765222

Samstag, 19. September 2026
Löwen-Apotheke
Hirsauer Straße 8
71063 Sindelfingen
Telefon 07031 9295190

Sonntag, 20. September 2026
Die Apotheke im Breuningerland
Tilsiter Straße 15
71065 Sindelfingen
Telefon 07031 95790



vhs.Böblingen-Sindelfingen
Pestalozzistraße 4
Telefon 07031 6400-0
E-Mail info@vhs-aktuell.de
Internet www.vhs-aktuell.de

Möbelhersteller Walter Knoll

Führung durch das Markenland.
Tagtäglich gewährt das Unternehmen Walter Knoll im Herzen von Herrenberg Einblicke in seine traditionsreiche Handwerkskunst. Die gläserne Fassade gibt den Blick frei auf die Arbeitsplätze: Im Vorbeigehen lässt sich beobachten, wie Möbelentwürfe geschnitten, genäht und gepolstert werden. Bei einer Führung empfängt der 1865 gegründete Familienbetrieb die Teilnehmer*innen und gibt Einblicke in seine Geschichte, seine Traditionen und die Menschen, die das Unternehmen prägen. Die Teilnehmer*innen lernen die Fertigung kennen und erfahren die Geheimnisse der Lederverarbeitung.

Nummer 134 260 15
Donnerstag, 24. September 2026, 10.00 bis 12.00 Uhr
Herrenberg

Hirschbrunft im Schönbuch

Ein besonderes Naturschauspiel.
Während der Paarungszeit des Rotwilds schallt das Röhren der Hirsche weithin durch die Wälder. Gemeinsam mit Roland Bengel, Autor mehrerer Bücher über den Schönbuch, entdecken die Teilnehmer*innen mit dem Fahrrad einen Brunftplatz auf dem Dickenberg im Schönbuch. Mit etwas Glück ist von der dortigen Besucherkanzel aus Rotwild zu sehen. Die Fahrrad-Exkursion ist etwa 20 Kilometer lang. Die Mitnahme von Hunden ist nicht möglich.

Nummer 136 013 61
Samstag, 19. September 2026, 15.00 bis 21.00 Uhr
Weil im Schönbuch



Quelle: Harvey Hickson

Bellydance Fitness

Fitness zu orientalischer Musik.
Ein Tanz-Fitness-Programm zu

orientalischer Musik mit Bewegungen aus dem orientalischen Tanz. Auf spielerische Weise kräftigen Teilnehmer*innen die gesamte Rückenmuskulatur, verbessern die Koordination und schulen die Körperhaltung. Die Stärkung und Lockerung des Körpers lindert akute Beschwerden und beugt neuen Beschwerden vor. Das Training kombiniert Stretching und Isolationsübungen und fügt Tanz-Kombinationen zu kurzen Choreographien zusammen. Ein Cooldown mit Arm- und Handbewegungen rundet die Stunde ab.

Nummer 254 300 10
Acht Termine ab Donnerstag, 24. September 2026, 17.30 bis 18.30 Uhr
Böblingen

STRONG Nation®

Cardio- und Krafttraining zu kraftvollen Beats. STRONG Nation bietet ein völlig neuartiges Gruppenfitnesserlebnis durch die Kombination von hochintensivem Cardio- und Krafttraining mit Musik. Das Workout trainiert den gesamten Körper und verbessert Leistung, Kraft, Geschwindigkeit, Ausdauer und Beweglichkeit. Die Kombination aus einem schweißtreibenden Intervalltraining (HIIT) mit coolen Beats, die perfekt auf das Workout abgestimmt wurden, spornt zum Auspowern an.

Nummer 255 105 10
16 Termine ab Donnerstag, 24. September 2026, 19.00 bis 20.00 Uhr
vhs im Höfle, Pestalozzistraße 4, Böblingen

Gesangsunterricht

Körper, Geist und Seele etwas Gutes tun. „Richtiges Singen“ will gelernt sein. Die Basis bilden eine gute Atemtechnik und Stimmübungen. In diesem Gesangskurs lernen Teilnehmer*innen die wichtigsten Grundlagen mit entsprechenden Übungen. Durch den richtigen Einsatz des Körpers beim Singen und Sprechen wird so eine größere Präsenz und Ausstrahlung erreicht. Die Kleingruppe singt gemeinsam verschiedene Pop-Lieder, Kanons und weitere Songs und setzt die neuen Erkenntnisse so direkt um.

Nummer 247 294 10
16 Termine ab Dienstag, 22. September 2026, 19.30 bis 21.00 Uhr
vhs im Höfle, Pestalozzistraße 4, Böblingen

Hatha Yoga

Bewegung und Entspannung.
In diesem Kurs steht das westlich orientierte Yoga als eine Mischung aus Körper-, Entspannungs- und Atemübungen im Vordergrund. Die bewusst ausgeführten Yoga-Übungen stärken die Muskeln, während gleichzeitig der gesamte Körper gestreckt und gedehnt wird. Die abschließende Meditation vertieft die Entspannung.

Nummer 325 380 10
17 Termine ab Freitag, 18. September 2026, 9.00 bis 10.30 Uhr
vhs im Höfle, Pestalozzistraße 4, Böblingen

Vinyasa Yoga

Bewegung im Flow.
Vinyasa Yoga ist ein dynamischer Yogastil. Durch die variierte Anordnung verschiedener Asanas (Körperübungen) entsteht ein harmonischer und kreativer Fluss von Bewegungsabläufen. So wird jede Yogastunde zu einem neuen fließenden Erlebnis.

Nummer 325 796 10
13 Termine ab Montag, 21. September 2026, 20.00 bis 21.00 Uhr
vhs im Höfle, Pestalozzistraße 4, Böblingen

Felsklettern

Gut gesichert hoch hinaus.
Bei diesem Einsteigerkurs geht es auf leichten Kletterrouten in der Toprope-Sicherungstechnik zum höchsten Punkt eines natürlichen Einsteigerfelsens. Die Tour bietet einen tollen Ausblick auf den Schauinsland und das Oberrieder Tal. Während des Kurses lernen Teilnehmer*innen grundlegende Sicherungs- und Kletterkenntnisse. Der Kurs ist für Kinder, Erwachsene und Jugendliche geeignet.

Nummer 374 601 10
Sonntag, 27. September 2026, 11.00 bis 15.00 Uhr
Oberried bei Freiburg

Englisch A2

Sicherheit im Sprachgebrauch.
Dieser Kurs bietet Teilnehmer*innen die Möglichkeit, im Sprachgebrauch sicherer zu werden, besser sprechen zu lernen und den Wortschatz zu erweitern. Ziel des Kurses ist es unter anderem, über das Aussehen von Personen sprechen und Vereinbarungen treffen zu können. Voraussetzung für die Teilnahme sind grundlegende Vorkenntnisse.

Nummer 412 382 10
14 Termine ab Dienstag, 29. September 2026, 19.45 bis 21.15 Uhr
vhs im Höfle, Pestalozzistraße 4, Böblingen

Französisch A1

Anfängerkurs.
Für die Teilnahme an diesem Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Teilnehmer*innen lernen die Grundlagen der Sprache kennen, sodass Standardsituationen auf Französisch auf ganz einfache Weise gemeistert werden können. Ziel des Kurses ist unter anderem über die eigene Familie und das Zuhause zu sprechen oder einfache Formulare ausfüllen zu können.

Nummer 421 301 10
Zwölf Termine ab Mittwoch, 23. September 2026, 18.00 bis 19.30 Uhr
vhs im Höfle, Pestalozzistraße 4, Böblingen

Russisch A1

Anfängerkurs – die Grundlagen lernen.
Dieser Kurs vermittelt die russische Sprache von Grund auf. Teilnehmer*innen lernen, sich in Standardsituationen auf ganz einfache Weise zu verständigen. Ziel ist es unter anderem, sich selbst vorstellen und über die Familie sprechen zu können. Die kyrillische Schrift wird ebenfalls unterrichtet. Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Nummer 455 001 10
Zwölf Termine ab Montag, 5. Oktober 2026, 18.00 bis 19.30 Uhr
vhs im Höfle, Pestalozzistraße 4, Böblingen

Erfolgreich argumentieren

Vom Standpunkt zur Überzeugung.
Ob im Beruf, im Ehrenamt oder im privaten Gespräch: Wer klar argumentiert, überzeugt leichter. In diesem Kurs lernen Teilnehmer*innen Argumente strukturiert aufzubauen, den eigenen Standpunkt schnell auf den Punkt zu bringen und Einwände souverän zu entkräften. Leicht umsetzbare Techniken sowie kleine Praxisübungen helfen dabei, erfolgreiches Argumentieren zu lernen.

Nummer 535 100 10
Donnerstag, 24. September 2026, 17.30 bis 19.00 Uhr
vhs im Höfle, Pestalozzistraße 4, Böblingen

Punktgenau kommunizieren

Sicher auftreten in Präsentation, Gespräch und Feedback.
Vor anderen zu sprechen oder Inhalte zu präsentieren sorgt bei vielen Menschen für Unsicherheit. In diesem praxisorientierten Kommunikationstraining lernen Teilnehmer*innen, sich in jeder Situation klar, verständlich und souverän auszudrücken. Der Trainingstag verbindet kurze, prägnante Wissensimpulse mit intensiven Praxisübungen. Teilnehmer*innen erarbeiten dabei anhand eines eigenen Themas aus ihrem beruflichen oder persönlichen Alltag, ein kommunikatives Werkstück und entwickeln dafür Schritt für Schritt eine klare und überzeugende Darstellung.

Nummer 532 300 10
Samstag, 26. September 2026, 9.00 bis 17.00 Uhr
vhs.Studio, Schafgasse 16, Böblingen



Veranstaltungskalender

Freitag, 11. September 2026

Sommer am See – Ernst & Heinrich:
Best of komische Lieder und so ...
Alte TÜV-Halle
(Amt für Kultur)
19.30 Uhr

Samstag, 12. September 2026

17. PFF-Treffen
Festplatz Flugfeld
(Eleven Media GmbH)
9.11 bis 17.00 Uhr
Sommer am See: CDU-Sommerfest
Alte TÜV-Halle
(CDU-Stadtverband Böblingen)
14.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 13. September 2026

Tag des offenen Denkmals – Besichtigung: Kunst-am-Bau-Projekte von Hans Dieter Bohnet in Böblingen
Treffpunkt: Museum Zehntscheuer
(Amt für Kultur)
11.00 bis 13.00 Uhr
Sommer am See: SPD-Sommerfest mit Flohmarkt
Alte TÜV-Halle
(SPD-Stadtverband Böblingen)
11.00 bis 15.00 Uhr
Tag des offenen Denkmals: Erinnerungsräume geöffnet
Alter Friedhof
(Amt für Kultur)
15.00 bis 17.00 Uhr

Mittwoch, 16. September 2026

Ihr Lebenswerk verdient mehr als eine ungeklärte Zukunft
Kongresshalle
(Bahr Immobilien)
17.00 Uhr
Fleisch vs. Maschine – das Rückspiel: Poetry Slam und Schreibwerkstatt
Deutsches Fleischermuseum
(Amt für Kultur)
18.00 bis 20.00 Uhr
Stadtteilarbeitskreis (AK) Kernstadt
Treff am See
(AK Kernstadt / Fachstelle für Bürgerschaftliches Engagement)
18.00 bis 20.00 Uhr

Donnerstag, 17. September 2026

Geschichten aus dem Koffer
Stadtteilibibliothek Diezenhalde
(Amt für Kultur)
16.00 Uhr

Art & Aperitif
Städtische Galerie
(Amt für Kultur)
18.00 bis 18.30 Uhr
Akustischer Sundown
Mineraltherme
(Mineraltherme Böblingen)
18.30 bis 21.30 Uhr

Freitag, 18. September 2026

Blutspendeaktion
Motorworld
(DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen)
13.00 bis 18.00 Uhr
Geschichten aus dem Koffer
Bibliothekszweigstelle Dagersheim / Darmsheim
(Amt für Kultur)
16.00 Uhr
Kleine Helden, große Ziele: 17 Ideen für eine nachhaltige Zukunft
Zehntscheuer
(Stadt Böblingen)
17.00 bis 18.30 Uhr

Samstag, 19. September 2026

Stadt-Land-Spielt
Stadtbibliothek „Im Höfle“
(Amt für Kultur)
10.00 bis 15.00 Uhr
Stadtteilpartyzette Diezenhalde
Café Emil
(AK Diezenhalde / Fachstelle für Bürgerschaftliches Engagement)
10.00 Uhr
Foodsave-Samstag
Deutsches Fleischermuseum
(Amt für Kultur)
13.00 bis 15.30 Uhr
Stoffgemeinschaft im Offenen Vogtshaus
Deutsches Fleischermuseum
(Amt für Kultur)
14.00 bis 16.00 Uhr

Sonntag, 20. September 2026

5. Böblinger Döner-Sonntag 2026
Deutsches Fleischermuseum
(Amt für Kultur)
11.00 bis 17.00 Uhr
Bridgerton-Musik bei Kerzenschein
Kongresshalle
(AZ Event Production)
19.00 Uhr
American Power MotorTreff
Festplatz Flugfeld Böblingen / Sindelfingen
(Motorworld)
11.00 bis 17.00 Uhr

Selbstverantwortlichkeit im Teil „Kirchen, Vereine und sonstige Einrichtungen“

Die Qualität der Veröffentlichungen im Teil „Kirchen, Vereine und sonstige Einrichtungen“ unterliegt der Selbstverantwortung der jeweiligen Organisationen.

Die Verfasser*innen haben auf korrekte Rechtschreibung zu achten. Zwar werden die Beiträge über ein Korrekturprogramm des Verlags gelesen, erfahrungsgemäß werden von diesem allerdings nicht alle Fehler erkannt.

Inhaltliche Fehler werden vom Korrekturprogramm natürlich nicht erkannt.

Fotos

Bei der Veröffentlichung von Fotos/Bildern sind Urheberrechte, das Recht am eigenen Bild etc. zu beachten. Vor der Einreichung von Bildern hat sich die*der Verantwortliche zu vergewissern, ob die rechtlichen Voraussetzungen zur Veröffentlichung im Amtsblatt vorliegen. Dies muss bei der Eingabe im Feld „Anmerkungen“ vermerkt werden. Um eine gute Druckqualität zu gewährleisten, sollten die Bilder mindestens 250 dpi Auflösung haben.

Korrektur

Durch die Amtsblattredaktion erfolgt lediglich eine Überprüfung der Einhaltung der Vorgaben des Redaktionsstatuts. Fallen Beiträge auf, deren Qualität eine Veröffentlichung nicht zulässt (z. B. Rechtschreibung), kann der vollständige Beitrag nicht veröffentlicht werden.

AP = Ansprechperson(en)

herzlich willkommen.

Starttermin: Mittwoch, 16. September 2026, 19.00 Uhr, Gemeindehaus Feste Burg



dance and pray

Quelle: Babsi Fautz

Verschonapause

Fünfzehn Minuten, die guttun: Musik, eine kurze Geschichte, ein Segen – und Zeit, den Alltag für einen Moment hinter sich zu lassen. Jugendreferentin Babsi Fautz lädt herzlich zu dieser kleinen Auszeit mitten in der Woche ein. Im Anschluss ist noch Zeit für Gespräche und Begegnungen. Einfach vorbeikommen und durchatmen. Ab 16. September 2026, jeden Mittwoch, 18.00 Uhr, Stadtkirche

Stadt Land Spielt!

Jung und Alt, Klein und Groß sind eingeladen zum Spielenachmittag im Rahmen von „Stadt Land Spielt“ am Sonntag, 20. September 2026, von 13.00 bis 18.00 Uhr im ökumenischen Gemeindezentrum. Spiele sind vorhanden, Lieblingsspiele dürfen gerne mitgebracht werden. Über einen Beitrag zum Fingerfood Buffet freuen wir uns! Für die Kleinsten gibt es einen extra Spielzimmer.



GOTTESDIENSTE & TERMINE

APs und Veranstaltungs-Adressen finden Sie im Internet www.evkirchebb.de

Gottesdienste

Sonntag, 13. September 2026

9.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Schury (Martin-Luther-Kirche)

10.00 Uhr Gottesdienst für alle Generationen, Pfr. Sinn (Ökum. Gemeindezentrum – ÖGZ)

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor, Pfr. Stahl (Kapelle im Klinikum)

11.00 Uhr Tauf-Gottesdienst, Pfrin. Feine (Stadtkirche)

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Schury (Paul-Gerhardt-Kirche – PGK)

13.00 Uhr Tauf-Gottesdienst, Pfrin. Feine (Stadtkirche – StK)

Mittwoch, 16. September 2026

8.30 Uhr Einschulungs-Gottesdienst
Eduard-Mörke-Schule (St. Maria)

Donnerstag, 17. September 2026

9.00 Uhr Einschulungs-Gottesdienst
Justinus-Kerner-Schule, Pfr. Sinn (PGK)

19.00 Uhr Gebet um Frieden (StK)

Freitag, 18. September 2026

8.30 Uhr Einschulungs-Gottesdienst





Friedrich-Silcher-Grundschule, Pfrin. Schury / M. Donauer (St. Klemens)
 10.00 Uhr Gottesdienst (Haus am See)
 15.00 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Feine (Haus am Maienplatz)
 18.00 Uhr Ökumenisches Gebet für Frieden (ÖGZ)
 Samstag, 19. September 2026
 9.00 Uhr Einschulungs-Gottesdienst Eichendorffschule, Pfrin. Schury / M. Donauer (St. Klemens)
 9.30 Uhr Einschulungs-Gottesdienst Paul-Lechler-Grundschule, Pfrin. Feine (StK)

Termine

Sonntag, 13. September 2026
 16.30 Uhr Haus des Gebets (Martin-Luther-Gemeindehaus – MLG)
 Mittwoch, 16. September 2026
 9.30 Uhr Eltern-Kind-Kreis (Bonhoeffer-Haus – BHH)
 14.00 Uhr Frauenkreis (Feste Burg – FB)
 18.00 Uhr Verschnaufpause (StK)
 19.00 Uhr Dance and pray – bitte anmelden (FB)
 19.30 Uhr Chrismon-Lesekreis (Haus der Begegnung – HdB)
 19.30 Uhr Gebet für die Gemeinde (MLG)
 Donnerstag, 17. September 2026
 15.00 Uhr Goldmomente (GH St. Klemens)
 15.00 Uhr Café Vergissmeinnicht (Alter Friedhof)
 16.00 Uhr Kinderquatsch & Kaffeeklatsch (ÖGZ)
 18.30 Uhr Bibel im Gespräch (BHH)
 19.30 Uhr Zen-Meditation (ÖGZ)
 20.00 Uhr Offener Bibelgesprächsabend (MLG)
 Freitag, 18. September 2026
 19.00 Uhr Teenkreis (HdB)
 19.00 Uhr Bastelabend (BHH)



MUSIK IN DER KIRCHE

Evangelische Kirchengemeinde Böblingen
 AP Eckhart Böhm (Kantor)
 AP-E-Mail eckhart.boehm@elkw.de

Sonntag, 13. September 2026
 15.30 Uhr 20. Ökumenisches Orgelwunderkonzert
 Vier Kirchen – vier Orgeln – vier kleine Konzerte: Kantor Eckhart Böhm lädt ein, gemeinsam die Böblinger Orgellandschaft zu erkunden. Zwischen den Stationen gibt es Wanderpausen und zum Abschluss eine kleine Erfrischung in der Stadtkirche. Die Konzerte können auch einzeln besucht werden.
 15.30 bis 15.50 Uhr Ökumenisches Gemeindezentrum (ÖGZ)
 16.30 bis 16.50 Uhr Paul-Gerhardt Kirche
 17.30 bis 17.50 Uhr Martin-Luther-Kirche
 18.15 bis 18.45 Uhr Stadtkirche

Montag, 14. September 2026
 16.00 Uhr Chorprobe Chorschnebel (ÖGZ)
 16.00 Uhr Chorprobe Chorküken (ÖGZ)
 19.00 Uhr Bläserchor Probe (Feste Burg)

Dienstag, 15. September 2026
 19.45 Uhr Chor der Begegnung (Martin-Luther-Gemeindehaus)

Donnerstag, 17. September 2026
 19.45 Uhr Kantorei-Probier (Feste Burg)



Ein Arbeitsbereich der Ev. Kirchengemeinde Böblingen
 Telefon 07031 229761
 E-Mail KircheOnTop@elkw.de
 Internet www.kircheontop.de

„Letzte Lieder“ in der Kongresshalle: Vorverkauf

Der Vorverkauf für „Letzte Lieder – Der Soundtrack des Lebens“ am 21. November 2026 in der Kongresshalle Böblingen hat begonnen. Tickets sind ab sofort über Reservix erhältlich. „Letzte Lieder“ ist ein außergewöhnliches Konzert- und Erzählprojekt über die Musik des Lebens, Erinnerungen und Abschied, das bewegende Geschichten von Menschen am Lebensende mit Musik, Gesang und Schauspiel verbindet. Weitere Informationen folgen in den kommenden Wochen.



Letzte Lieder / Quelle: Stefan Weilers

Sommeroase in der Stadtkirche Durchatmen. Aufatmen. Da sein. Die Sommeroase in der Stadtkirche Böblingen lädt auch weiterhin zum Innehalten ein – kommen Sie vorbei, genießen Sie die kühle Atmosphäre und entdecken Sie bei jedem Besuch etwas Neues. ☐

Café Vergissmeinnicht auf dem Alten Friedhof
 Ab sofort findet jeden Donnerstag (bei gutem Wetter) unser Friedhofscfé auf dem Alten Friedhof von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Möchten Sie informiert bleiben, ob das Café in dieser Woche stattfindet oder kurzfristig abgesagt wird? Dann treten Sie unserem kostenfreien WhatsApp-Kanal bei.



Evang. Diakonieverband im Landkreis Böblingen

Haus der Diakonie Böblingen
 Telefon (0 70 31) 21 65-11
 E-Mail: info@diakonie-boeblingen.de
 71032 Böblingen, Landhausstraße 58

Im Haus der Diakonie finden Sie folgende Beratungsdienste

- Sozialberatung
- Ambulante Krebsberatung
- Beratung für Suchtkranke
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratung für Schwangere und junge Familien / Schwangerschaftskonfliktberatung
- Ambulanter ökumenischer Hospizdienst für Erwachsene, Kinder und Jugendliche



Katholische Kirche

Böblingen

Kontakte

Leitender Pfarrer
 Klaus Kempter
 Kopernikusstraße 1, 71032 Böblingen
 Telefon 0171 5497541
 E-Mail klaus.kempter@drs.de

Gemeinsames Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit
 Kopernikusstraße 1, 71032 Böblingen
 Telefon 07031 223064
 E-Mail gkg.boeblingen@drs.de
 Homepage www.se-bb.drs.de

Öffnungszeiten

Mo 16.00 – 18.00 Uhr
 Di 9.00 – 11.00 und 16.00 – 18.00 Uhr
 Mi 9.00 – 11.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
 Do 9.00 – 11.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
 Fr 9.00 – 11.00 Uhr



St. Bonifatius

Böblingen

Pfarrbüro:
 Telefon (0 70 31) 22 30 64
 E-Mail: stbonifatius.boeblingen@drs.de
 Kopernikusstraße 1, 71032 Böblingen
 https://se-bb.drs.de

Glaubensgespräch mit Pfarrer Klaus Kempter

Am Mittwoch, 16. September 2026, um 19.30 Uhr lädt Pfarrer Klaus Kempter zu einem spannenden Glaubensgespräch ein. Im Mittelpunkt steht die erste Enzyklika von Papst Leo XIV., „Magnifica humanitas“, die im Mai 2026 veröffentlicht wurde. Darin widmet sich der Papst der Bewahrung des Menschen und der menschlichen Würde im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz. Gemeinsam möchten wir uns über die Bedeutung dieser Enzyklika für unseren Alltag und unseren Glauben austauschen. Das Gespräch findet im Gemeindehaus St. Maria statt.



Quelle: pixabay

Start der Chorproben
 Nach den Sommerferien ist es soweit: Die Chor-Proben beginnen wieder! Der Jubilate-Chor (Probe: donnerstags, 20.00 Uhr in St. Bonifatius) und der Vater-unser-Chor (Probe: montags, 19.30 Uhr in Vater-unser) laden alle Sangesfreudigen herzlich ein, bei den neu startenden Projekten mitzusingen. Kommen Sie vorbei und bringen Sie Ihre Stimme ein – wir freuen uns auf Sie!

Save the Date: „Stadt Land Spielt“
 Am Tag des Gesellschaftsspiels heißt es „Stadt Land Spielt“ im Ökumenischen Gemeindezentrum. Sie sind eingeladen einen Nachmittag miteinander am Spieltisch zu verbringen. Seien Sie mit dabei am Sonntag, 20. September 2026, ab 13.00 Uhr im Ökumenischen Gemeindezentrum.



Pfarrbüro:
 Telefon (0 70 31) 23 62 34
 E-Mail: stklemens.boeblingen@drs.de
 Feldbergstraße 54 · 71032 Böblingen
 https://se-bb.drs.de

Samstag, 12. September 2026
 18.00 Uhr Eucharistie mit Einzelsegnung in St. Bonifatius

Sonntag, 13. September 2026
 9.30 Uhr Andacht in St. Klemens
 9.45 Uhr Eucharistie mit Einzelsegnung in St. Maria
 11.15 Uhr Eucharistie mit Einzelsegnung in Vater-unser

Montag, 14. September 2026
 18.00 Uhr Rosenkranz in Vater-unser

Dienstag, 15. September 2026
 8.00 Uhr Morgenlob (Laudes) in St. Bonifatius
 17.30 Uhr Rosenkranz in Vater-unser
 18.00 Uhr Eucharistie, anschließend eucharistische Anbetung in Vater-unser

Donnerstag, 17. September 2026
 8.00 Uhr Morgenlob (Laudes) in St. Bonifatius
 8.30 Uhr Eucharistie, anschließend Frühstück im Gemeindehaus in St. Bonifatius

Vorschau
 Freitag, 18. September 2026
 18.00 Uhr Gebet um den Frieden in Vater-unser

Samstag, 19. September 2026
 18.00 Uhr Eucharistie (Kollekte für das Schulprojekt St. Klemens) in St. Maria



Sonntag, 20. September 2026

9.30 Uhr Eucharistie mit Einzelseg-
nung auch als Livestream,
parallel Kinderkirche
(Kollekte für das Schulpro-
jekt St. Klemens) in St.
Klemens

10.00 Uhr Ökumenischer Kleinkinder-
gottesdienst in Vater-unser

10.15 Uhr Kommunionfeier in
Krankenhaus Böblingen

11.00 Uhr Familiengottesdienst mit
Einzelsegung (Kollekte für
das Schulprojekt St.
Klemens) in St. Bonifatius



Pfarrbüro:
Telefon (0 70 31) 41 03 70
E-Mail: stmaria.boeblingen@drs.de
Berliner Straße 14, 71034 Böblingen
<https://se-bb.drs.de>



Quelle: Doris Hopf, dorishopf.de In:
Pfarrbriefservice.de

Programm „Sehnsucht nach mehr“

Montag, 14. September 2026

19.00 Uhr Bibel teilen Gruppe (Ort auf
Anfrage bei S. Golla, Telefon 07031
278504)

Mittwoch, 16. September 2026

19.30 Uhr im Sitzungsraum St. Maria:
Glaubensgespräch mit Pfarrer Klaus
Kempfer, Thema: „Magnifica Humanita-
tis“ – Die KI-Enzyklika des Papstes

Donnerstag, 17. September 2026

19.30 Uhr Bibel teilen, Glauben teilen –
Offene Gruppe (Ort auf Anfrage, ulrike_lorenz@t-online.de)

Freitag, 18. September 2026

18.00 Uhr in Vater-unser: Gebet um den
Frieden



Pfarrbüro:
Telefon (0 70 31) 27 88 77
E-Mail: vug.boeblingen@drs.de
Offenburger Straße 94 · 71034 Böblingen
<https://se-bb.drs.de>

Treffpunkte Familien

Montag, 14. September 2026

16.00 Uhr Chorprobe Chorschnäbel, ab
sieben Jahren, im Ökumeni-
schen Gemeindezentrum
16.00 Uhr Chorprobe Chorküken, drei
bis sechs Jahre, im Ökume-
nischen Gemeindezentrum

Treffpunkte Musik

Montag, 14. September 2026

19.30 Uhr Chorprobe Vater-unser-Chor
in Vater-unser

Donnerstag, 17. September 2026

20.00 Uhr Chorprobe Chor Jubilate im
Gemeindesaal St. Bonifatius

Treffpunkte karitatives Engagement

Sonntag, 13. September 2026

10.15 Uhr Esperanza-Markt: Eine-Welt-
Waren Verkauf im Ökumeni-
schen Gemeindezentrum

Dienstag, 15. September 2026

16.00 Uhr Muhajir Café Asyl im
Gemeindesaal St. Bonifatius

Donnerstag, 17. September 2026

14.00 Uhr FFH Fahrradwerkstatt im
Ökumenischen Gemeinde-
zentrum

Treffpunkte Senioren

Donnerstag, 17. September 2026

15.00 Uhr Ökumenischer Nachmit-
tagstreff – Vorsorgende
Verfügungen: Patientenver-
fügung und Vorsorgevoll-
macht im Gemeindesaal St.
Klemens



Kontakt: Wolfgang Hensel
Telefon (0 70 31) 66 07 10
E-Mail: kirchebb@drs.de
Sindelfinger Straße 12 · 71032 Böblingen
www.kirchebb.de

Beratung und Unterstützung beim
Übergang Schule – Beruf
Bewerbung, Ausbildungsplatzsuche,
Berufswahl – oder einfach mal reden
über deine aktuelle Situation? Komm
unverbindlich vorbei, wir finden
gemeinsam Antworten.
Mittwoch, 16. September 2026,
zwischen 14.00 und 16.00 Uhr im
Dekanatshaus D12



Quelle: Kath. Dekanat Böblingen,

Soulful Singing im September: „Sing &
Go“

Wer gerne singt und seiner Stimme
Raum geben möchte, ist hier richtig:
Gemeinsam werden mehrstimmige
Lieder erarbeitet; kleine kreative
Impulse und spirituelle Gedanken
begleiten den Abend. Danach bleibt
Zeit zum Austausch und gemütlichen
Zusammensein. Eine Anmeldung ist
nicht erforderlich – einfach vorbeikom-
men.

Montag, 21. September 2026, von 19.00
bis 21.00 Uhr im Dekanatshaus D12

Lerntypentest

Viel lernen, wenig behalten? Das liegt
oft nicht am Inhalt, sondern daran, wie

man lernt. Komm zum Lerntypentest
und finde heraus, wie du effektiver
lernst!

Freitag, 25. September 2026, von 15.00
bis ca. 16.30 Uhr im Dekanatshaus D12
Weitere Infos unter www.dekanat-bb.drs.de/termine.



Kath. Betriebsseelsorge

Betriebsseelsorger
Marian Schirmer
Telefon (0 70 31) 2 09 70 10
E-Mail: boeblingen@betriebsseelsorge.drs.de
71032 Böblingen
Sindelfinger Straße 14
<https://betriebsseelsorge.de>

Wirtschafts-Ethik

Montag, 14. September 2026,
16.30 bis 18.30 Uhr

Verantwortung in Wirtschaft/Gesell-
schaft. Diskussionen und inspirierender
Austausch zu wirtschaftlichen Ent-
scheidungen unter ethischer Betrach-
tungsweise

Leitung: Schirmer

Mein 3. Leben:

Gesprächskreis ehemalig Beschäftigter
Mittwoch, 16. September 2026, 16.00
bis 18.00 Uhr

Vorträge, Austausch, Gemeinschaft bei
Kaffee/Gebäck

Leitung: Bodenmüller/Tinner/Welte

Frauen-Kontakt-Frühstück

Donnerstag, 17. September 2026, 9.30
bis 12.00 Uhr

Teilnahme-Betrag: 1,00 Euro

Leitung: Rölle

Gemeindeversammlung mit Wahl / „...
die Atempause“

Geistlicher Impuls

Freitag, 18. September 2026, 18.00 bis
21.00 Uhr

Anmeldung bis 11. September 2026
unter 07031 2097010 oder boeblingen@betriebsseelsorge.drs.de

Burnout überwinden und handeln:

Selbsthilfegruppe

Mittwoch, 23. September 2026, 18.30
bis 20.00 Uhr

Erfahrungen teilen, entwickeln
hilfreicher Strategien und den Weg aus
der Erschöpfung gemeinsam gestalten
Teilnahme nach Vorgespräch

Leitung: Bauer

Betriebs-/Personalräte-, MAV- u.
Vertrauensleute-Treff

Donnerstag, 24. September 2026, 18.00
bis 20.00 Uhr

Offener Treff zu Themen in Betrieben
Leitung: Schirmer

Arbeit-/Konfliktbewältigung: Selbsthil-
fegruppe

Donnerstag, 24. September 2026, 18.30
bis 20.00 Uhr

Geschützter Raum für Menschen, die
von belastenden betrieblichen
Situationen betroffen sind – ob
Konflikte mit Vorgesetzten oder
Kolleg*innen, systematische Abwer-
tung oder Mobbingprozesse
Teilnahme nach Vorgespräch
Leitung: Bauer

Keb Katholische Erwachsenenbildung im Kreis Böblingen e.V.

Leiterin: Ulrike Stoll-Dyma
Telefon (0 70 31) 66 07 17
E-Mail: stoll-dyma@keb-boeblingen.de
Sindelfinger Straße 16 · 71032 Böblingen
www.keb-boeblingen.de

Glaube verbindet

Mit Themen aus dem Jahreskreis und
dem Leben schaffen wir einen offenen,
spirituellen und überkonfessionellen
Raum der Begegnung. Gemeinsames
Singen und der persönliche Austausch
sollen nicht zu kurz kommen.

Datum und Ort: Montag, 14. September
2026, 18.00 bis 19.30 Uhr, Holzgerlingen
Hülben, beim Holzkreuz in der Verlän-
gerung des Antoniawegs, 71088
Holzgerlingen, bei Regenwetter im
Dekanatshaus D12, Sindelfinger Straße
12, Böblingen

Leitung: Luca C. Wenz und Prof. Dr. Ute
Reuter

Kosten: freiwilliger Teilnahmebeitrag
Anmeldung: Website der keb Kreis
Böblingen oder per E-Mail unter
anmeldung@keb-boeblingen.de

Stärken stärken

Wollen Sie Ihre Fähigkeiten bewusster
erkennen, gezielt einsetzen und
strategisch weiterentwickeln? Wir
bieten Raum für Austausch, Inspiration
und gezielte Auseinandersetzung mit
eigenen Ressourcen, für mehr Klarheit,
Selbstvertrauen und Wirksamkeit im
beruflichen wie privaten Alltag.

Datum und Ort: Dienstag, 22. Septem-
ber 2026, 19.00 bis 21.30 Uhr, Sindelfin-
ger Straße 12, Böblingen

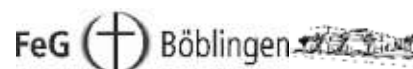
Leitung: Ellen Löber, Geschäftsfüh-
rende Gesellschafterin BOW Best of
Women GmbH

Kosten: 25,00 Euro

Anmeldung: Bitte anmelden bis 21.
September 2026, auf der Website der
keb Kreis Böblingen oder per E-Mail
unter anmeldung@keb-boeblingen.de



Quelle: E.Löber



Freie evang. Gemeinde Böblingen

Pastoren: Manuel Neeb, Andreas Goldmann,
Sebastian Kapteina (Junge Generation)
Telefon Sekretariat: (0 70 31) 63 29 28
E-Mail: info@feg-boeblingen.de
Hanns-Klemm-Straße 9 · 71034 Böblingen
www.feg-boeblingen.de

Kirche auf der Hulb

Sonntag, 13. September 2026

10.30 Uhr Gottesdienst mit Band und
Livestream, parallel
Kindergottesdienst in
Altersgruppen und Fami-
lienraum für Eltern mit
Kleinkindern

Dienstag, 15. September 2026

10.00 Uhr Flitzies: Eltern-Kind-Kreis
(null bis drei Jahre)



Freitag, 18. September 2026
19.00 Uhr BASE: Unser Angebot für die junge Generation ab 13 Jahren

Unter der Woche
Hauskreise und Kleingruppen an verschiedenen Orten und Wochentagen

Vorankündigung Alpha-Fest
Bei Alpha stellen wir die großen Fragen des Lebens. Neugierig? Komm einfach am Dienstag, 22. September 2026, 19.00 Uhr zum Alpha-Fest! Dabei kannst Du Dich über Alpha informieren, Leute kennenlernen und einen schönen Abend erleben. Und Dich dann entscheiden, ob Du teilnehmen möchtest. Der Alpha-Kurs – das ist eine Reihe von zehn interaktiven Abenden, an denen wir jeweils gemeinsamen Abendessen, ein Video zum Thema anschauen und in einer anschließenden Gesprächszeit austauschen. Alles in freundlicher und lockerer Atmosphäre.



**Gospel Center
Böblingen e.V.**

Pastor: Martin Preusche
Telefon (0 70 31) 41 21 06
E-Mail: info@gospelcenter.de
Sindelfinger Straße 35 · 71032 Böblingen
www.gospelcenter.de



Quelle: Gospel Center Böblingen e.V.

Sonntag-Gottesdienst
In den Sommerferien findet kein Kinder-Gottesdienst statt.
10.00 Uhr Gottesdienst
Sindelfinger Straße 35

Sei mit dabei, wir freuen uns auf Dein Kommen und laden Dich herzlich ein, uns kennenzulernen.

Weitere Infos findest du unter www.gospelcenter.de. Du hast Fragen? Schreib uns gerne an info@gospelcenter.de oder folge uns auf Instagram [gospelcenter.boeblingen](https://www.instagram.com/gospelcenter.boeblingen).



**Neuapostolische
Kirche Böblingen**

Gemeinde Böblingen
Zeppelinstraße 48
Gemeindevorsteher: Hendrik Floer

Telefon: (0 70 31) 7 15 22 67
www.nak-boeblingen.de

Gottesdienste
Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 13. September 2026
9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 16. September 2026
20.00 Uhr Gottesdienst

Den detaillierten Veranstaltungsplan

für Gottesdienste sowie Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche finden Sie auf unserer Internetseite www.nak-boeblingen.de unter der Rubrik Gemeindeplan.



Gemeinde Böblingen, Zeppelinstraße 48

Quelle: Neuapostolische Kirche



WENDEPUNKT-GEMEINDE BÖBLINGEN

Eine Ortsgemeinde der VIA Movement e. V.
Pastor Matthias Wölflie
Telefon (0 70 31) 4 91 64 84
E-Mail: boeblingen@via-movement.de
Rosensteinstraße 10 · 71032 Böblingen
www.Wendepunkt-Gemeinde.de

**Herzliche Einladung zu unseren
Veranstaltungen**

Sonntag, 13. September 2026
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, parallel zum Gottesdienst wird Kindergottesdienst angeboten
Dienstag, 15. September 2026
8.30 Uhr Morgengebet

Neben diesen Treffen kommen wir unter der Woche auch in Kleingruppen zusammen, entweder vor Ort bei verschiedenen Gastgebern oder online. Wir laden Dich herzlich ein: Komm vorbei, lerne uns kennen und fühl Dich willkommen.

Live-Stream und YouTube-Kanal
Sonntags ab 10.00 Uhr stellen wir unseren Gottesdienst im Live-Stream auf unserem YouTube-Kanal zur Verfügung. Hier findet ihr auch die Aufzeichnungen der vergangenen Sonntage.



Link zu
YouTube

QR für Youtube / Quelle: Winter



**SV Böblingen
Kindersport**

Leitung: Julia Metzger
Telefon (0 70 31) 6 77 93-13
E-Mail: kindersport@sv-boeblingen.de
Silberweg 18 · 71032 Böblingen
www.svb-kindersport.de

Die Sommerferien
neigen sich dem Ende
Hoffentlich mit vielen schönen
Erlebnissen, großartigen Begegnungen

und unvergesslichen Momenten. Alle Kindersport-Gruppen starten wieder ab Montag, 21. September 2026. Wenn ihr nichts von uns hört, bleiben die Sporthallen und Uhrzeiten wie gehabt.

Wir wünschen euch einen guten Start nach den Sommerferien und freuen uns auf euch!
Euer Kindersport Team

Freie Plätze im Kinderyoga-Kurs

Beim Kinderyoga lernen die Kinder bewusst zu atmen, ihre Energie loszulassen und neue Kraft zu tanken. Spielerische Yogaübungen fördern Körper und Wohlbefinden – mit viel Spaß und Bewegung!
Der nächste Kinderyoga-Kurs startet am Mittwoch, 7. Oktober 2026, um 16.30 Uhr für Kinder zwischen vier und neun Jahren.
Anmeldung:
• Für die Teilnahme an diesem Kursangebot ist keine Mitgliedschaft in der SVB erforderlich.
• Weitere Informationen zur Anmeldung findet ihr auf unserer Homepage www.svb-kindersport.de/kinderyoga.

Bei weiteren Fragen wendet euch gerne an Ansprechpartnerin Kristina Mikulec, erreichbar dienstags, 10.00 bis 12.00 Uhr, unter 07031 67793-13 oder kindersport@sv-boeblingen.de.



**SV Böblingen
Abteilung Schwimmen**

Abteilungsleiter: Daniel Wengenroth
Telefon (0 70 31) 4 94 09 38
E-Mail: Schwimmen-AL@sv-boeblingen.de
Peterstaler Str. 32 · 71034 Böblingen
www.hzweio-online.de

Kurse nach dem Bronze- oder Silberabzeichen

Wir freuen uns ab Oktober 2026 sowie in den Herbstferien wieder Kurse nach dem Bronze- und Silberabzeichen anbieten zu können. Ziel der Kurse ist die Verbesserung der Schwimmdauer und des Schwimmstiles. In diesem Kurs besteht auch die Möglichkeit, das Silber- bzw. Goldabzeichen abzunehmen.

Die Kurse finden ab Oktober

- mittwochs von 16.30 bis 17.15 Uhr bzw. freitags von 16.00 bis 16.45 Uhr (Kurs nach dem Bronzeabzeichen) sowie
- freitags von 17.00 bis 17.45 Uhr (Kurs nach dem Silberabzeichen) im Murkenbach-Hallenbad statt.

Außerdem bieten wir Kompaktkurse in den Herbstferien (26. bis 30. Oktober 2026) an:

- täglich von 14.00 bis 15.00 Uhr bzw. täglich von 15.00 bis 16.00 Uhr (Kompaktkurs nach dem Bronzeabzeichen) sowie
- täglich von 16.00 bis 17.00 Uhr (Kompaktkurs nach dem Silberabzeichen) im Anbau des Murkenbach-Hallenbades.

Die Buchung für diese Kurse ist ohne Voranmeldung ab Montag, 14. Septem-

ber 2026, 16.00 Uhr online möglich. Die Plätze werden nach Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Weitere Infos zur Buchung unter www.sv-boeblingen.de/sportangebote/schwimmschule.



Quelle: SVB Schwimmschule
Für Rückfragen steht Ihnen Karsten Berger telefonisch unter 07031 67793-32 oder per E-Mail an schwimmschule@sv-boeblingen.de gerne zur Verfügung.



**SPD
Stadtverband Böblingen**

Ko-Vorsitzende:
Beate Bartholomä
Stadtgrabenstraße 8,
71032 Böblingen

E-Mail: beate.bartholomae@spd-boeblingen.de
www.spd-boeblingen.de

Sommer, Sonne, Seefest

Die SPD Böblingen lädt herzlich zum traditionellen Seefest mit Flohmarkt am Ende der Sommerferien ein.

- Wann? Sonntag, 13. September 2026, ab 11.00 Uhr
- Wo? Alte TÜV-Halle am Oberen See, Mönchweg 6 in Böblingen

Um 11.30 Uhr wird die Parlamentarische Geschäftsführerin der SPD im Landtag, die Abgeordnete Dr. Dorothea Kliche-Behnke, die Festrede halten.

Anschließend können Sie mit Abgeordneten, Kreis- und Stadträt*innen ins Gespräch kommen. Zur Stärkung gibt es Hot-Dogs (auch vegetarisch) und Getränke sowie Kaffee und Kuchen zu günstigen Preisen.

Die musikalische Umrahmung kommt wieder von der Böblinger Band Karin and Friends. Für Unterhaltung sorgt außerdem der ehemalige Landtagsabgeordnete Anne Kenner mit seinem Kabarett.

Der Flohmarkt findet zwischen Alter TÜV-Halle/Bootshaus und Wandelhalle statt. Kommen Sie gerne vorbei und stöbern. Wenn Sie einen Stand anmelden möchten, können Sie das unter folgender E-Mail tun: vorstand@spd-boeblingen.de. Maximal 5 Meter / pauschal 5,00 Euro Gebühr.

Wir freuen uns auf Sie und einen schönen Tag!



Quelle: Lukas Häberle (Foto vom letztjährigen Fest)



BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Ortsverband Böblingen

Ortsverbandssprecherin:
Hannah Behm, Tel: (0 70 31) 688 03 31
E-Mail: info@gruene-bb.de
Marktplatz 29, 71032 Böblingen,
www.gruene-bb.de

Gemeinsam im Wald

Einladung zur Waldbegehung mit
Thekla Walker MdL und Förster Achim
Klausner.

Zu einer gemeinsamen Waldbegehung
lädt die Landtagsabgeordnete Thekla
Walker MdL alle interessierten
Bürgerinnen und Bürger am Samstag,
19. September 2026, von 10.00 bis ca.
12.00 Uhr recht herzlich ein.

Durch den Wald führt Revierförster
Achim Klausner, zuständig für das
Forstrevier Schönbuchlichtung Nord
und 2024 zum „Förster des Jahres“
gewählt. Er kennt den Schönaicher
Wald wie kaum ein anderer und gibt vor
Ort Einblick in aktuelle Herausforde-
rungen und Projekte. Im Anschluss ist
bei einem gemeinsamen Vesper Zeit für
weitere Gespräche. Die Veranstaltung
findet passend zum Wochenende der
Deutschen Waldtage statt.

Anmeldung: Um vorherige Anmeldung
per E-Mail an thekla.walker@gruene-landtag-bw.de wird gebeten. Der
Treffpunkt wird nach Anmeldung
zugesandt. Wenn es ausreichend
Anmeldungen gibt, wird eine gemein-
same Fahrt aus Böblingen angeboten.

Kommen Sie vorbei, wandern Sie mit
uns durch den Schönaicher Wald und
nutzen Sie die Gelegenheit zum
direkten Gespräch im Grünen.



Quelle: Büro Walker



Junge Union

Vorsitzender: Julian Walentin
Telefon: (01 51) 27 54 01 40
julian.walentin@outlook.com
Stadtgrabenstraße 21
71032 Böblingen
<http://www.ju-boeblingen.de/>

Herzliche Einladung zum CDU- Sommerfest 2026

Die CDU Böblingen lädt alle Bürgerin-
nen und Bürger herzlich zum traditio-
nellen Sommerfest am Samstag, 12.
September 2026, ab 14.00 Uhr in die
Alte TÜV-Halle, Mönchweg 6, ein.

Als Gastredner dürfen wir in diesem
Jahr Paul Nemeth, Geschäftsführer der
Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-
Württemberg, begrüßen. Darüber
hinaus stehen unser Bundestagsabge-
ordneter Marc Biadacz, unsere Land-
tagsabgeordnete Regina Dvorak-Vuce-

tic sowie Vertreterinnen und Vertreter
aus Kreistag und Gemeinderäten für
persönliche Gespräche und einen
offenen Austausch zur Verfügung.

Freuen Sie sich auf einen geselligen
Nachmittag in angenehmer Atmo-
sphäre. Traditionell gehören ein
Fassanstich und musikalische Unter-
haltung zum Programm. Für die
Bewirtung sorgt wieder das Team des
Bootshauses.

Wir freuen uns darauf, Sie beim
Sommerfest begrüßen zu dürfen.
Ihr
CDU Stadtverband Böblingen

Babyboomer

Der Herbst kommt

Nach einem aktiven und unterhaltsa-
men Boomer-Sommer steht der Herbst
vor der Tür mit neuen Aktivitäten. Mit
gemeinsamen Unternehmungen wie
Mini-Golf, Radtouren, Picknick und
vielen Donnerstagabend-Treffen haben
wir den Sommer genossen. Ein weiteres
etabliertes Event der Boomer ist das
Frühstücken dienstags ab 9.00 Uhr
beim Bäcker Padeffke.

Bei den Outdoor-Aktivitäten hat sich
ein typischer Boomer-Sport – Boule
– als sehr beliebt herausgestellt. Dabei
ist der Wunsch nach einer richtigen
Boule-Bahn, wie sie heute in praktisch
jeder Gemeinde vorhanden ist, entstan-
den. Wir machen uns bereits bei der
Stadt Böblingen hierfür stark, eine
Boule-Bahn in das Boulodrom zu instal-
lieren. Das wäre auch ein zusätzliches
Angebot für Sport und Spiel für alle
Böblinger.

Im Herbst treffen wir uns wieder im
Treff am See, immer donnerstags ab
19.00 Uhr im Foyer/Kreativraum, bei
unterhaltsamen Gesprächen und
Spielen. Geplant ist wieder ein Bingo-
Abend. Alle aktuellen Informationen
sowie alle kurzfristigen Ankündigungen
können Sie unserem WhatsApp-Kanal
entnehmen. Einfach den Code unten
scannen und dabei sein.



Quelle: R. Hirt

böblinger galerieverein

1. Vorsitzende: Heidrun Behm
Telefon (0 70 31) 27 39 72
Schramberger Straße 45, 71034 Böblingen
E-Mail: heidrunbehm@gmx.de
www.galerieverein-bb.de

Veranstaltungen im September und Oktober

Im September und Oktober bietet der
Galerieverein wieder interessante
Veranstaltungen an, zu denen wir
herzlich einladen.

Am Mittwoch, 23. September 2026,
besuchen wir die Galerie Stihl in
Waiblingen.
Die international renommierte
Papier-Künstlerin Angela Glaycar
arbeitet mehrere Wochen vor Ort in
Waiblingen und zeigt anschließend in
der Galerie Stihl ihre umfangreiche
Werkschau mit einem Rückblick auf die
vergangenen 20 Schaffensjahre. Auch
drei von ihr geförderten Nachwuchs-
künstler*innen werden in der Galerie zu
sehen sein.

- Fahrt/Treffpunkt: Bahnhof Böblin-
gen, 12.00 Uhr, mit S1 um 12.15 Uhr,
dann mit S3 und Bus. Es besteht
auch die Möglichkeit mit eigenem
PKW anzureisen, Treffpunkt:
Parkplatz Galerie
- Eintritt mit Führung: 23,00 Euro
- Überweisung an DE42 6609 0800
0003 7395 11
- Anmeldung: Gudurn Eberhard
(eberhard@galerieverein-bb.de)

Merken Sie sich schon folgende
Termine vor:
Am 9. Oktober 2026, ab 16.00 Uhr laden
Alexandra und Ernst Krohmer in den
Mauereiner Schlosspark ein. Auch hierzu
schon eine herzliche Einladung, nähere
Informationen werden folgen.
Am 3. Dezember 2026 bietet der Gale-
rieverein eine Fahrt nach Schwäbsich
Hall (Anslem Kiefer, Sammlung Würth)
an.
Nähere Informationen auch auf
unserer Homepage galerieverein-bb.de.

Heidrun Behm, Vorsitzende



Böblinger Kunstverein – Kunstverein für Stadt und Landkreis Böblingen e.V.

Vorsitzende: Vera Reschke
Telefon (0 70 31) 22 21 12
E-Mail: info@kunstvereinbb.de

Altes Amtsgericht, Künstlerhaus Böblingen
Schloßberg 11 · 71032 Böblingen
www.kunstvereinbb.de
www.facebook.com/kunstvereinbb

Diese Ausstellung hat keinen Titel

June Li (*1988) und Anna Ohlmann
(*1989) gehen in ihren künstlerischen
Positionen in ihrer mehrteiligen
Ausstellung im Kunstverein Böblingen
von 20. September bis 25. Oktober 2026
auf unterschiedliche Weisen den
Fragen nach: Wie entstehen innere
Landschaften und was legen wir in
äußere hinein, damit sie es für uns
tragen?

- Vernissage Sonntag, 20. September
2026, 17.00 Uhr
- Begrüßung: Florian Wahl
- Rezitation: Siegmund Siegel
- Klangintermezzo: Anna Ohlmann
- Performance Xy June Li: Sonntag, 27.
September 2026, 17.00 Uhr
- Geöffnet: Samstag bis Sonntag von
14.00 bis 17.00 Uhr
- Open House: Montag, 5. Oktober
2026, von 16.00 bis 19.00 Uhr
- Finissage: Sonntag, 25. Oktober
2026, 17.00 Uhr
- Sound-Performance: Anna Ohl-

mann



Anna Ohlmann



Xy June Li

Quelle: Rolf Bakenhus



Deutsch-Griechische Gesellschaft Böblingen/Sindelfingen e.V.

Vorsitzende: Katharina Roller
Elsternweg 3, 71083 Herrenberg

E-Mail: info@dgg-bb.de, Telefon (0 70 32) 20 29 39
www.dgg-bb.de

Neues Herbstprogramm der Deutsch-Griechischen Gesell- schaft Böblingen/Sindelfingen e. V.

Die DGG BB/Sifi hat ihr neues Halbjah-
resprogramm veröffentlicht. Es ist auf
www.dgg-bb.de abrufbar.

Direkt nach den Ferien beginnen die
neuen Kurse:

Der Tanzkurs Griechische Tänze bei
Anita Leipersberger fängt wieder am 14.
September 2026 an.

An zehn Montagabenden tanzen wir
von 19.45 bis 21.00 Uhr im Treppenhaus
der Paul-Lechler-Schule, Gebäude 1,
Böblingen, Pestalozzistraße 7. Die
Kursgebühren für zehn Abende
betragen 60,00 Euro für Vereinsmit-
glieder und 70,00 Euro für Nichtmit-
glieder. Wir freuen uns über neue
Mittänzerinnen und Mittänzer. Etwas
Vorkenntnisse sollten vorhanden sein.
Ein kostenloser Schnupperabend ist
möglich. Bitte in jedem Fall vorher bei
der Kursleiterin Anita Leipersberger,
Telefon 07051 30110 anmelden!

Am 18. September 2026 um 19.30 Uhr
startet unser Sprachkurs Neugriechisch
für Fortgeschrittene (B1) bei Sevasti
Peristera.

Er findet jeweils freitags von 19.30 bis
21.00 Uhr im Treff am See (Kreativ-
raum) statt und umfasst acht Abende.
Wir freuen uns über neue Mitlernende!
Ein unverbindlicher Schnupperabend
ist kostenlos möglich, bitte wenden Sie
sich vorher an Katharina Roller unter
info@dgg-bb.de oder 07032 202939.
Weitere Informationen finden Sie unter
www.dgg-bb.de/kurse.



Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Böblingen e.V.

Vorsitzender: Hans-Peter Gerth
Telefon (0 15 20) 2 99 06 68
E-Mail: info@drk-boeblingen.de
Stuttgarter Straße 12 · 71032 Böblingen
www.drk-boeblingen.de

Senioren-gymnastik

Das DRK bietet im Käthe-Luther-
Gemeindehaus in Dagersheim Senio-
rengymnastik an, die gezielt auf die
Bedürfnisse älterer Menschen abge-
stimmt ist. Mit wohldosierten und



abwechslungsreichen Übungen werden Beweglichkeit und Mobilität erhalten und gefördert. Gleichzeitig werden die Atmung und der Kreislauf angeregt sowie Konzentration und Koordination geschult. Auch die Sturzprävention ist ein wichtiger Bestandteil des Kurses. Neben der Bewegung kommen Spiel, Spaß und Kontakte in der Gruppe nicht zu kurz – gemeinsam aktiv sein steht im Mittelpunkt.

- Kurszeit: montags, 14.30 bis 15.30 Uhr
- Ort: Käthe-Luther-Gemeindehaus, Hauptstraße 10

Informationen und Anmeldungen beim DRK-Kreisverband Böblingen e. V., Juliane Grossnick, Telefon 07031 6904-405, E-Mail gesundheitsprogramme@drkbb.org.

FSH **Frauenselbsthilfe Krebs**
Landesverband Baden-Württemberg e.V. Ortsverein Böblingen
Kontakt: Erna Kappler, Telefon (0 70 31) 22 42 57
E-Mail: frauenselbsthilfebb@web.de
Keßlerstraße 10 · 71032 Böblingen
www.frauenselbsthilfe.de

Liebe Teilnehmerinnen, ein wichtiger Meilenstein für unsere Frauenselbsthilfe Krebs Gruppe Böblingen steht an: Die Neuwahl des gesamten Leitungsteams. Da alle Ämter neu gewählt werden müssen, suchen wir engagierte Mitgestalterinnen für unsere Gruppe.

Überlegt einmal ganz in Ruhe: Könntet ihr euch vorstellen, eine Aufgabe in unserer Ortsgruppe zu übernehmen? Egal ob in der Gruppenleitung, bei der Organisation von Treffen, in der Kassenführung oder bei der Begrüßung neuer Mitglieder – jede Unterstützung und jede Begabung ist wertvoll.

Keine Sorge – niemand wird ins kalte Wasser geworfen: Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Der Landesverband bietet hervorragende, kostenfreie Vorbereitungsseminare und Schulungen an. Dort erhaltet ihr Schritt für Schritt das nötige Handwerkszeug und werdet optimal auf eure Aufgaben vorbereitet. Z. B. das Findungs-Seminar „Ich pack mit an“, an dem jede Interessierte im November unverbindlich teilnehmen könnte.

Zudem steht uns der Verband jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Wir freuen uns über jede Rückmeldung – auch wenn ihr erst einmal unverbindlich Fragen stellen möchtet. Sprecht uns einfach bei unseren nächsten Treffen an oder meldet euch direkt bei uns.

Herzliche Grüße
Erna Kappler
Festnetz mit AB: 07031 224257

Lebenshilfe Böblingen gGmbH

Lebenshilfe Böblingen klärt über fetale Alkoholschäden auf Alkohol in der Schwangerschaft schädigt ungeborenes Leben. Dennoch werden in Deutschland jährlich rund 10.000 Kinder mit einer Fetalen

Alkoholspektrumstörung (FASD) geboren. FASD ist die häufigste nicht-genetische Behinderung bei Neugeborenen. Die Schädigungen wären durch einen vollständigen Alkoholverzicht während der Schwangerschaft und Stillzeit zu 100 Prozent vermeidbar.

Am 9. September, dem Tag des alkoholgeschädigten Kindes, rückt die Lebenshilfe Böblingen das Thema in den Fokus. Mit dem schulischen Präventionsprojekt „Blau im Bauch? – Du kennst die Antwort“ setzt sie direkt bei Jugendlichen ab der 9. Klasse im Landkreis Böblingen an. Ziel ist es, frühzeitig Wissen zu vermitteln, Lehrkräfte bei der Aufklärung zu unterstützen und Vorurteile abzubauen. Das Projekt dient der schulischen Gesundheitsförderung. Es orientiert sich unter anderem am Medienpaket von Wigwam Zero sowie Materialien von FASD Deutschland e. V., um künftige Generationen effektiv zu schützen.



Quelle: Lebenshilfe Böblingen

Ökumenischer Hospizdienst
Anbieter: ERWACHSENEN HOSPIZDIENST
Region Böblingen
Ökumenischer Hospizdienst Böblingen
Max-Eyth-Strasse 23, 71088 Holzgerlingen
Telefon (0 70 31) 41 95 19
info@hospizdienst-bb.de, www.hospizdienst-bb.de

Lückenleben – Mein Mann, der Alzheimer, die Konventionen und ich

In Kooperation mit dem Ökumenischen Hospizdienst Böblingen und der Demenzberatungsstelle Schönbuchlichtung, lädt die Stadtbücherei Holzgerlingen zur Lesung und anschließendem Gespräch mit der Autorin Katrin Seyfert ein.

Fünf Jahre hat Katrin Seyfert ihren Mann durch seine Alzheimer-Erkrankung begleitet. Anfang 50 war er, als er die Diagnose bekam, Arzt und Vater von fünf Kindern. In ihrem Buch erzählt sie davon, wie es ist, wenn der Partner allmählich seine Sprache und damit seine Identität verliert. Wie sie mit der Rolle hadert, die ihr erst als pflegende Ehefrau, dann als Witwe zugeschrieben wird. Und wie sie ihren eigenen Weg findet, sich mit der Lücke, die ihr Mann hinterlassen hat, zu arrangieren. Die Veranstaltung findet am Samstag, 26. September 2026, um 15.00 Uhr im Saal des Rektor-Franke-Hauses statt. Eintritt: 15,00 Euro / 10,00 Euro ermäßigt (für pflegende Angehörige).

Um Anmeldung in der Stadtbücherei Holzgerlingen wird gebeten, persönlich, telefonisch unter 07031 6808-550 oder über die Homepage www.stadtbuecherei-holzgerlingen.de.



Repair Café Böblingen-Sindelfingen

Mitglied im Verbund Offener Werkstätten e.V.
Telefon: (0 70 31) 2 29 12 6
E-Mail: RepairCafe@posteo.de
71032 Böblingen, Friedrich-List-Str. 69
www.repaircafe-bb-sifi.de

ELAN Kurs: Grundbegriffe der Elektrotechnik und Praxis

Am Samstag, 12. September 2026, öffnet das Repair Café Böblingen Sindelfingen mit Reparaturen von 10.00 bis 16.00 Uhr wie gewohnt in der EmK, Friedrich-List-Straße 69 in 71032 Böblingen.

Von 16.00 bis 17.00 Uhr schließt sich der ELAN Kurs „Grundbegriffe der Elektrotechnik“ an. Der Kurs richtet sich an Interessierte ab 12 Jahren ohne Technikerfahrung, die „Energiefresser“ zu Hause erkennen und Gegenmaßnahmen ergreifen wollen. Was ist Strom? Wozu Spannung? Was bedeutet Kilowattstunde? Was treibt die Stromrechnung nach oben? Nach einer allgemein verständlichen Einführung (Stichwort: Wassermotiv) können die Teilnehmenden im Praxisteil einen digitalen Energiekosten-Messer live kennenlernen und später mit Know-how nutzen. Der Kurs dient dem Verständnis von Elektrizität und soll den umweltschonenden Umgang damit im Alltag erleichtern. Alle Fragen gerne mitbringen.

Eine Anmeldung ist sowohl für das gemeinsame Reparieren als auch für die Teilnahme am ELAN-Kurs erforderlich. Beides ist über die Homepage möglich. Sowohl das Reparieren als auch der Kurs sind kostenfrei, eine Spende ist erwünscht.

SchaffBar - Offene Werkstatt Böblingen e. V.

SchaffBar bei KulturRegionale in Stuttgart

Nach ihrer Sommerpause hat die Offene Werkstatt nun wieder regelmäßig ab 18.30 Uhr geöffnet, freitags sogar schon ab 15.30 Uhr. Neu ist die Öffnung an ausgewählten Samstag-nachmittagen, beispielsweise am 12. September 2026, von 14.00 bis 17.00 Uhr. Auch das betreute Werkeln in den verschiedenen Bereichen findet wieder statt. Die genauen Termine können dem Kalender auf schaffbar-bb.de entnommen werden.

Am Samstag, 19. September 2026, vertritt die SchaffBar die Stadt Böblingen mit einer selbstgebauten Minigolfbahn beim BeyondFun-Event der KulturRegionale Stuttgart. Das Festival sowie der Minigolf-Parcours aus den Bahnen der beteiligten Städte werden um 15.30 Uhr auf dem Kleinen Schlossplatz in Stuttgart eröffnet. Später wird dort der Publikumspreis für die beste Minigolfbahn verliehen. Selbstverständlich sind wir der festen Überzeugung, dass unsere Bahn die beste ist. Deshalb laden wir ganz Böblingen nach Stuttgart ein, um dort für die SchaffBar-Bahn abzustimmen. www.kulturregion-stuttgart.de/events/beyond-fun-festival-eroeffnung

Ein ganz dickes Danke an alle Schafffer*innen der Minigolfbahn. An Claudia: Danke für deine Koordination, Kreativität und Kompetenz. Es ist absoluter Wahnsinn, was da entstanden ist.



Quelle: SchaffBar





mini
Treff

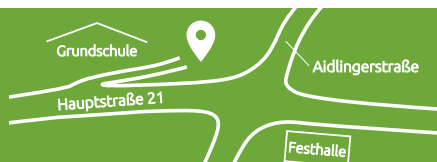
sortierter MiniTreff Flohmarkt alles rund um's Kind

Samstag, 26. September 2026

-  Herzliche Einladung zum MiniTreff-Flohmarkt im Haus der Süddeutschen Gemeinschaft neben der Grundschule in Dagersheim!
-  Kinderkleidung ab Größe 50/56, Schuhe, Bücher uvm.
-  Verkauf von 10:30 - 13 Uhr. Für Schwangere (ohne Begleitung) und Helfer schon ab 10 Uhr.
-  Eintritt frei! Zahlung per PayPal & Bar!
-  Du möchtest etwas verkaufen? Melde dich über den QR-Code an.
-  Mit leckerer Verpflegung. Der Erlös kommt dem MiniTreff zugute.



Veranstalter:
Förderverein Missionsbazar
unter Mitwirkung vom MiniTreff
der SV Dagersheim/Darmsheim
sv-dagersheim.de/flohmarkt



**NACHMELDUNGEN BIS 30 MIN
VOR START MÖGLICH**

12. SEPTEMBER 2026
WALDSTADION DAGERSHEIM

39. DAGERSHEIMER WALDLAUF

14.00 UHR: BAMBINIS
14.10 UHR: SCHÜLER:INNEN
14.50 UHR: 5 KM
15.00 UHR: 10 KM

**FÜR KÜHLE GETRÄNKE UND LECKERES
ESSEN IST GESORGT - KOMMT VORBEI!**

Bezirksamt Dagersheim

Albert-Schweitzer-Straße 2
71034 Böblingen
www.dagersheim.boeblingen.de

Öffnungszeiten

(aktuell nur mit Termin)

Mo	9.00 – 12.00 Uhr
Di	9.00 – 12.00 Uhr 16.00 – 18.00 Uhr
Mi	keine Sprechzeiten
Do	9.00 – 12.00 Uhr 15.00 – 16.30 Uhr
Fr	9.00 – 12.00 Uhr

Nach Absprache vereinbaren
wir auch außerhalb dieser Zeiten
Termine mit Ihnen.

Ansprechpartner

Ortsvorsteher

Hendrik Queck

Telefon 07031 669-1321

E-Mail h.queck@boeblingen.de

Vorzimmer, Hallenbelegung

Frau Dietrich

Telefon 07031 669-1333

E-Mail dagersheim@boeblingen.de

Standesamt

Frau Della Libera

Telefon 07031 669-1323

E-Mail standesamt.dagersheim@boeblingen.de

Bürgerbüro

Terminvereinbarung direkt über

Telefon 07031 669-1325

Frau Bortmes

Telefon 07031 669-1327

E-Mail bortmes@boeblingen.de

Frau Koch

Telefon 07031 669-1326

E-Mail r.koch@boeblingen.deRentenstelle,
Mitteilungsblatt**Herr Kowalczyk**

Telefon 07031 669-1331

E-Mail m.kowalczyk@boeblingen.de
redaktion.dagersheim@boeblingen.de

Jugendtreff Dagersheim

Frau Glock

Telefon 07031 669-5281

jtdagersheim@boeblingen.de

Schulen/Kindertageseinrichtungen

Grundschule Dagersheim

Telefon 07031 669-4303

Kindergarten Ehninger Weg

Telefon 07031 669-2405

Kindergarten Im Eichenpfadle

Telefon 07031 675589

Kindergarten Ostelsheimer Straße

Telefon 07031 673802

Kindergarten Goethestraße

Telefon 07031 669-2481

Freiwillige Feuerwehr

Abt. Dagersheim**Abteilungskommandant****Herr Dietzel**

Telefon 0170 7932574

E-Mail f.dietzel@boeblingen.de

Das Bezirksamt informiert

Verlagswechsel beim Amtsblatt
Seit dieser Ausgabe erscheint das
Amtsblatt der Stadt Böblingen in
einem neuen Verlag. Für die Leser*innen
ist der Verlagswechsel jedoch mit
keinen Änderungen verbunden: Das
Amtsblatt wird auch künftig in der
gewohnten Form über aktuelle
Themen, Bekanntmachungen und das
Geschehen in Böblingen informieren.
Informationen hierzu finden Sie auf der
Seite 8.

Schulen und
Kindertageseinrichtungen

Kita „Im Eichenpfadle“ feiert
Sommerfest und 30-jähriges
Jubiläum

Weitere Informationen hierzu finden
Sie auf der Seite 8.

Kirchliche
Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde Dagersheim**

Telefon (0 70 31) 67 11 01

E-Mail: Pfarramt.Dagersheim@elkw.de
Luckenweg 10, 71034 Böblingen

Kirchliche Nachrichten ab 11. September
2026

Bürozeiten: Di. und Fr. 8.30 – 12.00 Uhr

Freitag, 11. September 2026
Herzliche Einladung zum Schöpfungs-
spaziergang um 17.00 Uhr in Darms-
heim am Löchle.

Sonntag, 13. September 2026
9.30 Uhr Gottesdienst zur Sommerpre-
digtreihe „Gottes starke Töchter – Han-
nah“ mit Pfarrerin Eisenhardt

Tag des offenen Denkmals: ganztägige
Öffnung unserer Kirche für Besucher
mit Kaffee und Kuchen. Um 11.00 Uhr
und 15.00 Uhr finden jeweils Kirchen-
führungen statt.

Dienstag, 15. September 2026
19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des
Kirchengemeinderates im Käthe-
Luther-Haus
19.30 Uhr Musik- und Tanzkreis im
Käthe-Luther-Haus

Mittwoch, 16. September 2026
8.45 Uhr Gottesdienst zur Einschulung
in der Evangelischen Kirche

Donnerstag, 17. September 2026
14.30 Uhr Seniorennachmittag im
Käthe-Luther-Haus
Unser Thema an diesem Nachmittag
wird Paul Gerhardt sein.

Sonntag, 20. September 2026
10.30 Uhr Familiengottesdienst "Kirche
Kunterbunt" in der evangelischen
Kirche - zusammen Gottesdienst feiern,
gemeinsam basteln, spielen und essen.

Süddeutsche Gemeinschaft

Dagersheim/Darmsheim (KL)

Internet www.sv-dagersheim.de

Gemeinschaftsgottesdienst

Sonntag, 13. September 2026, 11.00 Uhr
Thema: Lyrics, Lieder, die unser Herz
bewegen
Kolossal 3,16

Heute letzter Tag der
Kinderferienwoche
Freitag, 11. September
von 14.00 – 18.00 Uhr
In der Rappenbaumhalle Dagersheim
Aidlinger Str. 18
Für Jungs und Mädchen von 7 bis 12
Jahren
Was erwartet dich?

Cooler Musik, spannendes Theater
Jede Menge Aktion, aufregende
Geschichten
Aus der Bibel
Kostenlos und ohne Voranmeldung
Näheres unter: www.kifewo-dagersheim.de

Freitag, 11. September 18.00 Uhr
Großes Abschlussfest mit dir und
deiner Familie
In der Rappenbaumhalle

Nach den Sommerferien starten wieder
alle Gruppen und Kreise in gewohnter
Weise.
Alle Informationen dazu finden Sie auf
unserer Homepage.

Evangelische Freikirche VIA
Movement Oase der Hoffnung

Wir laden herzlich zu unserem Gottes-
dienst ein, im Haus der Vereine,
sonntags, 10.00 Uhr.
Wir hoffen, dass Sie alle einen schönen,
erholsamen Urlaub hatten.

Denn das Wort vom Kreuz ist eine
Torheit denen, die verloren werden;
uns aber, die wir selig werden, ist es
eine Gotteskraft. 1. Korinther 1,18

Vereinsnach-
richten

EL CAMINO

Öffnungszeiten



Eine Welt-Laden

Dagersheim

Kirchgasse 12

Di - Sa 9-12 Uhr

Mo, Di, Mi, Fr 15-18 Uhr

Die Ferien sind vorbei
Ab Samstag haben wir wieder täglich
für Sie geöffnet und es gibt wieder
Bananen.
Wer sie einmal probiert hat, kauft keine
anderen mehr. Die leckeren Früchte
kommen aus Ecuador. Vor mehr als 40
Jahren haben sich dort Kleinbauern
organisiert, um zu überleben und
besser zu leben.



Heute bauen etwa 120 Familien in der
Küstenregion im Süden des Landes auf
kleinen Flächen Kakao und Bananen an,
ohne chemischen Dünger und Pesti-
zide. Sie arbeiten nach den Grundsät-
zen des ökologischen Landbaus. So
bleiben die Böden fruchtbar und die
Menschen gesund.
Der Faire Handel garantiert stabile
Preise und langfristige Handelsbezie-
hungen. Die Bauernfamilien erzielen
ein existenzsicherndes Einkommen.
Und die Genossenschaft finanziert mit
der Fairhandels-Prämie Gemein-
schaftsaufgaben im sozialen Bereich,
Gesundheitserziehung, fachliche
Weiterbildung, Programme für Kinder
und Jugendliche und zur Sicherstellung
der Selbstversorgung der Familien.
Importiert werden die Früchte von
einem gemeinnützigen Verein aus
Gelnhausen. Pro Kiste zahlt unser
Weltladen 1,90 € Projektbeitrag, der
vom Verein für Projekte zur sozialen
und ökologischen Verbesserung in
bananenproduzierenden Ländern
eingesetzt wird.

Kleintierzuchtverein
Dagersheim

Sommerfest mit Kleintierschau

Herzliche Einladung zu unserem
Sommerfest mit Kleintierschau am 20.
September 2026 von 11.00 Uhr bis 18.00
Uhr beim Veriensheim in der Wiesen-
talstraße.
Für das leibliche Wohl ist bestens mit
Mittagessen und Kaffee mit selbstge-
macheten Kuchen gesorgt.

Verbringen Sie einige Stunden bei geselligem Beisammensein, gutem Essen und gemüthlicher Atmosphäre. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Liederkrans Dagersheim

Männerchorprobe
Sonntag, 13. September 2026, 10.00 Uhr.

Sonstiges

Schwarzwaldverein
„Mittwochs unterwegs“ am 16. Sept. 2026 – „Nach Holzgerlingen ins Café Schilling“

Liebe Mitglieder aus Dagersheim und Freunde des Vereins. Wir treffen uns um 13.30 Uhr am Alten Friedhof und fahren mit dem 766 Bus nach Böblingen. Dort steigen wir in die Schönbuchbahn um und fahren nach Weil im

Schönbuch. Durch Streuobstwiesen und Wald gelangen wir über die Osterhalde nach Dettenhausen. Eigentlich wollten wir ins Café Mieke, aber die nehmen keine Reservierungen an. Daher findet unser Abschluss im Café Schilling am Holzgerlinger Bahnhof statt. Wanderstrecke: etwa 5 km ohne große Höhenunterschiede (Stöcke sind empfehlenswert). Abfahrt: 13.37 Uhr am „Alten Friedhof“ in Darmsheim, Zustieg in Dagersheim um 13.39 Uhr „Hauptstraße“ und 13.40 Uhr „Haus der Vereine“ möglich. Teilnahmebeitrag: Mitglieder 8,00 Euro, Nichtmitglieder 10,00 Euro. Wanderführerinnen und Anmeldung bei: Rose Pieger, Telefon: (0 70 51) 3 07 37 und Uschi Neknez, Telefon: (0 70 31) 38 12 33 (Anmeldungen bitte bis spätestens 14. September 2026).

Gäste sind immer herzlich willkommen.

Personalreferent*in für das Sachgebiet Personalmanagement Soziales, Jugend, Schule und Sport (m/w/d)

Sie möchten die Personalarbeit einer modernen Stadtverwaltung aktiv mitgestalten? Im Sachgebiet Personalmanagement Soziales, Jugend, Schule und Sport begleiten Sie unsere Mitarbeitenden von der Einstellung bis zum Ausscheiden und beraten Führungskräfte in allen personalrechtlichen Fragestellungen. Werden Sie Teil eines engagierten Teams und tragen Sie dazu bei, die vielfältigen Aufgaben der Stadt Böblingen personell erfolgreich zu gestalten.



Jetzt online
bewerben

-  **ab sofort**
-  **Unbefristeter Vertrag**
-  **Vollzeit**
-  **A11
49.300 € - 64.424 €**
-  **Bewerben bis
27.09.2026**

Impressum

Amtsblatt der Stadt Böblingen einschließlich Mitteilungsblatt des Stadtteils Dagersheim

Herausgeberin: Stadt Böblingen

Verantwortlich: Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz oder dessen Vertreter im Amt

Redaktion:
Stadt Böblingen
Referat Oberbürgermeister
Abteilung Kommunikation
Fabian Strauch (Redaktionsleitung)
Marina Haupt (stellvertr. Leitung)
Marktplatz 16, 71032 Böblingen
E-Mail presse@boeblingen.de
Bezirksamt Dagersheim
Albert-Schweitzer-Straße 2
71034 Böblingen
Ortsvorsteher Hendrik Queck oder
dessen Stellvertreter im Amt

Bildnachweis:
Veröffentlichte Fotos im redaktionellen Teil stammen soweit nicht anders angegeben von der Stadt Böblingen oder sind Zusendungen Dritter (z. B. der Vereine/Kirchen)

Auflage: 26.150 Exemplare

Druck & Verlag:
NAK GmbH & Co. KG – Olgastraße 121 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak-verlag@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Anzeigenleitung: Lars Barnstorf
Südwest Media Network GmbH
Telefon 07031 6200-40
E-Mail anzeigen-bb@swm-network.de
swm-network.de



Pädagogische Fachkraft für den Ganztagsbetrieb an der Eichendorffschule (m/w/d)

Die Stadt Böblingen bietet an ihren Grundschulstandorten vielfältige Betreuungs- und Bildungsangebote für Kinder im Hort und in der Ganztagsbetreuung. Mit engagierten Teams schaffen wir Räume zum Lernen, Spielen und Wachsen und fördern die persönliche, soziale und kreative Entwicklung der Kinder.



Jetzt online
bewerben

-  **Ab sofort**
-  **Befristet bis:
31.08.2027**
-  **Teilzeit, 50 %**
-  **Bis S 8a TVÖD (SuE)
50.544 € bis 61.905 €
bei Vollzeit**
-  **Bewerben bis
27.09.2026**



Pädagogische Fachkraft (Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen, Kindheitspädagog*innen, Pädagogische Fachkräfte gem. § 7 KitaG) (m/w/d)

Die Stadt Böblingen betreibt in eigener Trägerschaft 27 Kindertageseinrichtungen, die den Orientierungsplan nach den Handlungskonzepten Infans, Early Excellence sowie Bildungs- und Lerngeschichten umsetzen.

Werden Sie Teil unserer Böblinger Kita-Teams und stärken Sie Kinder in ihrer Entwicklung.



Jetzt online
bewerben

-  **Ab sofort**
-  **Unbefristeter Vertrag**
-  **70 - 100 %**
-  **Bis S 8a
TVÖD (SuE)
50.544 bis 61.905 €**
-  **Keine
Bewerbungsfrist**



Kann die Künstliche Intelligenz beim Hausbau helfen?

KI spielt auch beim Bauen eine große Rolle. Experten erklären, wie man die Systeme nutzen kann.



Ein Mann nutzt KI am Laptop für den Hausbau.

Foto: Nico Tapia/dpa-tmn

BÖBLINGEN. Sie ist eine von vielen Branchen, aus denen Künstliche Intelligenz (KI) kaum mehr wegzudenken ist: die Baubranche. „Das beginnt schon bei ganz einfachen Dingen wie der Protokollierung auf der Baustelle“, sagt Peter Reinwald. Er ist Bausachverständiger beim Verband Privater Bauherren und arbeitet viel mit Programmen wie ChatGPT, Claude oder Perplexity. „Alles, was dokumentiert werden muss, erledigt ein Bauleiter mit Hilfe von KI-Tools schneller und genauer.“ Ein wichtiges Feld ist auch die Visualisierungen von Entwürfen oder Ansichten. „Das funktioniert deshalb so gut, weil es viele Trainingsdaten gibt“, sagt Jörg Blankenbach, Geodät mit Schwerpunkt Bauinformatik und Geoinformationssysteme an der RWTH Aachen. Schwieriger sei das bei komplexen ingenieurtechnischen Fragestellungen. „Diese Informationen sind nicht frei im Internet verfügbar, weshalb wir uns beim KI-Einsatz für konstruktive Fragestellungen und die eigentliche Tragwerksplanung in einer frühen Entwicklungsphase befinden.“ Nicht nur Profis, auch Bauherren können die KI für sich nutzen. Zunächst etwa, um Informationen zu hinterlegen. Schließlich

spielen beim Hausbau viele Dokumente und Daten eine entscheidende Rolle – vom Bebauungsplan, über Grundstücksdaten bis zu Kostenkalkulationen oder gestalterische Ideen. „All diese Informationen kann ich in der KI hinterlegen und spare mir das ständige Suchen und Nachschlagen“, sagt Reinwald.

Noch eine Option für Bauherren: KI nutzen, um sich die eigenen Ideen konkret vor Augen zu führen. Soll es etwa doch ein Stockwerk mehr sein oder vielleicht lieber roter statt grauer Putz? Ein Foto, ein Prompt und schon spuckt die KI das neue Zuhause in verschiedensten Varianten aus. „Machen Sie sich mal den Spaß und schauen Sie, was dabei herauskommt. Das ist sensationell“, sagt Peter Reinwald. In Sekundenschnelle die Dachform, die Farbe oder die Ausstattung ändern – digital ist das kein Problem und hilft vor allem Laien, Ideen und Planungen zu visualisieren.

Und man kann sich auch Fachbegriffe von der KI erklären lassen. Denn wer baut, merkt schnell: Jedes Gewerk hat seine eigenen Vokabeln. Da können einem schnell die Ohren klingeln.

Die KI erklärt dann Fachbegriffe oder Vorgehensweisen und kann so zum Verständnis beitragen. Das ist praktisch, um einen ersten Überblick zu bekommen. Bleiben Sie aber besser kritisch. „Man sollte nicht alles glauben, was man gesagt bekommt, und die Informationen selbst nochmal verifizieren“, so Reinwald.

Bei der Kostenplanung kann KI unterstützen. So lassen sich etwa Kostenkalkulationen für unterschiedliche Szenarien schnell anpassen und verschiedene Optionen miteinander vergleichen. Das kann einen ersten Überblick geben – belastbar sind die Ergebnisse aber nicht zwingend.

Ohnehin gilt: Ob, es nun ums Visualisieren, Berechnen oder Vergleichen geht – KI kann bereits auf vielen Ebenen unterstützen. Eines können die Systeme in keinem Fall: Emotionen einbringen. „Bauen ist immer auch ein Stück weit Emotion und überall dort, wo besondere Architektur gefragt ist, werden der Architekt und ein versierter Ingenieur weiterhin unverzichtbar bleiben“, sagt Reinwald.

Und: KI-Ergebnisse müssen immer kontrolliert wer-

weil die KI physikalische Zusammenhänge hinter Bauwerken noch nicht zuverlässig abbilden kann, erklärt Jörg Blankenbach. Und geradezu lachhaft seien die Kenntnisse der Systeme in Bezug auf dreidimensionales Denken, sagt Professor Jakob Beetz, Bauinformatiker an der Fakultät Architektur der RWTH Aachen. „KI-Systeme tun sich damit noch immer schwer. Gerade im Bauwesen ist dieses räumliche Verständnis unverzichtbar.“ Deutlich wird das beim Thema Brandschutz. Hier reiche es nicht aus Vorschriften, Ausnahmeregelungen und Gesetzestexte zu kennen. „Entscheidend ist das Zusammenspiel unzähliger komplexer Faktoren“, sagt Beetz. „Hier bleibt die Prüfung durch erfahrene Fachleute unverzichtbar.“ Auch rechtlich bleibt der Mensch verantwortlich, so Blankenbach: „Wer sich auf Ergebnisse einer KI verlässt, trägt die Verantwortung für die Entscheidung.“

Dennoch: Die KI wird für Profis wichtiger werden als sie ohnehin schon ist. Peter Reinwald geht davon aus, dass Bauprojekte künftig am Computer entstehen. Von der Überlegung bis zur Bauzeichnung, inklusive Berechnungen und Kostenermittlungen. **dpa**

IMMOBILIE VERKAUFEN?
Diese Käufer warten auf passende Angebote

• Buchhalterin sucht: 2-Zi.-Wohnung mit Balkon oder Terrasse	– bis 375.000 €
• Junges Ehepaar sucht: 3-Zimmer-Wohnung mit Stellplatz/Garage	– bis 490.000 €
• Familie aus der Region sucht: große 4-Zi.-Wohnung im EG mit Garten	– bis 625.000 €
• Pensionärsehepaar sucht: renovierte seniorengerechte Wohnung	– bis 720.000 €
• Pilot mit Familie sucht: neuwertiges EFH in zentraler Lage	– bis 1.400.000 €
• Facharzt mit 3 Kindern sucht: hochwertiges EFH mit gr. Garten	– bis 1.390.000 €

Jetzt kostenlos Wert Ihrer Immobilie ermitteln >

www.baerbel-bahr.de/ermitteln

Im Dörmach 5
 71088 Holzgerlingen
 Tel.: 07031 4918-500
 baerbel-bahr.de

WAS? DIE HABEN NEUE FENSTER?

Ja, und zwar richtig gute! Maßgefertigt, energieeffizient und perfekt für jedes Zuhause. Wann tauschen Sie Ihre alten aus?



Frasch Fenster GmbH & Co. KG
 Glaserei und Fensterbau
 Robert-Bosch-Straße 8
 71088 Holzgerlingen
 07031 601428
www.frasch-fenster.de

- Fenster & Türen
- Glasarbeiten
- Sicht- & Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Reparaturen & Service
- Einbruchschutz uvm.

Böblingen-Diezenhalde 😊
Traumhaftes und modernes REH, top Zustand, 5 Zi., ca. 146 m² Wfl., Garage + Stellplatz inkl., für € 695.000,- EVA, 76,70 kWh/(m²a), FW, C, Bj. 1986

Holzgerlingen 😊
2,5-Zi.-ETW im 5. OG mit Aufzug, ca. 68 m² Wohnfläche, zwei Balkone, inklusive Außenstellplatz für € 210.000,- EVA, 114 kWh/(m²a), Öl, D, Bj. 1972

Gärtringen - Ortsmitte 😊
Freistehendes Einfamilienhaus aus den 1930ern, Grundstück mit satten 572 m² für € 495.000,- EVA, 196,4 kWh/(m²a), Öl, F, Bj. 1936

Aidlingen - Bungalow 😊
Perfekt für Familien: Ruhige Lage, 663 m² Grund, 7 Zi., ca. 160 m² Wfl., Garage inkl., sofort frei für € 720.000,- EVA, 161,7 kWh/(m²a), Öl, F, Bj. 1967

REH in Sifi - Hinterweil 😊
Perfekt für die große Familie, top Zustand, ca. 190 m² Wfl., 3 Bäder, Garage, 2 Stellplätze für € 739.000,- EVA, 129 kWh/(m²a), Gas, D, Bj. 1988

Böblingen Stadtlage 😊
Wunderschönes Zweifamilienhaus in perfekter Stadtlage, kernsaniert, einziehen und fertig, für € 795.000,- EVA, 91,3 kWh/(m²a), Gas, C, Bj. 1936

Magstadt - 4-Zi.-ETW 😊
Moderne Whg. in erstklassigem Zustand, mit ca. 92 m² Wfl., EBK, Balkon, Aufzug, TG-Stpl. € 430.000,- EVA, 71,2 kWh/(m²a), Gas, Bj. 2017, B

Weil im Schönbuch 😊
Top gepflegte, idyllisch und ruhig gelegene 2-Zi.-ETW mit Garten, ca. 60 m² Wfl., Stellplatz. € 260.000,- EVA, 114,2 kWh/(m²a), Öl, D, Bj. 1994,

Traurig, traurig, traurig: 😞
So viele nette Kunden suchen ein Haus, einen Bauplatz oder eine Wohnung (Kauf oder Miete). Können Sie uns helfen? Wir freuen uns auf Sie!

Haushaltsauflösungen
SeniorenzugmitHaushaltsauflösungen
Entrümpelungen•Transporte
Besichtigung schnell und kostenlos.
Firma Jung • Telefon 07031 227037

SENIORENHILFE
Daheim statt Heim
www.derhausengel.de
Tel: 07031-4291758

NAK 
MEHR AUFMERKSAMKEIT?
NA.Klar! Mit einer Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.

VON ALLEN FÜR ALLE

NEUBAUBERATUNG VOR ORT IM MUSTERHAUS, Schönaich Bahnhofstraße 23/2 | Samstag 11-13 Uhr
KIMMERLE & JAUCH IMMOBILIEN 07031 - 204260

Materialverlust am Reifen	▼	rechter Nebenfluss der Rhône	▼	Teil des Unterkiefers	▼	indianische Sprachfamilie	▼	europäische Münze	▼	intelligent	▼	Zugmaschine (Kw.)	▼	direktübertragen (Radio)	▼	nicht berittener Stierkämpfer	▼	deutscher Autopionier †	▼	vollständiges Bienenvolk
Meeresbucht	▶		▼	süd-deutsch: nicht wahr?	▶		▼		7	Vorsteherin	▶		▼		▼		▼		▼	
Kampfsportart	▶		▼		▶	2	▼	Handelsbrauch	▶		▼		▼	deutsches Adelsprädikat	▶		▼	Hauptstadt Babylo-niens	▼	seem. Fläschenzug
englischer Gasthof	▶		▼	kleine Brücke	▶		▼		▼	Verminderung	▶		▼		▼		▼		▼	
Hochschulreife (Kw.)	▶		▼	persönliches Fürwort (4. Fall)	▶		▼		▼		▼		▼		▼	Tropfkante am Dach	▶	franz. Departement-hptst.	▼	Fest
	▶	3	▼		▶		▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼	
Erbfaktor	▶	großer Nachtvogel	▼		▶		▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼	
	▶		▼		▶		▼		▼		▼		▼		▼	Flaschenpfropfen	▶	Bittruf in der kath. Messe	▼	Domstadt in der Altmark
Bergweide	▶		▼	Insel vor Dubrovnik	▶		▼		▼		▼		▼		▼	natürl. Zeichnung im Holz	▶		▼	Stadt am Zuckerhut (Kw.)
	▶		▼		▶		▼		▼		▼		▼		▼	französisch: Osten	▶	6	▼	Saiteninstrument
	▶		▼		▶		▼		▼		▼		▼		▼	besitzanzeigendes Fürwort	▶	lateinisch: ich	▼	
Gallertmasse	▶	biol.: weitverbreitet	▼		▶		▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼	niederländisch: eins
Ge-wässer	▶		▼		▶		▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼	
	▶		▼	geometrische Figur	▶		▼	höchster Vulkan Hawaiis	▼	Ordensfrau	▶		▼	Fremdwortteil: nicht	▶	Philosoph der 'Frankfurter Schule'	▼	Warnzeichen	▼	9
	▶		▼		▶		▼	Be-glaubigungs-büro	▶		▼		▼		▼		▼		▼	
kleiner Barockengel	▶	radio-aktives Element	▶		▼		▼		▼		▼		▼	Arbeitsgruppe (engl.)	▶	Donnergeräusch	▶		▼	
	▶		▼	französisch: Insel	▶		▼	Jubelwelle im Stadion (La ...)	▼	Gewichtseinheit	▶		▼		▼		▼	Verbund dt. TV-Anstalten	▼	
griech. Zupfinstrument	▶		▼	Wegbereiter	▶		▼		▼		▼		▼	eine Zitatensammlung	▶		▼		▼	
	▶		▼		▶	1	▼		▼		▼		▼	Freizeitfischer	▶		▼		▼	4
Gesetzesnachtrag	▶	Mais (botan.)	▶		▼		▼	lateinisch: ich liebe	▶		▼		▼	englisch: Ende	▶		▼		▼	

URLAUB bei inhofer Nur in Senden!
Europas größte Wohnwelt
Bis zu **50%**
+ zusätzlich **11%** auf Möbel & Küchen
= 6% Rabatt + 5% Bonus
Möbel Inhofer GmbH & Co. KG
Ulmer Str. 50 · 89250 Senden
Mo - Fr 10:00 - 19:00 Uhr · Sa 9:30 - 19:00 Uhr
*1), *3) Details unter **inofer.de**

Lösungswort Vorwoche:
WASSERFALL

Heine 36

Genussradeln und noch den Sommer verlängern

Bayerisches Donautal und Klosterwinkel: Wo Fluss, Barock und Bier zusammenfinden



Radtouren im Bayerischen Donautal und Klosterwinkel sind abwechslungsreich.

Foto: djd

Böblingen - Sonnige Sommertage, goldener Herbst und offene Biergärten – mit diesen Aussichten starten viele Radfahrerinnen und Radfahrer in die vielleicht schönste Zeit der Saison. Gerade Genussradler und E-Biker zieht es in Regionen, in denen nicht sportliche Höchstleistungen, sondern Landschaft, Kultur und kulinarische Entdeckungen den Takt vorgeben. Ideale Bedingungen dafür bietet die Region Bayerisches Donautal und Klosterwinkel zwischen Deggendorf und Passau. Hier schlängeln sich naturnahe Radwege entlang von Donau, Vils, Isar und Ohe, führen durch stille Auenlandschaften, über den fruchtbaren Gäuboden und hinein in die sanften Ausläufer des Bayerischen Waldes.

Das Besondere: Hinter der nächsten Kurve wartet oft schon der nächste Grund für eine Pause. Kunstvolle Kirchen und altherwürdige Klöster erzählen von der langen Geschichte der Region, kleine Städte und Märkte laden zum Bummeln ein.

Und wer nach einigen Kilometern im Sattel Appetit bekommt, findet traditionelle Brauereigaststätten und Biergärten, in denen bayerische Küche und regionale Biere

auf den Tisch kommen. Dank eines dichten Netzes an Routen unterschiedlicher Länge und Schwierigkeit lässt sich die Gegend dabei ganz nach Kondition und Zeitbudget entdecken.

Eine besonders genussvolle Verbindung von Landschaft und regionaler Kultur bietet der knapp 100 Kilometer lange Apfel-Radl-Weg. Der Rundkurs führt mitten hinein in das Bayerische Donautal und den Klosterwinkel – vorbei an Streuobstwiesen, deren Bäume im Sommer und Herbst

reichlich Früchte tragen. Ein Apfel-Symbol weist den Weg.

Die Route verbindet sehenswerte Orte wie Vilshofen, die kleine Drei-Flüsse-Stadt an Donau, Vils und Wolfach, mit Neuhaus am Inn und der barocken Domstadt Passau. Sportliche Radlerinnen und Radler sowie E-Biker können die Runde an einem Tag bewältigen. Doch Eile wäre eigentlich schade. Wer unterwegs lieber Sehenswürdigkeiten als Kilometer zählt, plant eine Übernachtung ein – beispielsweise in Aldersbach.

Dort gehört die prächtige Asamkirche zu den kulturellen Höhepunkten. Gleich nebenan lässt sich eine weitere Tradition der Region entdecken: das Bierbrauen. Die Brauerei Aldersbach mit Bräustüberl und „Bräuseum“ erinnert daran, wie eng Klöster und Braukultur über Jahrhunderte miteinander verbunden waren. Bis heute prägt diese Geschichte die Region.

Wer Bierkultur und Radfahren noch intensiver miteinander verbinden möchte, wählt den 13 Kilometer langen Bier-

RadlWeg zwischen Vilshofen und Aldersbach. Jeweils ein „Biertor“ markiert Start und Ziel der kurzen Themenroute. Damit eignet sie sich auch für einen entspannten Tagesausflug, bei dem genügend Zeit für Einkehr und Besichtigungen bleibt.

Auch abseits der Themenwege ist die Auswahl groß. Durch die Region verlaufen unter anderem der Isar-, Ohe- und Vils-Radweg. Hinzu kommt ein rund 60 Kilometer langer Abschnitt des Donau-Radwegs, der zu den beliebtesten Fernradwegen Europas zählt. Zwischen Deggendorf und Vilshofen liegen mit dem Kloster Niederalteich, der Burgruine Winzer sowie dem Ziegel- und Kalkmuseum Flintsbach gleich mehrere lohnende Zwischenstopps.

Mancherorts kreuzen sich verschiedene Routen und eröffnen Möglichkeiten für individuelle Rundtouren. In Ortenburg treffen beispielsweise Apfel-, Wolfach- und Klosterwinkel-Radweg aufeinander. Auch hier lohnt es sich, das Fahrrad abzustellen: Die barocke Wallfahrtskirche Sammarei mit ihren rund 1.300 Votivtafeln und das weithin sichtbare Renaissance-Schloss machen den Ort zu einem kulturellen Etappenziel.

So wird das Rad zum idealen Reisebegleiter: Es ist schnell genug, um an einem Tag viel zu entdecken, und langsam genug, um Landschaft, Kultur und Gastlichkeit bewusst wahrzunehmen.

2026 AUSGEZEICHNET
FÜR IHR KATZEN- UND HUNDENFREUNDLICHES UMSATZGEHÄLT

Hotel Bodenmaiser Hof

NEU GEDACHT. MIT LIEBE GEMACHT.

Der neue Bodenmaiser Hof ist da.

4 NÄCHTE inkl. aller Bodenmaiser Hof
Genussleistungen und Heimat.Spa
ab 740,- € p.P.

Weitere Pauschalen unter bodenmaiser-hof.de

„Goldener Herbst“
(buchbar vom 27.09.-01.11.2026)

- 7 Übernachtungen inkl. Halbpension
- 2 Heublumensäcke
- 1 Beinwickel
- 2 kneippische Wechselgüsse
- 1 Aroma-Ganzkörpermassage
- 1 Teilmassage
- Nutzung von Hallenbad und Saunalandschaft
- Bewegungs- und Entspannungsprogramm an den Werktagen

Preis ab **738,- €**
pro Person
Auch einzeln buchbar!

Kur- und Wellnesshotel Schropp GmbH
Obere Muhlstr. 13 A • 86825 Bad Wörishofen
Tel.: 08247/3500-0
E-Mail: info@hotel-schropp.de • Internet: www.hotel-schropp.de



Kürbisausstellung in Ludwigsburg	1 Tg	10.10.	43,- p.P.
Mittwochsbummler	1 Tg	21.10.	45,- p.P.
Chrysanthema in Lahr	1 Tg	27.10.	69,- p.P.
Auf Tuchfühlung mit den Steiff-Tieren	1 Tg	04.11.	52,- p.P.
Albgold Adventsmarkt	1 Tg	08.11.	33,- p.P.
Sonntagsbummler	1 Tg	22.11.	79,- p.P.
Lichterzauber Burg Hohenzollern	1 Tg	25.11.	79,- p.P.
Esslinger Mittelaltermarkt	1 Tg	25.11.	32,- p.P.
Heidelberger Weihnachtsmarkt	1 Tg	27.11.	52,- p.P.
Altdeutscher Markt in Bad Wimpfen	1 Tg	27.11.	36,- p.P.
Adventlicher Lichtertraum	1 Tg	28.11.	75,- p.P.
Ulmer Weihnachtsmarkt	1 Tg	01.12.	44,- p.P.
Weihnachten in Colmar	1 Tg	02.12.	59,- p.P.
Fenster leuchten - Lieder erklingen	1 Tg	02.12.	69,- p.P.
Konstanz - Weihnachtsmarkt am See	1 Tg	03.12.	45,- p.P.
Rothenburger Reiterlesmarkt	1 Tg	05.12.	49,- p.P.
Christkindlmarkt in München	1 Tg	06.12.	55,- p.P.
Lichterglanz & feine Destillate	1 Tg	08.12.	49,- p.P.
Weihnachtliches Nürnberg	1 Tg	08.12.	65,- p.P.

RUFEN SIE UNS AN - TEL. 07443 - 247 170
...WIR BERATEN SIE GERNE PERSÖNLICH!



Kurztrip an den Gardasee

- 1 Übernachtung mit Frühstück am nördlichen Gardasee
- Mittagessen mit typ. Gerichten
- Showcooking der Vorspeise
- Besuch eines Wochenmarktes

2 Tg, LP, 11.11. ab € 199,-



Advent in Prag

- 2x Übernachtung mit Frühstück im Hotel Duo in Prag
- Abendessen am Anreisetag
- Stadtführung in Prag
- Moldau Schifffahrt mit Abendessen

3 Tg, LP, 29.11. ab € 368,-



Südtiroler Weihnachtsmärkte

- 3x Übernachtung mit Halbpension im Hotel Löwen in Mölten
- Weihnachtsmarkt Meran mit Forster Weihnachtswald, Bozen mit Besuch einer Holzschnitzerei

4 Tg, HP, 02.12. ab € 489,-



Adventlicher Lichtertraum

- 3x Übernachtung mit Halbpension
- Laternenwanderung mit Glühwein
- Gemütlicher Nachmittag mit Kaffee/ Tee und Weihnachtsbäckerei
- Abendschifffahrt mit Adventskonzert

5 Tg, HP, 02.12. ab € 695,-



Adventszauber im Harz

- 2x Übernachtung mit Halbpension
- Harzrundfahrt mit Wernigerode, Goslar und Quedlinburg
- Nutzung des Wellnessbereiches
- Stadtrundgang Wernigerode

3 Tg, HP, 17.12. ab € 485,-



Weihnachten im Brixental

- 4x Übernachtung mit Halbpension im Hotel Leamwirt in Hopfgarten
- Weihnachtsliederabend
- Nutzung des Wellnessbereiches
- Fahrt mit der Hungerburgbahn

5 Tg, HP, 23.12. ab € 998,-



Kamellenblüte Lago Maggiore

- 3x Übernachtung mit Halbpension
- Besuch Ascona und Locarno mit Kamellenpark
- Schifffahrt Borromäische Inseln
- Eintritt Palast auf der Isola Bella

4 Tg, HP, 12.03. ab € 505,-



Friesische Inselträume

- 3x Übernachtung mit Halbpension
- **Keinen Einzelzimmerzuschlag!!!**
- Schifffahrt nach Norderney mit Inselrundfahrt u.v.m.
- Maritimer Abend mit Shanty-Chor

4 Tg, HP, 18.03. ab € 598,-



Holiday on Ice

- Erlebe die neue HOLIDAY ON Ice Show MIRAGE! Mit MIRAGE verschmelzen Festival-Feeling, Glamour und Weltklasse-Eiskunstlauf zu einem einzigartigen Live-Erlebnis.

1 Tg, 30.01. ab € 85,-



Karneval in Venedig

- 1x Übernachtung mit Frühstück im Maritim Hotel direkt am Rhein in Bonn
- Eintrittskarte PK4 im Musical Dome
- andere Kategorie gegen Aufpreis

2 Tg, ÜF, 09.01. ab € 320,-



Grüne Woche in Berlin

- 3x Übernachtung mit Frühstück im Hotel Park Inn Alexanderplatz
- Eintrittskarte Grüne Woche
- geführter Stadtpaziergang und Rundfahrt Berlin Mitte

4 Tg, ÜF, 21.01. ab € 479,-



Lapland, Polarlichter

- Eisbrecher-Cruise inkl. Ice Floating
- 5km Husky Schlittenfahrt
- Schneemobilsafari zur Rentierfarm
- Stadtführung Helsinki, Stockholm u.v.m.

12 Tg, LP, 04.02. ab € 3.859,-

Geschichten, die verbinden.

NAK
VERLAG

Bei uns *daheim*

Die Online-Plattform für echte Geschichten aus unserer Region.

Menschen, Vereine, Unternehmen, Gemeinden - sie alle machen unserer Heimat einzigartig. Bei uns daheim gibt diesen Geschichten eine Bühne und bringt unsere Region digital und gedruckt zusammen.



ONLINE-PLATTFORM

Entdecken, lesen und teilen: bei-uns-daheim.de ist die zentrale Anlaufstelle für Geschichten aus unserer Heimat - aktuell, vielfältig und inspirierend.



IN DER APP HEIMAT BOTE

Die schönsten Beiträge bequem unterwegs lesen - immer aktuell, immer aus der Region.



IN IHRER TAGESZEITUNG

Ausgewählte Geschichten werden regelmäßig in den Tageszeitungen veröffentlicht - für noch mehr Reichweite vor Ort.



Für Leserinnen und Leser

Entdecken Sie, was unsere Region bewegt

Spannende Geschichten, berührende Schicksale, engagierte Menschen und besondere Orte - aus Ihrer Heimat, für Ihre Heimat. Lassen Sie sich inspirieren, informieren und ein Stück Heimat fühlen.

Reinklicken. Mitfühlen. Verbunden sein.



Für Autorinnen und Autoren Ihre Geschichte. Unsere Bühne.

Ob Verein, Firma, Herzensprojekt oder persönliches Erlebnis - teilen Sie, was Sie bewegt! Wir begleiten Sie von der Idee bis zur Veröffentlichung auf unserer Plattform, in der App und in ausgewählten Tageszeitungen.

Erzählen, was zählt. Erreichen, was verbindet.

Warum bei uns daheim?



Echte Geschichten aus der Region

Von echten Menschen über das, was sie erleben und bewegen.



Mehr Reichweite

Online sichtbar, in der App präsent und in der Tageszeitung gelesen.



Starke Gemeinschaft

Wir bringen Menschen, Vereine, Unternehmen und Orte zusammen.



Regional. Nah. Authentisch.

Für mehr Miteinander und ein starkes Heimatgefühl.



Über den NAK Verlag

Der NAK Verlag ist seit vielen Jahren fest in der Region verwurzelt. Mit unseren Amts- und Mitteilungsblättern sowie Tageszeitungen informieren wir Woche für Woche zahlreiche Haushalte. Mit Bei uns daheim erweitern wir diese Verbindung um eine starke digitale Plattform - für noch mehr Nähe, Austausch und Aufmerksamkeit.

NAH. AKTUELL. KOMPETENT.

Jetzt entdecken, mitlesen und mitgestalten!



www.bei-uns daheim.de

Jetzt auch in der App



Jetzt kostenlos herunterladen!



Lesenswert.
Lebenswert.



Für unsere Region.
Für die Menschen.



Verlag mit
Herz und Heimat



Gemeinsam
stark.

Sudoku

Das Diagramm ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile und jeder Spalte sowie in jedem 3-x-3-Feld nur einmal vorkommen.

			6		5			
7	5						2	1
					3	8		4
1	4			8	2	9		6
		2		6		4		
6		9	5	1			8	3
3		4	9					
9	8						4	7
			8		1			

leicht

	3		6	1				
7			2	5			4	
8						5	2	
		2	1		6			
	8			9			3	
			8		7	9		
	7	8						9
	9			2	3			4
			8	5		1		

mittel

Auflösung Sudoku

leicht

2	6	3	1	4	7	9	5	
7	4	5	9	3	2	1	8	6
8	9	1	7	9	6	2	3	
3	8	2	4	1	5	6	7	9
5	1	4	6	9	7	3	8	
9	7	6	2	8	3	2	4	5
2	5	8	3	7	1	9	6	2
4	5	8	3	7	1	9	6	2
7	2	1	2	6	9	8	4	3
4	9	3	7	2	5	1	8	6

mittel

4	2	1	3	5	8	6	9	2	4
4	8	6	3	2	7	1	5	9	3
6	9	5	2	1	4	6	7	8	3
1	9	8	4	7	3	5	2	1	6
1	3	4	2	6	5	7	8	9	1
5	7	8	9	3	1	2	4	6	
9	2	5	6	7	3	4	1	8	
3	4	1	8	5	2	9	7	6	
8	6	7	1	4	7	9	3	5	
2	3	5	6	1	4	7	9	3	



**MEHR NÄHE.
MEHR REICHWEITE.**

Ihre Kunden direkt
zu Hause erreichen.

Nah an den **Menschen.**
Stark in der **Wirkung.**

Wir beraten Sie gerne!
0731/ 156 681
nak.verlag@n-pg.de

Auflösung Vergleichsbild



Rätsel: kanzlit.de

Vergleichsbild

Auf den ersten Blick sehen beide Bilder gleich aus. Sie unterscheiden sich aber in acht Einzelheiten. Wo sind sie?





Bei uns daheim

Online unter:
bei-uns-daheim.de



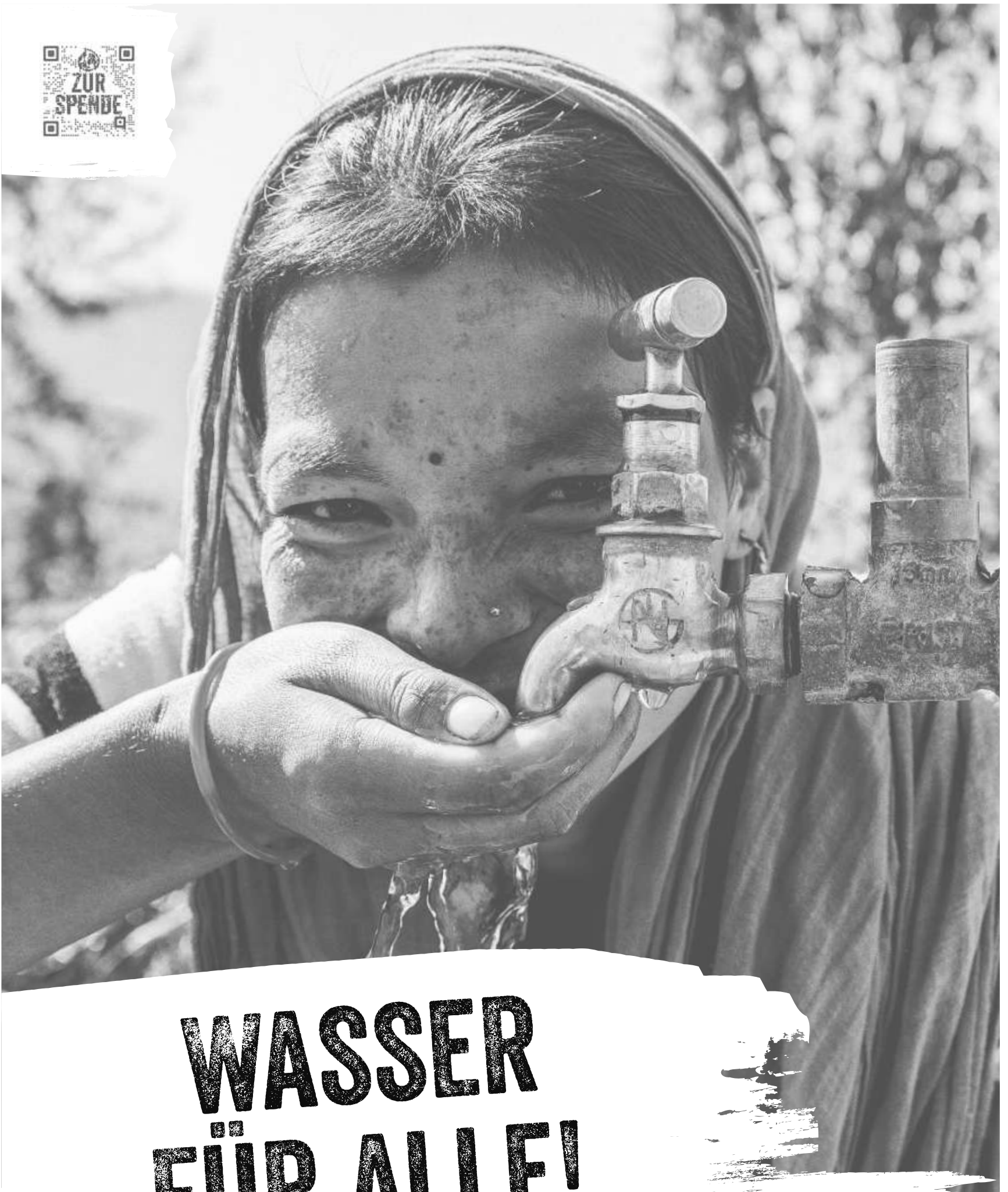
Millionen deutsche Straßenkatten müssen
jeden Tag um ihr Überleben kämpfen.

Wir brauchen Euch!

jetzt-katzen-helfen.de



DEUTSCHER
TIERSCHUTZBUND E.V.



WASSER FÜR ALLE!

Viva con Agua setzt sich für Trinkwasserprojekte weltweit ein –
Du kannst dabei unterstützen! Deine Spende hilft:

VIVACONAGUA.ORG/SPENDE · DE58 2005 0550 1268 1351 81



VIVA CON AGUA

HEIMATKÜCHE

KARTOFFELSALAT IN LEBERKNÖDELSUPPE



Zutaten

Für 4 Personen

für die Knochenbrühe

500 g Suppenknochen
1 Markknochen
1 Bund Suppengrün
2 l Wasser

Für den Kartoffelsalat

1 kg Kartoffeln
1 Zwiebel
2-4 EL Essig
1 TL Salz
1/2 TL Zucker
ca. 1/4 l Brühe
4 EL Öl

Für die Leberknödel

8-10 alte Semmeln
ca. 1/2 l Milch
1/2 kleine Zwiebel
1 Bund Petersilie
20-40 g Butter
2-3 Eier
350 g Rinderleber
(durch den Fleischwolf gedreht)
1 TL Majoran
1 TL Salz

Zubereitung

- 1 Die Knochen waschen und abtupfen. Das Suppengrün waschen, bei Bedarf schälen und in fingerlange Stücke schneiden. Alles in kaltes Wasser geben und langsam 2 Stunden kochen lassen. Die Brühe abseihen und abschmecken.
- 2 Die Kartoffeln in der Schale kochen. Noch heiß schälen und in feine Scheiben schneiden. Zwiebel fein schneiden. Essig, Salz, Zucker und Brühe aufkochen und zusammen mit den Zwiebelwürfeln auf die Kartoffeln geben. Vorsichtig leicht durchmischen. Mindestens 1 Stunde zugedeckt ziehen lassen.
- 3 Semmeln in feine Scheiben schneiden. Salzen und mit lauwarmer Milch begießen. Die Masse mit einem Topf beschweren und ziehen lassen. Zwiebel fein schneiden, Petersilie hacken. Beides in der Butter leicht dünsten.
- 4 Die Brühe nochmal aufkochen. Majoran, Petersilie-Zwiebel-Mischung, Eier und Leber zu den Semmeln geben. Alle Zutaten zu einem glatten, weichen Teig verarbeiten. Die Leber bindet beim Kochen, Semmelbrösel oder Ähnliches sind nicht nötig.
- 5 Kleine Leberknödel formen und in die kochende Brühe geben. 30 Minuten auf kleiner Stufe ziehen lassen.
- 6 Den Kartoffelsalat abschmecken. Öl dazugeben und nochmal durchmischen.
- 7 2 EL Kartoffelsalat in einen tiefen Teller setzen, zwei Leberknödel sowie Suppe dazugeben, servieren.



TIERISCHER SPASS – EIN POOL NUR FÜR UNS.

**Herzliche Einladung zum Hundeschwimmen!
Samstag, 19.09. von 11 bis 15 Uhr
bei uns im Böblinger Freibad.**

DER EINTRITT IST FÜR ALLE FREI.

stadtwerke-boeblingen.de

**Bitte mitbringen:
Hundemarke,
Impfpass und Haft-
pflichtversicherung.**

Hundehalter haften
für Ihre Hunde.



Für unseren Standort in Böblingen suchen wir eine(n)
Rehatechnik-Berater/in (m/w/d) in Vollzeit
Aufgabengebiet: ✓ Versorgung unserer Patienten mit Reha-Hilfsmitteln (z. B. Rollstuhl, Rollator, Pflegebett u. a.) im Außendienst; Einlagerung und Werkstatt im Innendienst.
Profil: ✓ Erfahrung in der Reha-Technik oder im Gesundheitswesen / in der Altenpflege oder technische Ausbildung / handwerkliches Geschick
 Es wartet eine sinnstiftende, langfristige Tätigkeit in einem Zukunftsmarkt auf Sie. Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: thomas.buhl@schaible-gmbh.de
 Nagold · Altensteig · Bad Wildbad
 Böblingen · Sindelfingen
 Herrenberg · Dornstetten · Sulz a.N.
Schaible
 Das Sanitätshaus
 sani team ortho team reha team care team

MEHR AUFMERKSAMKEIT?
NA.KLAR! Mit einer Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.
NAK VERLAG

OFFENE BESICHTIGUNG
Wo: Böblingen-Dagersheim, Goethestraße 24
Was: 3,5-Zi.-Wohnung im EG-Hochparterre
Wann: Montag, 14. September um 17:00 Uhr


 Ruhige, naturnahe Wohnlage mit guter Infrastruktur, circa 94 m² Wohnfläche, Aufzug, sonniger Südwestbalkon, großer Abstellraum, inklusive TG-Stellplatz, sofort frei € 325.000,- (EVA, 110 kWh/(m²a), FW, D, Bj. Haus 1972
 Maximilian Mayer freut sich auf Sie!
KIMMERLE & JAUCH 07031 - 20 42 60

BÖBLINGER GOLDANKAUF
 Sofort Bargeld • Kostenlose Bewertung
 Faire Tagespreise • Diskret & seriös

 Goldankauf
 Zahngold (mit Zähnen)
 Zinn (mit Abholung zu Hause)
 Silbermünzen (versilbert)
 Silberbesteck (auch versilbert)
 Batteriewechsel-Service für 5,- €
 Nur für kurze Zeit!
30€ Rabatt
 auf den Endpreis ab 300 €
*Nur bei Vorlage dieses Coupons
 Inh. Evan Wael
 Poststraße 48a · 71032 Böblingen
 Direkt gegenüber der BW-Bank
 Tel.: 07031 6310724
 Mobil: 01551 1424306

GARTENARBEITEN
 B. Belec • Böblingen
 Tel. 07031 276828 • Mobil 0171 4171372
 – Strauch-/Heckenschnitt – Rasenpflege
 – Obstbaum-/Baumschnitt – Jahrespflege

FACHANWALT FÜR ERBRECHT
 – Erbrechtliche Beratungen
 – Erbauseinandersetzungen
 – Pflichtteilsansprüche
 – Testamente
 – Erbverträge
 – Nachlassverwaltungen
 – Testamentsvollstreckungen

 Reinhart Eberspächer
 Weitere Infos unter:
info@kanzlei-e.de
www.kanzlei-e.de
ER EBERSPÄCHER
 RECHTSANWÄLTE
 STEUERBERATER
 Friedrich-List-Straße 75 · 71032 Böblingen
 Tel. 07031 68120-0 · Fax 07031 68120-59

Im Trauerfall sind wir für Sie da
 **07031 6773690**
Janina Labidi
 BESTATTUNGEN

Labidi Bestattungen
 Hauptstraße 42 · 71034 Böblingen
www.labidi-bestattungen.de



Zefaj Immobilien
Böblingen-Dagersheim:
Modernes Familienhaus
im KfW-40+-Standard
mit Garten am Feldrand
 Dieses 2018 erbaute Haus bietet ca. 132 m² Wohnfläche, 5 Zimmer, davon 4 Schlaf-/Kinderzimmer, sowie einen offenen Wohn-/Ess-/Küchenbereich. Der Südgarten mit überdachter Terrasse lädt zum Entspannen ein. Zwei Tageslichtbäder runden das Raumangebot ab.
 KfW-40+-Standard: Luft-Wasser-Wärmepumpe, Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher und kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung sorgen für höchste Energieeffizienz.
 Das Haus ist vollständig unterkellert, verfügt über eine große Einzelgarage und liegt in naturnaher Lage am südöstlichen Feldrand von Böblingen-Dagersheim.



 ca. 315 m² Grundstücksfläche	 5 Zimmer / 3 Kellerräume / Dachboden	 2 komfortable Tageslichtbäder
--	--	---

Interesse geweckt?
 Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und beraten Sie gerne persönlich.
 0163 1684265
 Provision: 3,57 % inkl. MwSt.
 Scannen & alle Details entdecken


Nur Regional oder Überall?

 Wir organisieren alles für Sie
HILLER
 Bestattungen
07031 / 605767
 Unsere Büros befinden sich in:
 Böblingen
 Holzgerlingen
 Schönaich
www.hiller-bestattungen.de

BEISSERMETALL

 Wir sind übrigens auch BIOHORT-Partner
AB SOFORT
VERKAUF ZAUNMATERIAL
 FÜR PRIVATE KUNDEN


✓	Doppelstabgitter verzinkt, grün, anthrazit
✓	Maschendrahtzaun als Rollenware
✓	Übliche Zaunhöhen
✓	Profiqualität
✓	Europäische Herstellung

MEHR INFOS

07031 / 306 85 - 58
www.beissermetall.de